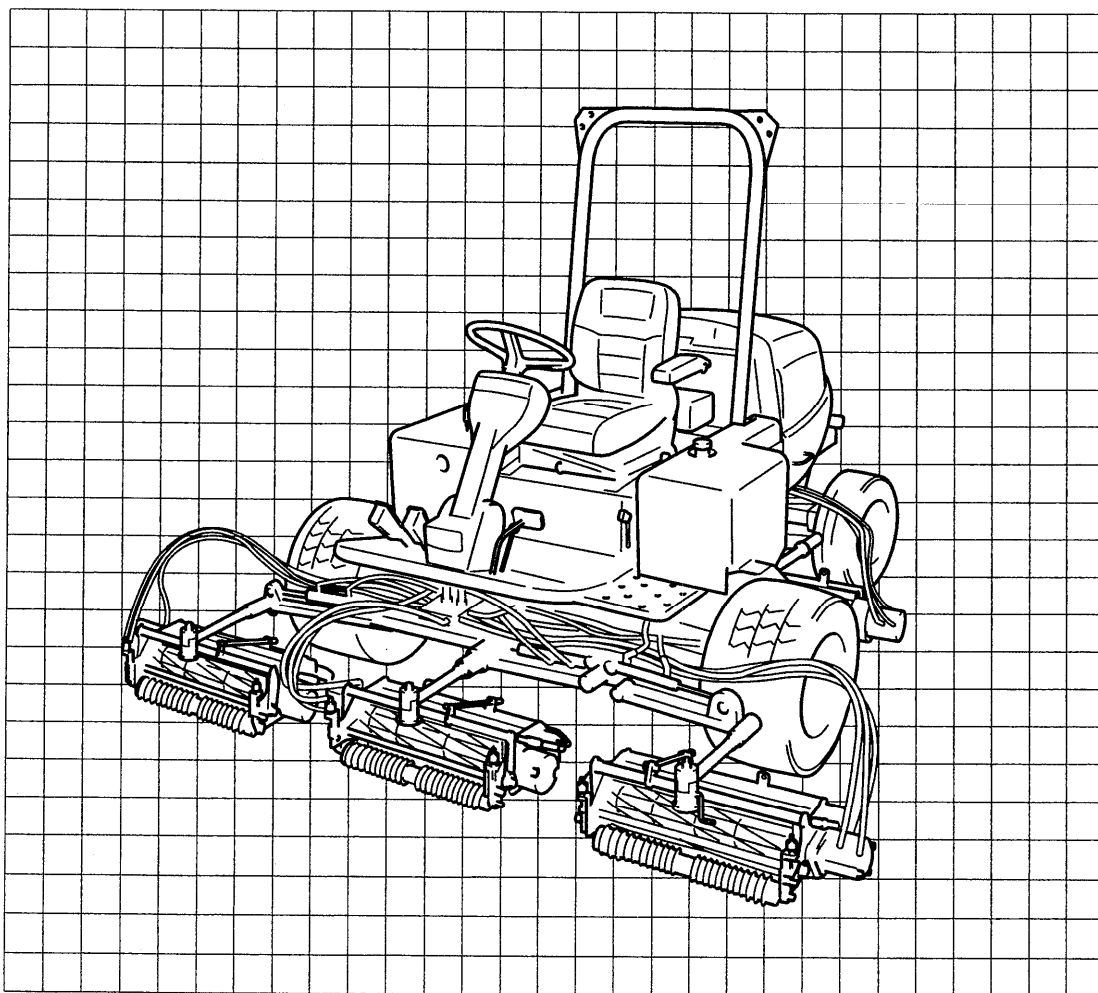


SHIBAURA Spindelmäher

Gebrauchsanweisung

SR525



Lesen Sie diese Betriebsanleitung, bevor Sie mit der Maschine arbeiten. Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Anweisungen und Sicherheitsvorkehrungen für den Betrieb und die Wartung Ihres Shibauro-Mähers. Wenn Sie nicht nach diesen Anweisungen arbeiten, kann dies zu schweren Unfällen führen.

Bewahren Sie diese Anleitung an einer geeigneten Stelle im nahen Bereich der Maschine auf.

Einleitung

Achtung

- Lesen Sie das Bedienerhandbuch **vor** Inbetriebnahme des Mäher sorgfältig durch. Mangelnde Bedienerkenntnisse können zu Unfällen führen.
- Die Maschine darf nur von den verantwortlichen und entsprechend angewiesenen Personen bedient werden.
- Halten Sie die Sicherheitsaufkleber in gut lesbarem Zustand. Wenn sie nicht mehr leserlich sind, beziehen Sie Ersatzaufkleber von Ihrem Shibaura-Händler.
- Spezielle Anweisungen finden Sie auch hinter dem „Hinweise für eine sichere Bedienung“. Lesen Sie das vor Inbetriebnahme des Mäher.
- Für fragen und Bemerkungen, bitte die Shibaura-Händler herantreten.

Bemerkung

- SHIBAURA, Inc. arbeitet stets an der Verbesserung ihrer Produkte. Wir behalten uns das Recht vor, Verbesserungen vorzunehmen bzw. Änderungen durchzuführen, wenn dies angemessen erscheint, ohne dadurch die Verpflichtung einzugehen, derartige Maßnahmen an bereits verkaufter Ausrüstung nachliefern zu müssen.

Beschreibung von Symbolen

Gefahr

Nichtbeachtung der mit "GEFAHR" überschriebenen Texte kann zu ernsthaften oder tödlichen Verletzungen führen.

Warnung

Nichtbeachtung der mit "WARNUNG" überschriebenen Texte kann zu ernsthaften oder tödlichen Verletzungen führen.

Achtung

Nichtbeachtung der mit "ACHTUNG" überschriebenen Texte kann zu Verletzungen führen.

[WICHTIG für Bedienung]

Der Hinweis "WICHTIG" liefert dem Bediener wichtige Informationen zur Vermeidung geringerer Maschinenschäden, falls bestimmte Bedienungsvorschriften nicht beachtet werden.

<Hinweis>

Anweisungen mit zusätzlichen Informationen.

Beabsichtigte Verwendung des Mähers

Dieser Mäher ist bestimmt für Gras Mähen auf Golfplätze und Rasen. Durch Zusatzgeräte, die nicht unbedingt die erforderlichen Normen erfüllen, können jedoch Interferenzen verursacht werden. Derartige Interferenzen können zu ernsthaften Funktionsstörungen führen und/oder Gefahrensituation auslösen. Deshalb sind die folgenden Punkte zu beachten:

- Jedes Zubehörteil, das nicht von SHIBAURA stammt, muß die CE-Marke tragen.
- Die Höchstleistung betroffener Geräte (Radio, Telefonanlagen, usw.) darf die von verantwortlichen Landesbehörden gesetzten Grenzen nicht überschreiten.
- Das von einem Zusatzsystem erzeugte elektromagnetische Feld darf zu keinem Zeitpunkt und an keiner Stelle in der Nähe elektronischer Komponenten 24 V/m überschreiten.

Der Mäher niemals anpassen. Bei Nichtbeachtung dieser Richtlinien erlöschen alle Ansprüche im Rahmen der SHIBAURA-Garantie.

(Siehe Garantief formular für Details.)

Einteilung der Betriebsanleitung

Teil 1	Hinweise für eine sichere Bedienung.	<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung von wichtigen Sicherheitsmaßnahmen für die wichtigsten Arbeiten. Siehe das betreffende Einzelteil für den gewünschten Gebrauch. Beschreibung von Einzelheiten und Montagestelle aller Sicherheitsplatten.	1
Teil 2	Service und Garantie	<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung von Garantie und Service.	2
Teil 3	Bezeichnung von Einzelteilen	<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung von oft verwendeten Einzelteilen.	3
Teil 4	Das Funktionieren von Bedienungselementen	<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung von Bedienungshebeln sowie der Montagestelle von Einzelteilen und deren Funktionsweise.	4
Teil 5	Kontrolle vor Betrieb und Ausführung von Arbeiten	<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung der zu kontrollierenden Punkte und der geeigneten Arbeitskleidung usw.	5
Teil 6	Bedienung und Betrieb	<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung des Startvorgangs des Motors sowie der Verlagerung und des Transports der Maschine auf einem Lastkraftwagen.	6
Teil 7	Wartung nach dem Betrieb	<ul style="list-style-type: none">• Wartung der Maschine, um diese nach den Arbeiten in gutem Zustand zu behalten, auch wenn die Maschine längere Zeit nicht gebraucht wird.	7
Teil 8	Betätigung des Mähers	<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung der durchzuführenden Kontrollen und/oder Anpassungen.	8
Teil 9	Periodische Kontrollen und Wartung	<ul style="list-style-type: none">• Notwendige Kontrollen, um den Mäher ohne Störungen und sicher arbeiten zu lassen.	9
Teil 10	Diagnose	<ul style="list-style-type: none">• Prüfung der Maschine auf Probleme und deren Beseitigung. Versuchen Sie die Probleme zuerst selbst zu lösen, bevor Reparaturen von anderen ausgeführt werden.	10
Teil 11	Sonstiges	<ul style="list-style-type: none">• Die wichtigsten Bedienungsteile, Standardzubehör, Spezifikationen, Schaltschema	11

Inhalt

Einleitung	1	
Achtung	1	
Bemerkung	1	
Beschreibung von Symbolen (Gefahr, Warnung, Achtung, Betätigung).....	2	
Beabsichtigte Verwendung des Mähers.....	2	
Einteilung der Betriebsanleitung	3	
Teil 1	Hinweise für eine sichere Bedienung	7
<hr/>		
1.	Allgemeine Vorkehrungsmaßnahmen	7
2.	Vor dem Gebrauch	8
3.	Kontrollen und Wartung vor und nach dem Gebrauch	9
4.	Transport der Maschine	12
5.	Während des Fahrens, beim Betreten oder Verlassen eines Geländes.....	13
6.	Bedienung.....	14
7.	Nach Ablauf der Arbeiten oder im Falle von Lagerung der Maschine.....	17
8.	Montagestelle für Sicherheitsplatten	19
Teil 2	Service und Garantie	20
<hr/>		
1.	Garantieschein gut aufbewahren	20
2.	Nachfrist für die Lieferung von Ersatzteilen.....	20
Teil 3	Bezeichnung von Einzelteilen	21
<hr/>		
1.	Hauptmaschine und Bedienungseinheiten	21
2.	Mäheinheit/Spindeln.....	22
Teil 4	Das Funktionieren von Bedienungselementen	23
<hr/>		
1.	Sitz, Schalter und Messgeräte	23
2.	Pedale und Hebel.....	27
3.	Steuergerät	28
Teil 5	Kontrollen vor Betrieb und Ausführung der Arbeiten	30
<hr/>		
1.	Körperliche Verfassung und Kleidung des Benutzers	30
2.	Kontrollen.....	31

Teil 6	Bedienung und Betrieb	32
<hr/>		
1.	Das Einlaufen (die ersten 50 Stunden).....	32
2.	Das Starten und Abstellen des Motors	32
3.	Das Anheben und Senken des Mähers.....	33
4.	Starten, Wenden und Stoppen	34
5.	Das Mähen.....	34
6.	Das Laden auf einen und Abladen von einem LKW.....	36
7.	Servolenkung	37
8.	Beschreibung bei Abbildungen.....	38
Teil 7	Wartung nach dem Gebrauch	39
<hr/>		
1.	Wartung nach dem Gebrauch	39
2.	Das Öffnen und Schließen der Motorhaube	39
3.	Das Reinigen des Kühlers.....	39
4.	Wartung der Maschine, wenn diese längere Zeit nicht gebraucht wird	40
Teil 8	Betätigung des Mähers	41
<hr/>		
1.	Das Abnehmen des Mähers.....	41
2.	Das Einstellen für eine gute Mähqualität.....	41
3.	Positionierung der Mäheinheiten Nr. 4 und 5 für Wartung.....	42
4.	Das Einstellen der Mähhöhe	44
5.	Das Einstellen der Mähqualität durch Schleifen	46
6.	Druckfeder	48
7.	Das Fixieren des Lenkwinkels des Mähers	48
Teil 9	Periodische Kontrollen und Wartung	49
<hr/>		
1.	Übersicht der periodischen Kontrollen	50
2.	Öl, Fett und Frostschutzlösung	50
3.	Übersicht der Öl- und Wasserzufuhr	51
4.	Kontrolle des Kraftstoffniveaus und das Nachfüllen von Öl.....	52
5.	Ölkontrolle und Ölersatz bei jedem Einzelteil	52
6.	Der Ersatz von Elementen	55
7.	Kühlwasserkontrolle und -ersatz	57
8.	Reinigung und Ersatz des Luftreinigungselements	58

Inhalt

9. Kontrolle der Batterie	59
10. Kontrolle der Leitungen	59
11. Kontrolle der elektrischen Verdrahtung	59
12. Schmierung (durchführen)	60
13. Kontrolle und Anpassung des Lüfterriemens.....	61
14. Die Reinigung des Kühlers.....	61
15. Kontrolle und Ersatz von Sicherung und Schmelzdrahtsicherung.....	62
16. Kontrolle von Reifen.....	62
17. Farbe des Abgases	62
18. Kontrolle und Anpassung der Bremse.....	63

Teil 10	Diagnose	64
----------------	-----------------	-----------

1. Motor.....	64
2. Bremse.....	65
3. Hydraulisches System.....	65
4. Elektronik	66

Teil 11	Sonstiges	67
----------------	------------------	-----------

1. Wichtige Bedienungsteile.....	67
2. Standardzubehör.....	67
3. Spezifikationen	68
4. Schaltschema.....	69

Teil 1 Hinweise für eine sichere Bedienung

- Die hier beschriebenen Warnungen sind sehr wichtig für Ihre Sicherheit. Beachten Sie diese immer.
- Wenn Sie diese Warnungen nicht beachten, können Tod, Verletzungen, Unfälle oder Beschädigung der Maschine die Folge sein.
- Je nach dem angekauften Modell könnten bestimmte Beschreibungen in der Gebrauchsanleitung nicht (mehr) der heutigen Situation entsprechen. Wir bitten Sie, dies zu beachten.

1. Allgemeine Vorkehrungsmaßnahmen

Warnung

■ **Gebrauchen Sie den Mäher nicht unter folgenden Umständen:**

- Sie können sich durch Müdigkeit, Krankheit, Gebrauch von Medikamenten oder aus anderen Gründen nicht auf Ihre Arbeit konzentrieren.
- Sie haben zu viel getrunken.
- Sie sind schwanger.
- Sie sind jünger als 18 Jahre.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Können unerwartet Unfälle verursacht werden.

■ **Tragen Sie die für die Arbeiten geeignete Kleidung.**

Stirnbänder, Schale oder Handtücher, die um die Taille legen, sind verboten. Tragen Sie einen Helm, Schuhe mit weichen Sohlen, die für die Arbeit geeigneten Schutzmittel und Kleidung, die nicht locker sitzt.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Können Sie in der Maschine eingeklemmt werden, ausrutschen oder fallen.

■ **Falls Sie jemand anders die Maschine gebrauchen lassen:**

Erklären Sie im Einzelnen, wie die Maschine bedient werden muss, und dass man die "Gebrauchsanleitung" lesen muss, bevor die Maschine für die Arbeit eingesetzt wird.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann dies zu dem Tod, schweren Verletzungen oder Machinenschaden führen.

2. Vor dem Gebrauch

Warnung

- **Lassen Sie für den Betrieb niemand anders als den Bediener zu der Maschine zu.**

Diese Maschine kann nur 1 Fahrer gleichzeitig tragen. Nur der Bediener darf sich auf die Maschine setzen.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann unerwartet ein Unfall verursacht werden.

- **Wenn Sie den Motor starten, müssen Sie auf dem Fahrersitz sitzen und nachsehen, ob die Umgebung um die Maschine herum sicher ist.**

Wenn Sie den Motor starten, müssen Sie sich auf dem Fahrersitz befinden und den richtigen Stand des Sitzes sowie die Sicherheit um die Maschine herum kontrollieren.

[Falls Sie diese Warnung nicht beachten:]

Kann unerwartet ein Unfall verursacht werden.

Achtung

- **Lassen Sie den Motor warmlaufen während der kalten Jahreszeiten.**

Lassen den Motor warmlaufen während Kälte.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann die Maschine die erforderliche Leistung nicht erzielen.

- **Achten Sie auf den heißen Schalldämpfer.**

Während des Betriebs und sofort danach ist der Schalldämpfer heiß. Berühren Sie ihn nicht.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Können Sie sich verbrennen.

- **Anpassungen an der Maschine sind nicht erlaubt**

Installieren Sie keine Fremdkörper und keine deutlich beschriebenen Werkzeuge. Passen Sie die Maschine nicht an.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann dies zu Unfällen, Verletzungen oder Maschinenschaden führen.

- **Kontrollen und Wartungsarbeiten**

Vor und nach dem Betrieb müssen Sie die Maschine kontrollieren und warten. Dies gilt vor allem für das Lenkrad, die Bremse, die Hebel und andere Lenkeinrichtungen, Räder, andere Fahrheiten, elektrische Einzelteile und Kabel, um eine richtige Funktionsweise zu garantieren.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann dies zu Unfällen, Verletzungen oder Störungen an der Maschine führen.

- **Führen Sie periodische Kontrollen und Wartungsarbeiten aus.**

Bei jedem Einzelteil müssen jährlich Kontrollen ausgeführt werden. Ersetzen Sie vor allem alle zwei Jahre die Leitung der Servolenkung und kontrollieren Sie jedes Jahr das Bordnetz.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann dies zu Unfällen oder Störungen führen.

3 Kontrollen und Wartung vor und nach dem Betrieb

Gefahr

- **Öl nachfüllen, wenn der Motor kalt ist.**
Füllen Sie nie Öl nach, wenn der Motor läuft oder warm ist.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann sich der Kraftstoff entzünden und Brand verursachen.

- **Während des Auftankens ist rauchen verboten, achten Sie auf offenes Feuer.**
Tanken Sie nicht auf während Sie rauchen und falls Sie Licht brauchen, benutzen Sie dafür kein offenes Feuer.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann sich der Kraftstoff entzünden und Brand verursachen.

- **Gebrauchen Sie kein Feuer während der Kontrolle der Batterie.**
Halten Sie Feuer fern von der Batterie, wenn Sie diese kontrollieren oder laden.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Batterie Feuer fangen oder explodieren und können Brandwunden die Folge sein.

- **Achten Sie darauf, dass der Batterieelektrolyt Ihren Körper nicht berührt.**
Achten Sie darauf, dass der Elektrolyt Ihren Körper oder Ihre Kleidung nicht berührt. Wenn dies geschieht sofort in Wasser wegwaschen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Können Brandwunden die Folge sein oder kann Ihre Kleidung beschädigt werden.

- **Achten Sie auf leckenden Kraftstoff.**
Bei Beschädigung der Benzinleitung kann Leckage des Kraftstoffs auftreten. Kontrollieren Sie deshalb die Benzinleitung regelmäßig.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann Brand verursacht werden.

- **Schließen Sie den Tankverschluss und entfernen Sie den gekleckerten Kraftstoff.**
Nach dem Auftanken müssen Sie den Tankverschluss gut schließen und den gekleckerten Kraftstoff entfernen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann Brandgefahr entstehen.

Warnung

- **Führen Sie die Kontrollen und Wartungsarbeiten an der Maschine auf einem flachen und stabilen Untergrund durch.**
Blockieren Sie die Räder auf einem flachen und stabilen Untergrund an einer Stelle, wo die Arbeit nicht durch den Verkehr gehindert wird und die Maschine während der Wartungsarbeiten nicht herunter fallen kann.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Maschine umfallen oder unerwartet ein Unfall verursacht werden.

- **Entfernen Sie den Schmutz im Bereich des Schalldämpfers und Motors.**
Kontrollieren Sie jeden Tag den Schalldämpfer und den Motor der Maschine auf das Vorhandensein von Gras, Schmutz oder Kraftstoff, bevor die Maschine in Betrieb genommen wird.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann Brand verursacht werden.

- **Der Reifendruck darf den angegebenen Wert nicht überschreiten.**
Für den richtigen Reifendruck müssen Sie darauf achten, dass der Druck den angegebenen Wert nicht überschreitet.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann der Reifen platzen und Verletzungen verursachen.

- **Kontrollieren Sie elektrische Teile und Leitungen.**
Achten Sie darauf, dass die Leitungen nicht mit sonstigen Einzelteilen in Berührung kommen und kontrollieren Sie jeden Tag vor Inbetriebnahme der Maschine die isolierende Verkleidung auf Beschädigungen und das Vorhandensein von losen Kontakten.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Können die Leitungen Kurzschluss und Brand verursachen.

- **Achten Sie darauf, dass der Elektrolytpegel in der Batterie die “NIEDRIGST”-Markierung nicht unterschreitet.**
Kontrollieren Sie, ob sich der Elektrolytpegel zwischen der Höchst- und Niedrigstmarkierung befindet.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann, dadurch, dass die Elektrolytmenge die Niedrigstmarkierung unterschreitet der Berührungspunkt der Polplatte den Elektrolyt übersteigen. Der beim Starten des Motors entstehende Funkenüberschlag kann dann das Gas im Tank zünden, wodurch eine Explosion verursacht werden kann.

- **Seien Sie vorsichtig mit Abgas.**
Starten Sie den Motor nicht in einem abgeschlossenen Raum oder an einer abgeschlossenen Stelle. Starten Sie den Motor in der frischen Luft im Freien. Wenn der Motor aus einem bestimmten Grund in einem Raum gestartet werden muss, müssen Sie darauf achten, dass der Raum ausreichend gelüftet wird.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann das Abgas Vergiftung verursachen, was tödlich sein kann.

- **Kontrollieren Sie die Bremse und das Lenkrad.**
Kontrollieren Sie die Bremse, um Defekte oder ein ungleichmäßiges Funktionieren zu vermeiden und kontrollieren Sie das Lenkrad, um ein zu großes Spiel zu verhindern.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann dies zu Unfällen führen.

Warnung

- **Achten Sie auf Öl unter hohem Druck.**
Kontrollieren Sie immer, ob die hydraulischen Kupplungen und Schläuche gut festsitzen und nicht beschädigt sind. Bevor Sie die Kupplungen und Schläuche entfernen, müssen Sie den Druck im Hydraulikkreis entweichen lassen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann Öl unter hohem Druck ernste Schnittwunden auf der Haut verursachen.
-

Achtung

- **Installieren oder entfernen Sie die Batterie auf richtige Weise.**
Schließen Sie die positive (+) Batterieklemme erst an und entfernen Sie die negative (-) Polklemme.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann Kurzschluss entstehen und dies kann zu Brandwunden oder Brand führen.
-

- **Stellen Sie während der Kontrollen und Wartung den Motor ab.**
Während Kontrollen, Wartungsarbeiten, Reparaturen oder Reinigung der Maschine muss der Motor unbedingt abgestellt werden.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Können Sie unter die Maschine geraten oder sich körperlich verletzen.
-

- **Vergessen Sie nicht die Abdeckungen wieder zu installieren.**
Falls Sie für Kontrolle, Wartung oder aus einem anderen Grund die Abdeckungen entfernt haben, müssen Sie nicht vergessen, diese wieder anzubringen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Können Sie zwischen sich bewegenden Einzelteilen der Maschine hängen bleiben und sich verletzen.
-

- **Führen Sie Kontrollen oder Wartungsarbeiten erst aus, nachdem die heißen Einzelteile abgekühlt sind.**
Sie können die Maschine erst kontrollieren oder die Wartung ausführen, nachdem der heiße Schalldämpfer, der Motor oder andere Einzelteile abgekühlt sind.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann dies zu Brandwunden führen.
-

- **Gebrauchen Sie die für die beabsichtigte Anwendung richtigen Hilfsgeräte.**
Gebrauchen Sie die für die Kontrollen und Wartung erforderlichen Hilfsgeräte auf die richtige Weise und entsprechend deren Anwendung. Sorgen Sie dafür, dass Sie für die auszuführenden Kontrollen und Anpassungen der Maschine über die entsprechenden Werkzeuge verfügen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann unzureichende Wartung zu Unfällen führen.

4. Transport der Maschine

Warnung

- **Die Maschine darf nicht im Freilauf auf Fahrplanken arbeiten.**

Bedienen Sie die Maschine auf einer Böschung oder Fahrplanken vorsichtig. Vermeiden Sie Gebrauch im Freilauf, bei dem der Schalthebel im Leerlauf steht.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Maschine durch ihr eigenes Gewicht von der Böschung nach unten rutschen und umfallen.

- **Gebrauchen Sie Fahrplanken, die genügend stark, lang und breit sind.**

Laden oder entladen Sie die Maschine an einer flachen Stelle weit vom gefährlichen Verkehr entfernt. Sie müssen den Motor des LKWs abstellen, die Seitenbremse aktivieren und das Lenkrad blockieren. Benutzen Sie Fahrplanken, die genügend stark, lang und breit sind, auf denen die Maschine nicht rutschen kann.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Maschine fallen oder ein anderer Unfall verursacht werden.

- **Die Maschine wird geladen, indem Sie rückwärts fahren und abgeladen, indem Sie vorwärts fahren.**

Laden Sie die Maschine auf den LKW, indem Sie rückwärts fahren und laden Sie diese ab, indem Sie vorwärts fahren.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Maschine aus dem Gleichgewicht geraten und einen Unfall verursachen, zum Beispiel herunter fallen.

- **Befestigen Sie die Maschine mit Seil am Lastkraftwagen.**

Wenn Sie die Maschine für den Transport in einen LKW geladen haben, müssen Sie die Parkierbremse aktivieren und die Maschine mit einem festen Seil am LKW befestigen.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Maschine von dem Träger fallen und einen Unfall verursachen.

5. Während des Fahrens, beim Betreten oder Verlassen eines Geländes

Warnung

■ **Fahrverbot auf Straßen**

Für diese Maschine gilt als spezielles Fahrzeug ein Fahrverbot auf öffentlichen Wegen.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Können Sie wegen Verletzung der Verkehrsvorschriften eine Geldstrafe bekommen.

■ **Kontrollieren Sie, ob die Umgebung sicher ist und starten Sie die Maschine langsam.**

Kontrollieren Sie die Umgebung, starten Sie den Motor und aktivieren Sie die Maschine vorsichtig. Vermeiden Sie einen Schnellstart.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann dies zu Verletzung führen.

■ **Seien Sie unterwegs vorsichtig beim Straßenrand.**

Auf einer Straße, wo es an beiden Seiten einen Graben oder eine Böschung gibt, müssen Sie beim Straßenrand vorsichtig sein.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann die Maschine herunter fallen.

■ **Es ist nicht erlaubt, plötzlich mit zu hoher Geschwindigkeit zu starten, stoppen oder zu wenden.**

Starten und stoppen Sie die Maschine langsam. Drosseln Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie wenden. Auf einem ungleichmäßigen oder kurvenreichen Weg müssen Sie die Geschwindigkeit stark begrenzen.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann die Maschine kippen, herunter fallen oder beschädigt werden.

■ **Es ist nicht erlaubt auf einer Böschung oder einer Fahrplanke die Geschwindigkeit zu ändern**

Wählen Sie zuvor die richtige Geschwindigkeit und ändern Sie die Geschwindigkeit nicht auf einer Böschung oder einer Fahrplanke.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann die Maschine durch ihr eigenes Gewicht von der Böschung geraten und einen Unfall verursachen.

■ **Gebrauchen Sie Fahrplanken, wenn Sie einen Graben überqueren**

Achten Sie darauf, dass Sie Fahrplanken benutzen, wenn Sie mit der Maschine ein Gelände betreten, einen Graben überqueren oder über weichem Boden fahren. Benutzen Sie Fahrplanken, die für die Maschine genügend breit, lang und stark sind.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann durch schleudern oder kippen ein Unfall verursacht werden.

Achtung

■ **Aktivieren Sie während des Warmlaufens die Parkbremse**

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann die Maschine automatisch starten und einen Unfall verursachen.

■ **Betätigen Sie die Bremse oder das Pedal nicht plötzlich während Sie mit hoher Geschwindigkeit fahren.**

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann die Maschine kippen oder herunter fallen.

6. Bedienung

Warnung

- **Installieren oder entfernen Sie die Werkzeuge auf einem flachen Untergrund.**
Installieren oder entfernen Sie die Werkzeuge auf einem flachen und stabilen Untergrund.
Sorgen Sie bei Finsternis für eine gute Beleuchtung.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann ein Unfall verursacht werden.

- **Gebrauchen Sie keine Person oder keinen Gegenstand als Gewicht.**
Lassen Sie niemand auf die Maschine steigen und benutzen Sie keinen Gegenstand als Gewicht.
Benutzen Sie ein für das Werkzeug geeignetes originales Vorgewicht.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann dies zu Verletzungen führen.

- **Lassen Sie niemand in die Nähe der Maschine und der Werkzeuge kommen.**
Lassen Sie beim Verlagern der Maschine niemand in die Nähe der Maschine oder zwischen der Maschine und dem Werkzeug kommen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann dies zu Verletzungen führen.

- **Behalten Sie beim Installieren eines schweren Werkzeugs das Gleichgewicht mit Hilfe von Gewichten bei.**
Wenn ein schweres Werkzeug installiert werden muss, müssen Sie das Gleichgewicht mit Hilfe von Gewichten beibehalten.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann man das Gleichgewicht verlieren, was zu einem Unfall führen kann.

- **Lesen Sie die Gebrauchsanweisung für das Werkzeug, bevor Sie es an der Maschine montieren.**
Wenn Sie ein Werkzeug an der Maschine montieren, müssen Sie erst die Gebrauchsanweisung bei diesem Werkzeug durchlesen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Können Sie sich verletzen oder kann die Maschine beschädigt werden.

- **Seien Sie vorsichtig, wenn Sie mit einem installierten Werkzeug wenden.**
Manche Werkzeuge haben eine große Länge. Wenn Sie die Maschine wenden, müssen Sie darauf achten, dass sich keine Personen oder Objekte in der Nähe der Maschine befinden.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann das Werkzeug herunter klappen oder einem eine Verletzung zufügen.

- **Tragen Sie Schutzkleidung.**
Tragen Sie eine Schutzbrille, einen Helm oder Schuhe mit weichen Sohlen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Können Sie sich verletzen.

Warnung

- **Achten Sie darauf, dass Sie (mit dem Fuß) nicht unter das Werkzeug geraten.**
Kommen Sie nicht unter dem Werkzeug und achten Sie darauf, dass der Fuß nicht unter das Werkzeug gerät.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Können Sie sich verletzen, wenn das Werkzeug in Bewegung kommt.

- **Entfernen Sie Steine oder andere Hindernisse vom Gelände, bevor Sie mit der Arbeit anfangen.**
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann dies zu Unfällen, Verletzung oder Maschinenschaden führen.

- **Starten, stoppen oder wenden Sie die Maschine nicht plötzlich und fahren Sie nicht zu schnell.**
Starten und schalten Sie die Maschine vorsichtig ab. Wenn Sie wenden, müssen Sie die Geschwindigkeit der Maschine anpassen. Auf einer Böschung oder einem ungleichmäßigen Untergrund müssen Sie die Geschwindigkeit drosseln und langsam fahren.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Maschine kippen, umfallen oder kann eine Störung auftreten.

- **Stellen Sie den Motor ab, wenn Sie kontrollieren, ob sich Gras im Messer befindet oder sich das Messer festläuft**
Wenn Sie das Gras um die Messer herum entfernen wollen oder das Werkzeug auf ein richtiges Funktionieren kontrollieren wollen, müssen Sie den Motor abstellen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Maschine Ihr freies Bewegen beeinträchtigen, was zu einem Unfall führen kann.

- **Ändern Sie die Geschwindigkeit nicht auf einer Böschung**
Wählen Sie zuvor die richtige Geschwindigkeit und ändern Sie diese nicht auf einer Böschung.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Maschine umfallen oder beschädigt werden.

- **Achten Sie darauf, dass Kinder nicht in die Nähe der Maschine kommen.**
Achten Sie vor allem darauf, dass Kinder nicht in die Nähe der Maschine kommen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Können Verletzungen verursacht werden.

- **Bei unnormalen Schwingungen müssen Sie sofort die Ursache herausfinden und die Störung beheben.**
Bei unnormalen Schwingungen müssen Sie die Maschine sofort abschalten, die Ursache herausfinden und die Störung beheben.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann dies zu Unfällen, Verletzung oder Maschinenstörungen führen.

- **Lassen Sie niemand in die Nähe des Auspuffrohrs des Mähers kommen.**
Es ist möglich, dass Gras oder Schmutz ausgeworfen werden. Manchmal können auch Steine ausgeworfen werden.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann dies zu Verletzungen führen.

Warnung

- **Schauen Sie während des Fahrens nicht herum und achten Sie darauf, dass Sie während des Fahrens das Lenkrad nie loslassen.**
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann dies zu Verletzungen führen.

- **Wenn Sie von der Maschine absteigen, müssen Sie darauf achten, dass diese auf einem flachen Untergrund steht und dass Sie den Motor abstellen.**
Sie müssen die Maschine auf einem flachen und stabilen Untergrund stoppen, den Motor abstellen und nicht vergessen, die Parkbremse zu aktivieren und die Räder zu blockieren. Senken Sie das Werkzeug bis auf den Boden.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Maschine in Bewegung kommen und einen Unfall verursachen.

- **Lassen Sie niemand auf die Maschine steigen**
Diese Maschine kann jeweils nur eine Person tragen. Lassen Sie außer dem Fahrer niemand zu der Maschine zu.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann dies zu einem unerwarteten Unfall führen.

- **Wenn Sie trockenes Gras mähen, müssen Sie einen Feuerlöscher in Griffnähe haben.**
Wenn trockenes Gras mit dem Motor in Berührung kommt oder sich bei der Maschine, dem Schalldämpfer oder Auspuffrohr häuft, kann Brand entstehen. Achten Sie darauf, dass Sie immer einen Feuerlöscher oder eine Flache mit Wasser in Griffnähe haben.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann Brand entstehen.

7. Nach Beendigung der Arbeit oder bei Verlagerung der Maschine

Gefahr

- **Füllen Sie Öl nach, nachdem der Motor abgekühlt ist.**
Füllen Sie nie Öl nach, wenn der Motor läuft oder heiß ist.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann der Kraftstoff anfangen zu brennen und kann Brandgefahr entstehen.

 - **Öffnen Sie den Kühlerverschluss nicht, wenn er heiß ist.**
Wenn der Kühler heiß ist, dürfen Sie den Verschluss nie öffnen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann heißes Wasser ausströmen und können Sie sich verbrennen.

 - **Decken Sie die Maschine erst ab, wenn der Schalldämpfer und Motor völlig abgekühlt sind.**
Decken Sie, wenn nötig, die Maschine mit einem Tuch ab, nachdem der Schalldämpfer und Motor abgekühlt sind.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann Brand verursacht werden.
-

Warnung

- **Führen Sie Kontrollen und Wartung auf einem flachen und stabilen Untergrund durch.**
Blockieren Sie die Räder auf einem flachen und stabilen Untergrund an einer Stelle, wo die Arbeit nicht von dem Verkehr gehindert wird und die Maschine während der Kontrollen und Wartung nicht umfallen kann.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann die Maschine umfallen oder unerwartet ein Unfall verursacht werden.

- **Entfernen Sie Schmutz um den Schalldämpfer und Motor herum.**
Vor dem Betrieb müssen Sie immer kontrollieren, ob sich Gras, Schmutz oder Kraftstoff bei dem Schalldämpfer oder Motor befindet.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann Brand entstehen.

- **Kontrollieren Sie elektrische Einzelteile und Leitungen.**
Vor dem Betrieb müssen Sie immer kontrollieren, ob Verdrahtung, Leitungen Kontakt mit anderen Einzelteilen machen, kontrollieren Sie zudem auf lose Kontakte und eventuell beschädigte Abdeckungen.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird]
Kann Kurzschluss entstehen, was wiederum zu Brand führen kann.

- **Entfernen Sie die Batterie und den Schlüssel, wenn Sie die Maschine längere Zeit lagern.**
Wenn die Maschine längere Zeit nicht gebraucht wird, müssen die Batterie und der Schlüssel entfernt werden und gut aufbewahrt werden.
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]
Kann ein Unfall verursacht werden.

Achtung

■ **Achten Sie auf Öl unter hohem Druck.**

Kontrollieren Sie ständig die hydraulischen Verbindungen und Schläuche auf Festigkeit oder Beschädigungen. Bevor Sie Verbindungen oder Schläuche entfernen, müssen Sie den Druck im Hydraulikkreis entweichen lassen.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann Öl unter Druck in Ihre Haut dringen und Verletzungen verursachen.

■ **Entfernen und installieren Sie die Batterie auf richtige Weise.**

Beim Installieren der Batterie müssen Sie zuerst die positive (+) Batterieklemme anbringen, wenn Sie die Batterie entfernen, muss erst die negative (-) Platte gelöst werden.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Kann Kurzschluss entstehen, was dann zu Verletzungen oder Brandgefahr führen kann.

■ **Stellen Sie den Motor während der Kontrollen und der Wartung ab.**

Wenn Sie die Maschine kontrollieren, warten, reparieren oder reinigen, müssen Sie die Maschine erst ausschalten.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Können Sie unter der Maschine festsitzen oder sich verletzen.

■ **Vergessen Sie nicht die Abdeckungen aufs Neue zu installieren.**

Wenn zwecks Kontrollen oder Wartung Abdeckungen entfernt werden, müssen Sie nicht vergessen diese wieder zu installieren.

[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Können Sie durch die sich bewegenden Teile der Maschine hängen bleiben und sich verletzen.

■ **Führen Sie die Kontrollen und Wartung erst durch, nachdem die heißen Einzelteile abgekühlt sind.**

Warten Sie bis Schalldämpfer, Motor und andere heiße Einzelteile genügend abgekühlt sind, bevor Sie Kontrollen und Wartungsarbeiten durchführen.

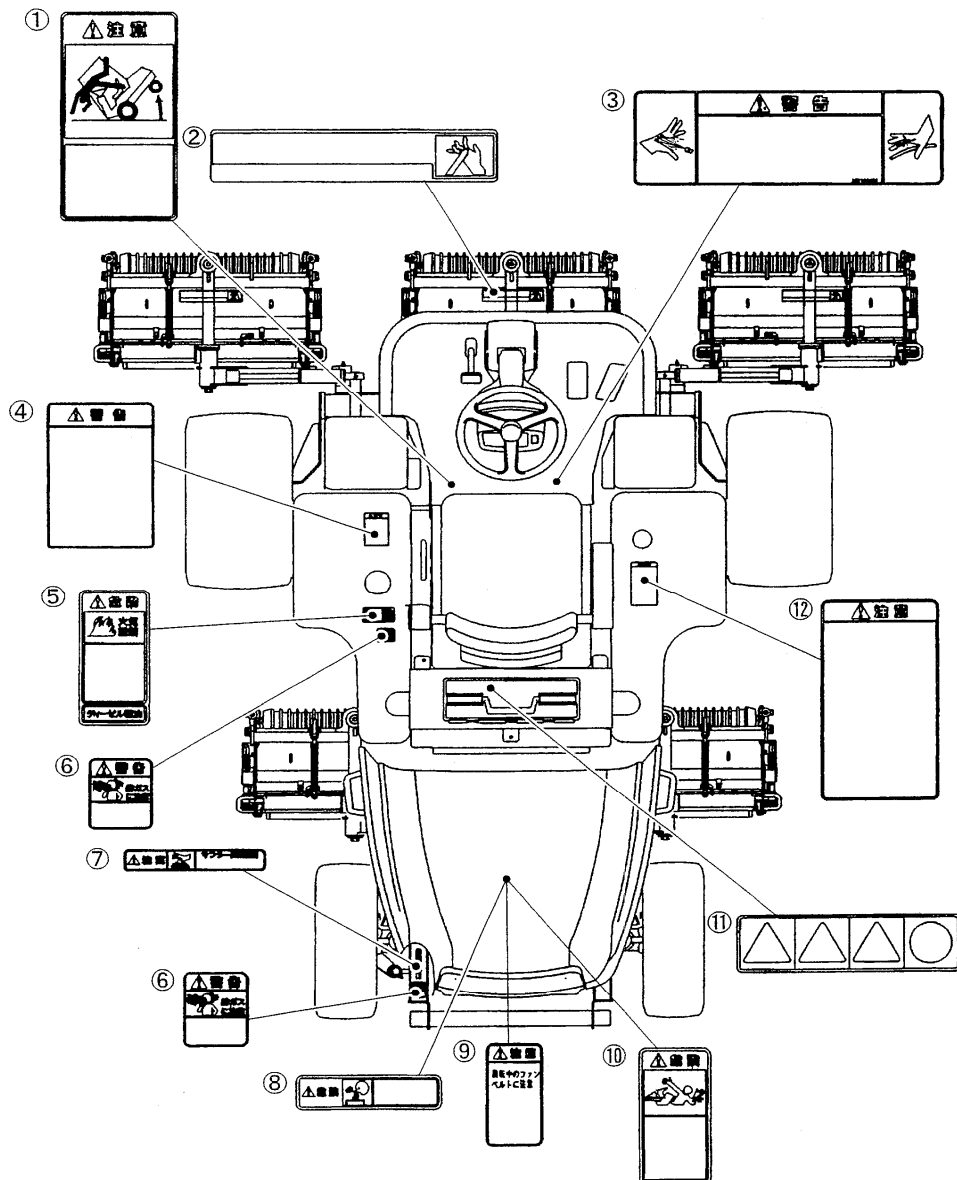
[Falls diese Warnung nicht beachtet wird:]

Können Sie sich verbrennen.

8. Stellen, an denen die Sicherheitsplatten angebracht werden müssen

Sicherheitsplatten müssen, wie nachstehend angegeben, an der Maschine angebracht werden, um ein sicheres Funktionieren garantieren zu können.

Achten Sie darauf, dass die Sicherheitsplatten unbeschädigt und sauber bleiben. Wenn sie beschädigt oder verloren gegangen sind, müssen sie durch neue Platten ersetzt werden.



Nr.	Einzelteil-Nr.	Bezeichnung Platte	Nr.	Einzelteil-Nr.	Bezeichnung Platte
①	390195580	Achtung (plötzliches Stoppen)	⑦	390196090	Achtung (Schalldämpfer)
②	A90630010	Warnung (Messer)	⑧	390196100	Achtung (Kühler)
③	390196990	Achtung (Hochdruckschlauch)	⑨	490992230	Achtung (V-Riemen)
④	A90610320	Achtung (Böschung)	⑩	390196040	Achtung (rotierende Teile)
⑤	390196030	Achtung (Brand)	⑪	490992480	Achtung (Batterie)
⑥	390196110	Achtung (Abgas)	⑫	390196280	Achtung (Hantierung)

Teil 2 Service und Garantie

1. Garantieschein gut aufbewahren

Den "Garantieschein" brauchen Sie für Reparaturen, die innerhalb der Garantiefrist fallen. Bewahren Sie das Formular also gut auf, nachdem Sie es gelesen haben.

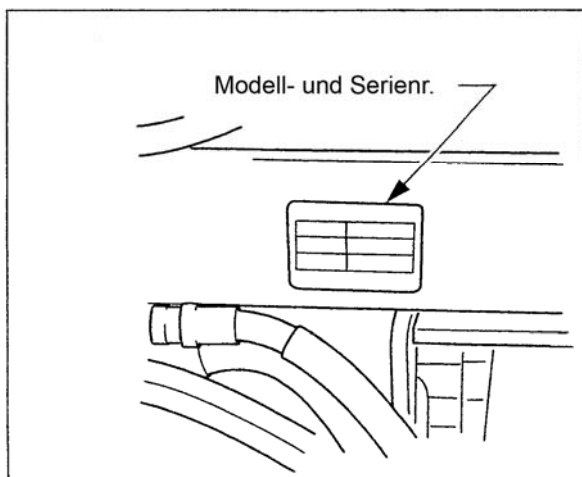
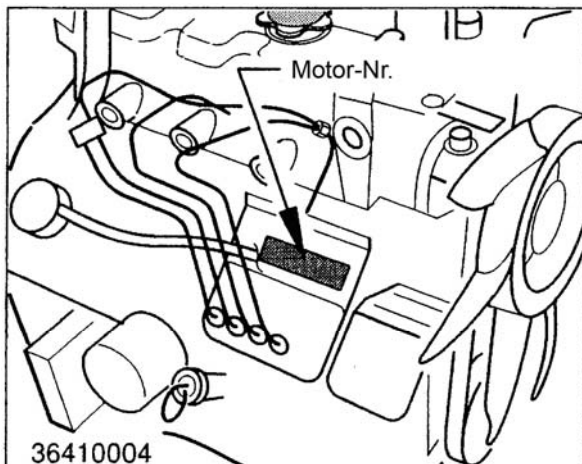
(Der Garantieschein ist samt der "Beschreibung Sicherheits-/Kontrollkarte" der letzten Seite dieser Gebrauchsanweisung geheftet. Nehmen Sie bei Problemen oder Fragen während des Betriebs der Maschine Kontakt zu Ihrem Händler oder unserer Vertriebsgesellschaft auf (siehe die letzte Seite dieser Gebrauchsanweisung).

Wenn Sie Kontakt aufnehmen, teilen Sie uns bitte Folgendes mit:

- Modell und Seriennummer.
- Bei Motorproblemen die Motor-Nr.
- Die Betriebssituation (Art der Arbeiten)
- Betriebszeit
- Teilen Sie so genau wie möglich mit, in welcher Situation das Problem auftrat.

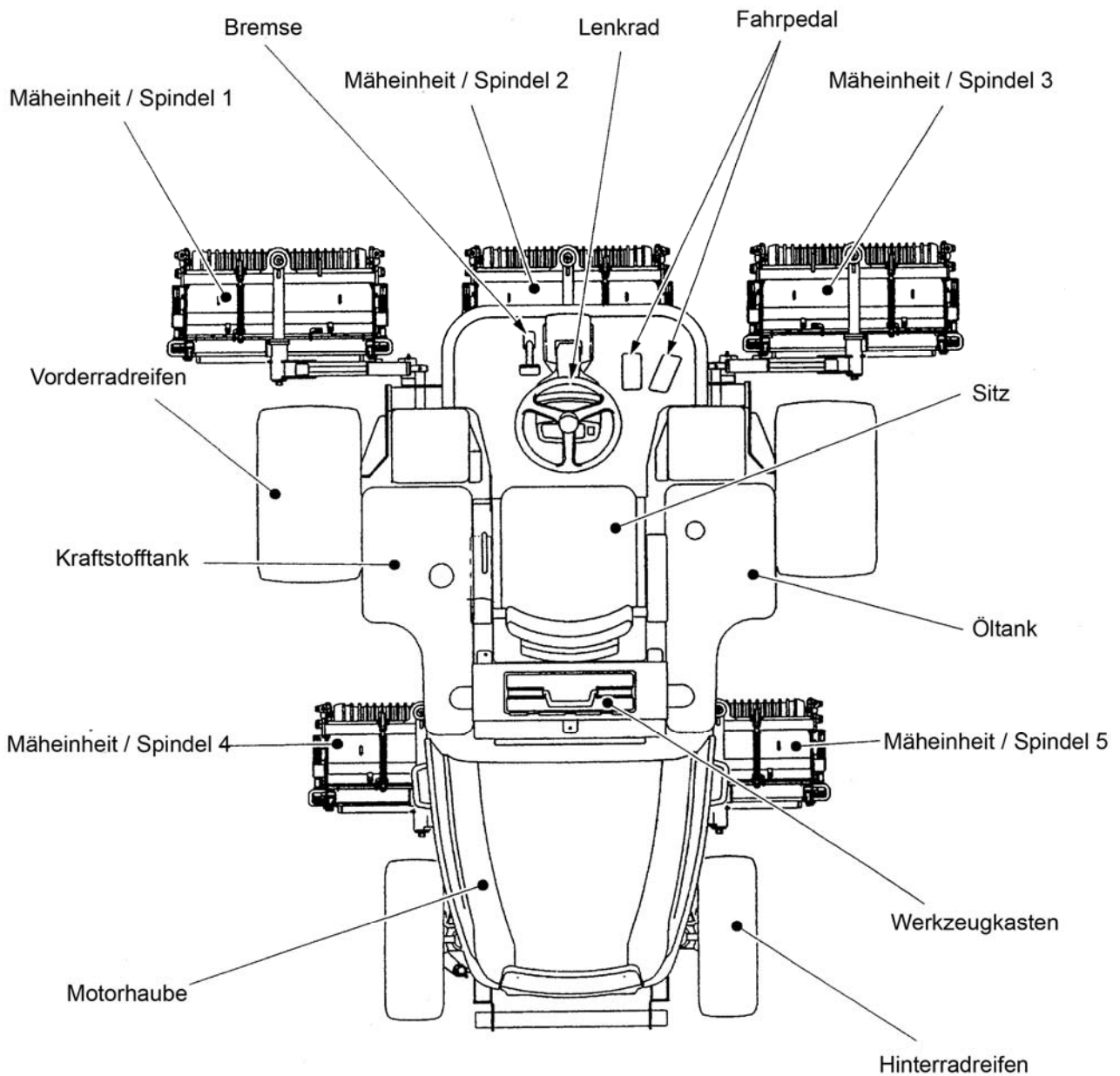
2. Nachfrist für die Lieferung von Ersatzteilen

Als Nachfrist für die Lieferung von Ersatz- und Reparaturteilen für dieses Modell gilt eine Periode von 8 Jahren, nachdem die Herstellung beendet wurde. Nach Rücksprache kann für spezielle Teile auch eine Lieferfrist festgesetzt werden, die vor diesem Enddatum liegt. Obwohl die Lieferung von Reparaturteilen meistens am vorgenannten Datum endet, können auf Wunsch und nach Rücksprache Lieferzeiten und Preise für Einzelteile vereinbart werden.

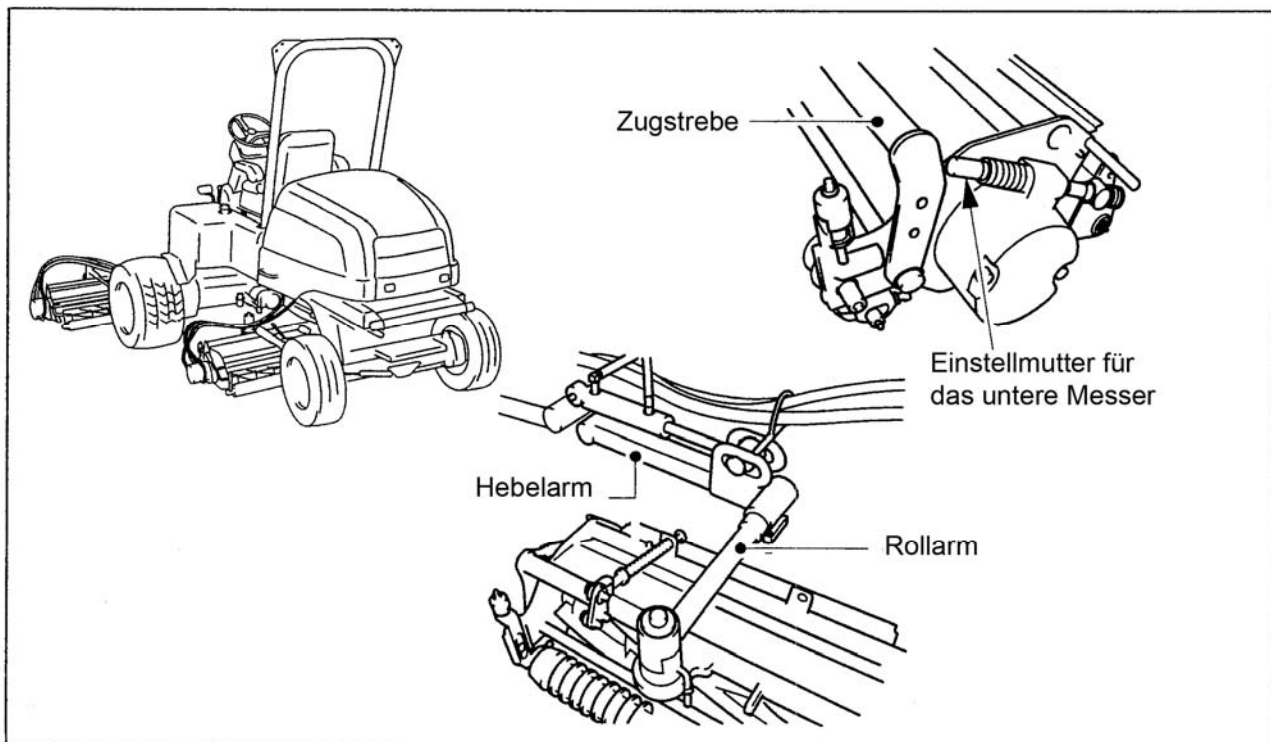
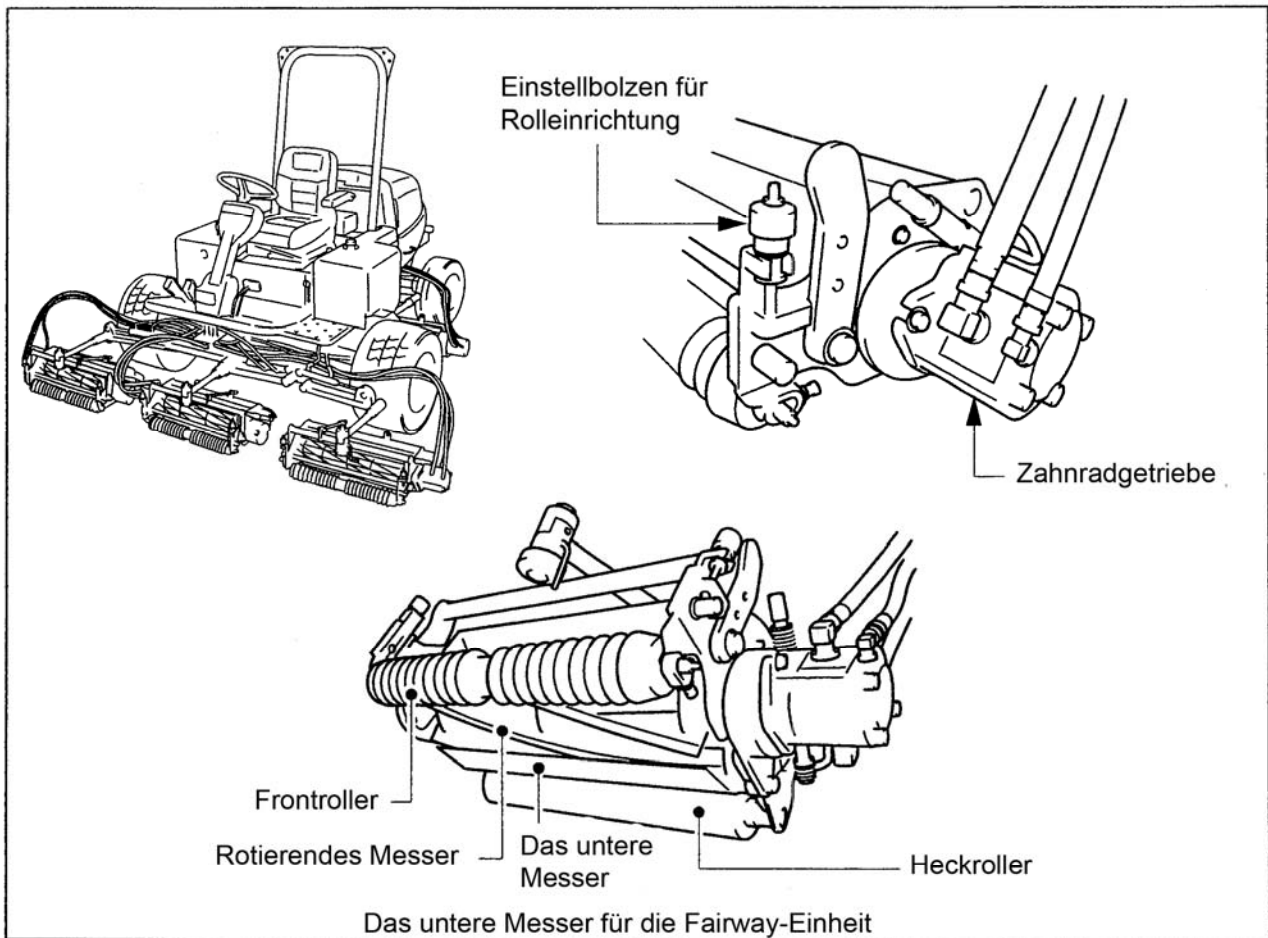


Teil 3 Bezeichnung von Einzelteilen

1. Hauptmaschine und Bedienungselemente



2. Mäheinheit / Spindel



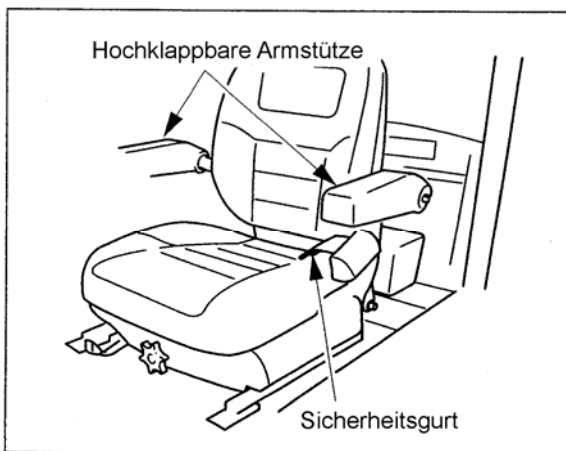
Teil 4 Das Funktionieren der Bedienungselemente

1. Sitz, Schalter und Messgeräte

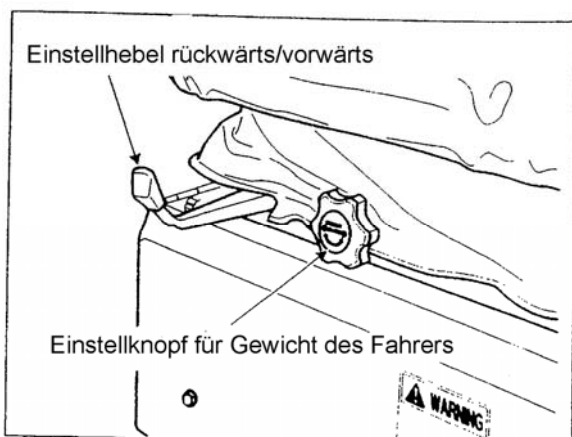
① Sitz

Der Sitz wird mit einer hochklappbaren Armstütze geliefert. Der Sitz kann auf das Gewicht des Fahrers eingestellt werden und nach vorn und nach hinten verschoben werden. Die Rücklehne kann ebenfalls verstellt werden.

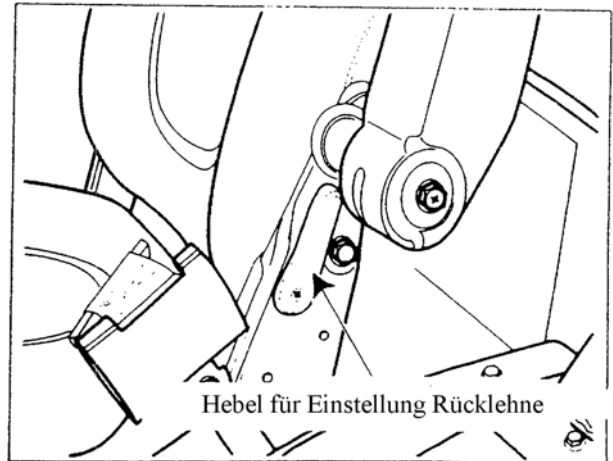
- Vorwärts/rückwärts einstellen
Der Sitz verfügt über eine hochklappbare Armstütze. Der Sitz kann nach vorn und nach hinten verschoben werden. Setzen Sie den Sitz in dem gewünschten Stand fest.



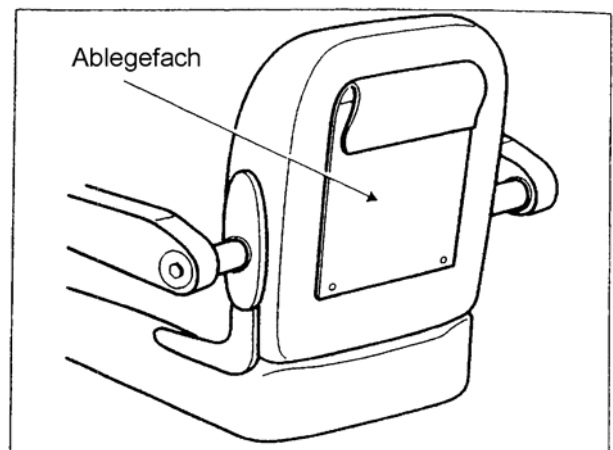
- Einstellen auf Gewicht
Stellen Sie den Stand des Sitzes mit dem Handgriff unter dem Sitz an der Vorderseite ein. Wenn der Fahrer schwer ist, muss der Handgriff nach rechts gedreht werden, wenn er wenig wiegt, muss der Handgriff nach links gedreht werden.



- Mechanismus, um die Rücklehne einzustellen.
Indem der Neigungshebel nach vorn gebracht wird, kann der Stand der Rücklehne angepasst werden



- Ablegefach
An der Rückseite der Rücklehne befindet sich ein Ablegefach. Bewahren Sie hier die Gebrauchsanweisung auf.

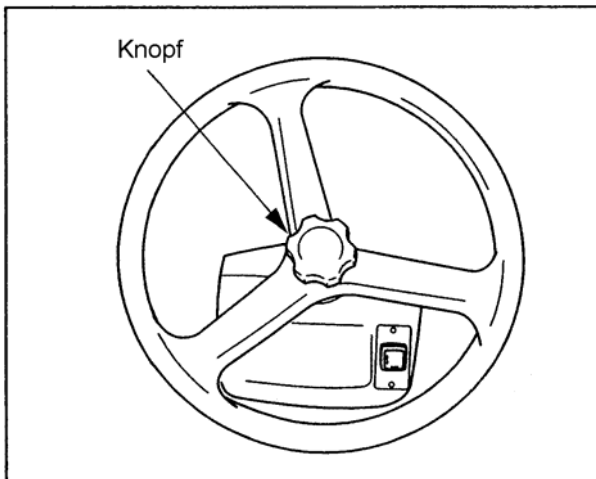


- Sicherheitsgurt
Bringen Sie den Sitz in den gewünschten Stand und befestigen Sie den Sicherheitsgurt, indem Sie ihn festklicken. Um den Gurt zu lösen, müssen Sie auf den Knopf PRESS auf der Schnalle drücken. Wenn der Gurt nicht problemlos losgemacht werden kann, müssen Sie ihn einmal zurückfedern lassen und noch einmal daran ziehen.

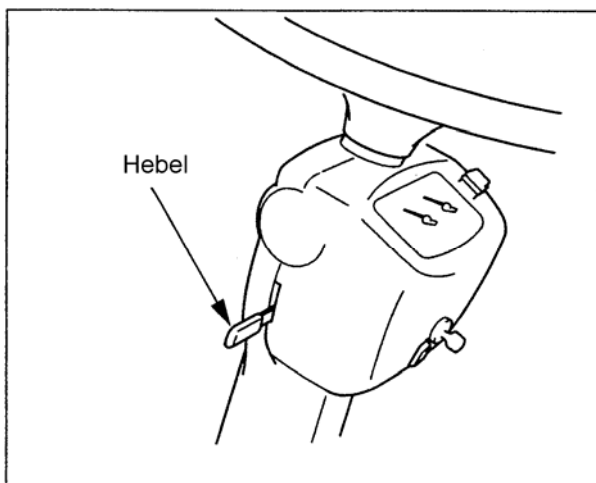
② Lenkrad

Höhe und Winkel des Lenkrades können angepasst werden.

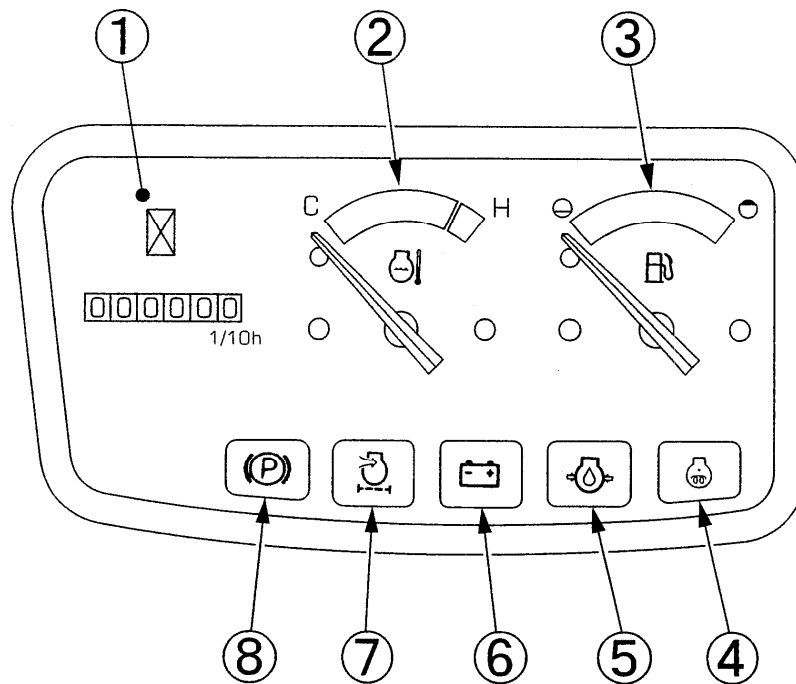
- Höhe einstellen
Die Höhe des Lenkrades kann frei angepasst werden, indem Sie den Knopf nach links drehen. Drehen Sie den Knopf nach rechts, um es festzusetzen.



- Winkel einstellen
Indem Sie den Hebel nach oben bewegen, kann der Winkel des Lenkrades frei angepasst werden. Bewegen Sie den Hebel nach unten, um das Lenkrad im gewünschten Stand festzusetzen.
Es kann praktisch sein, den Hebel ganz nach vorn zu stellen, wenn Sie auf- oder absteigen.



③ Messgeräte



① Zeitmesser

Der Zeitmesser gibt die gesamte Betriebszeit an. Führen Sie die periodischen Kontrollen und Wartungsarbeiten für den Mäher gemäß dieser Indikation durch. Die äußerst rechte Ziffer gibt 0,1 Stunde an (6 Minuten). Zum Beispiel 253 4:253.4 Stunden (24 Minuten).

② Wassertemperaturmesser

Gibt die Temperatur des Kühlwassers für den Motor an, wenn sich der Schlüsselschalter im eingeschalteten Stand [AN] befindet.

③ Kraftstoffmesser

Gibt den restlichen Kraftstoff im Kraftstofftank an, wenn sich der Schlüsselschalter im eingeschalteten Stand [AN] befindet.

④ Glühlämpchen

- Wenn Sie den Schlüssel in den Stand [ERWÄRMEN] drehen, leuchtet das Glühlämpchen auf. Nach etwa 5 Sekunden geht es wieder aus.
- Wenn das Lämpchen ausgegangen ist, müssen Sie den Schlüssel schnell in den Stand [START] drehen und den Motor starten.

⑤ Lämpchen für den Motoröl-Druck

Dieses Lämpchen leuchtet auf, wenn sich der Schlüsselschalter im Stand [AN] befindet. Es geht aus, wenn der Motor gestartet wird und der Motoröl-Druck erreicht wird.

⑥ Aufladelämpchen

Dieses Lämpchen leuchtet auf, wenn sich der Schlüsselschalter im Stand [AN] befindet. Es geht aus, wenn der Motor gestartet worden ist und die Batterie normal aufgeladen ist.

⑦ Lämpchen für Luftfilter

Wenn dieses Lämpchen während des Betriebs blinkt, ist das Filterelement verstopft. Reinigen Sie in dem Fall das Element.

⑧ Lämpchen für Parkbremse

Dieses Lämpchen leuchtet, wenn die Parkbremse aktiviert worden ist. Kontrollieren Sie, ob das Lämpchen während des Betriebs aus ist.

④ Alarm für Überhitzung/ zu niedrigem Motoröldruck

Das Alarmsignal bei Überhitzung / zu niedrigem Motoröldruck warnt, wenn die Temperatur der Motorflüssigkeit ansteigt und der Druck des Motoröls absinkt.

<Warnung bei Überhitzung >

Wenn die Temperatur des Motorwassers ansteigt und der Indikator des Wassertemperaturmessers den [H]-stand erreicht, ertönt ein Warnsignal. Wenn Sie dieses Signal während des Betriebs hören, zeigt es Überhitzung an. Lassen Sie in dem Fall den Motor 5 bis 10 Minuten im Leerlauf laufen, um ihn abkühlen zu lassen und schalten Sie den Motor danach aus.

<Warnung Motoröldruck>

Diese Warnung funktioniert auf die gleiche Weise wie das Lämpchen für den Motoröldruck.

Wenn der Schlüsselschalter in den [AN]-Stand gedreht wird, ertönt ein Warnsignal. Wenn der Motor startet, beginnt das Motoröl zu zirkulieren und wenn der Druck den normalen Wert erreicht hat, stoppt das Signal.

Wenn das Warnsignal während des Betriebs ertönt und der Zeiger des Wassertemperaturmessers nicht im [H]-Stand steht, bedeutet das einen Ölmenge für den Motor oder ein Absinken des Öl drucks. Schalten Sie in dem Fall den Motor sofort aus.

⑤ Schlüsselschalter (mit der rechten Hand bedient)



- ①[AUS]:..... Stand, in dem der Motor stoppt und der Schlüssel eingeführt oder entfernt werden kann.
- ②[AN]:..... Der Schlüssel befindet sich, während der Motor in Betrieb ist, in diesem Stand.
- ③[VORW]:... Stand für Vorwärmung der Brennkammer.
- ④[START]:... Stand, um den Motor zu starten. Wenn Sie den Schlüssel loslassen, nimmt er automatisch wieder den [AN]-Stand ein.

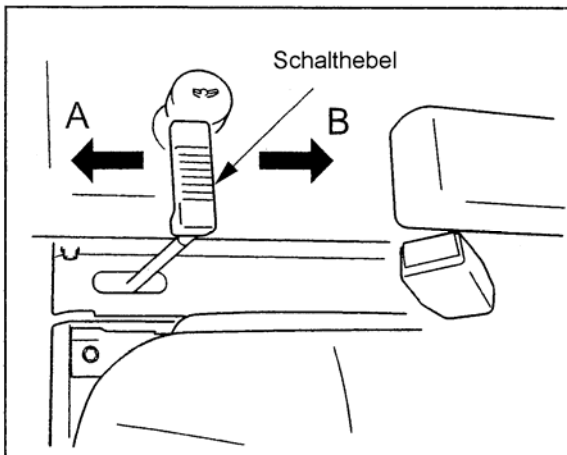
⑥ Lichtschalter

Wenn Sie auf diesen Schalter drücken, gehen die Scheinwerfer an. Wenn die Scheinwerfer AN sind, leuchtet das Lämpchen im Lichtschalter auch. Das Innenmessgerät wird illustriert.



2. Pedale und Hebel

① Schalthebel (bedient mit der rechten Hand)

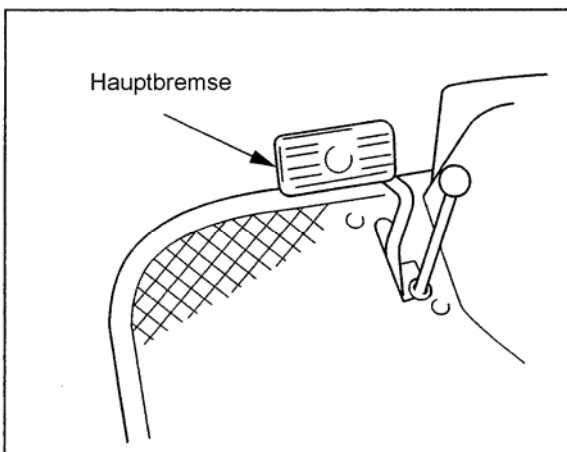


A: Motorgeschwindigkeit steigt an.
B: Motorgeschwindigkeit sinkt ab.

Wird für das Steigern und Drosseln der Motorgeschwindigkeit gebraucht.

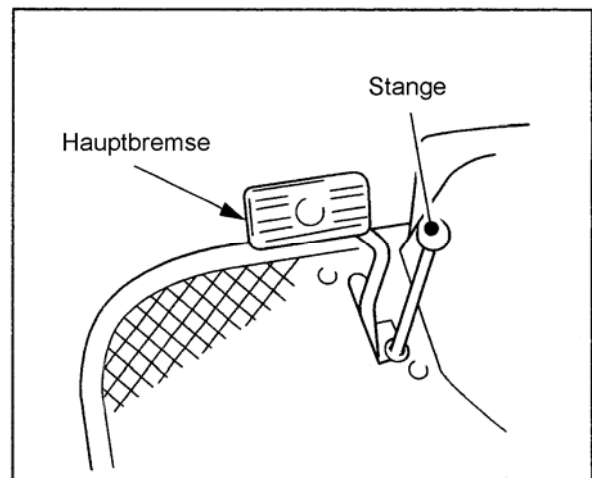
② Bremse

- Hauptbremse (Betätigung mit dem linken Fuß)



Wird gebraucht, um die Maschine anzuhalten. Die Bremse wird aktiviert, indem man auf das Pedal tritt. Versehen mit einer sicheren Startvorrichtung. Bedienen Sie die sichere Startvorrichtung, wenn Sie den Motor starten.

- Parkbremse (bedient mit der linken Hand)

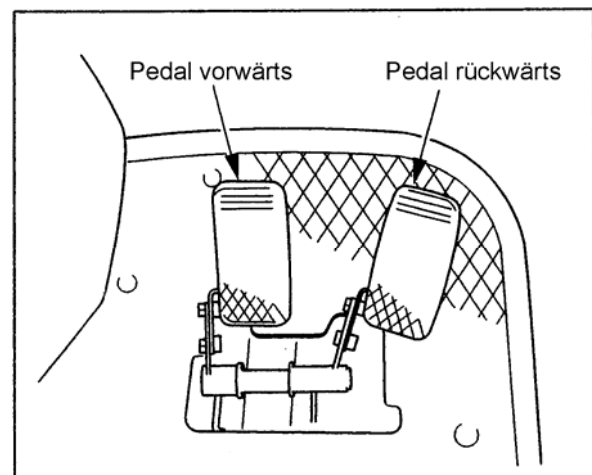


Die Parkbremse wird aktiviert, indem man auf die Hauptbremse tritt und die Stange nach oben zieht. Um die Bremse zu entkuppeln, müssen Sie kräftig auf die Hauptbremse treten.

Wenn die Parkbremse aktiviert worden ist, und sich der Schlüsselschalter im eingeschalteten [AN]-Stand befindet, wird das Lämpchen für die Parkbremse aufleuchten.

Aktivieren Sie die Parkbremse, wenn Sie die Maschine verlassen.

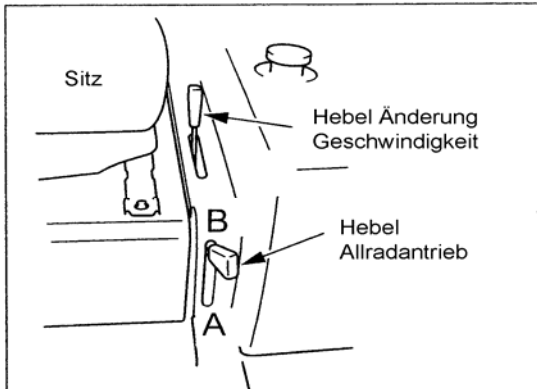
③ Vorwärts- und Rückwärtspedale (bedient mit dem rechten Fuß)



Treten Sie auf das Vorwärtspedal, um die Maschine vorwärts zu fahren und auf das Rückwärtspedal, um rückwärts zu fahren.

Diese Maschine hat kein Kupplungspedal. Die Geschwindigkeit kann gesteigert oder gedrosselt werden, indem man kräftig oder leicht auf das Pedal tritt.

④ **Schalthebel und Hebel für Allradantrieb (bedient mit der linken Hand)**



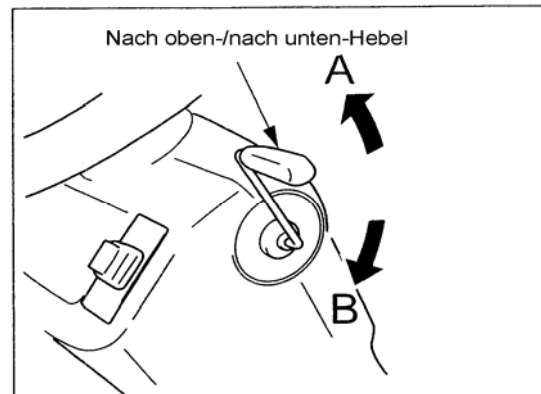
• **Schalthebel**

Sie können zwischen einer niedrigen [L] oder hohen [H] Geschwindigkeit des Fahrzeugs wählen. Wählen Sie die hohe Geschwindigkeit aus, indem Sie den Hebel nach vorn schieben. Der mittlere Stand ist neutral [N]. Wählen Sie die niedrige Geschwindigkeit aus, indem Sie den Hebel nach hinten ziehen. Bei normalem Betrieb muss sich der Hebel im langsamen Stand befinden. Gebrauchen Sie den Stand für die hohe Geschwindigkeit nur, wenn Sie sich fortbewegen. Ändern Sie die Geschwindigkeit, nachdem die Maschine angehalten wurde.

• **Hebel für Allradantrieb**

Es kann zwischen auto 4-RA oder Full-Time 4-RA geschaltet werden. Bewegen Sie den Hebel in Stand A, um Full-Time 4-RA zu wählen und in Stand B für den auto 4-RA.

⑤ **Hebel zum Hochheben / Das Sinkenlassen vom Werkzeug (bedient mit der rechten Hand)**



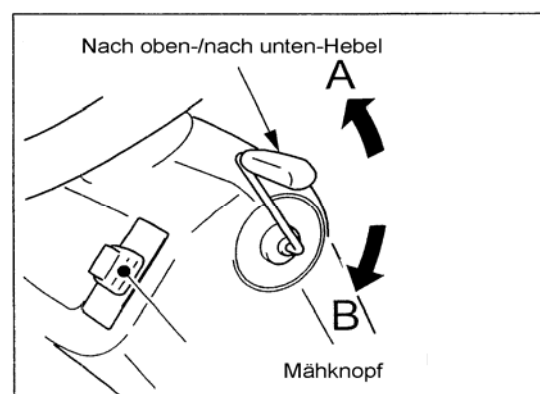
Gebrauchen Sie diesen Hebel, um das Werkzeug hochzuheben oder sinken zu lassen. Das Werkzeug wird hochgehoben, indem man den Hebel in Richtung A bewegt. Man lässt es sinken, wenn man ihn in Richtung B bewegt.

3. Gehäuse mit Regelgerät

In diese Maschine wurde ein Regelgerät mit einem Mikrocomputer eingebaut, um das Werkzeug anzusteuern und einen hohen Wirkungsgrad zu garantieren. Lesen Sie nachstehende Erläuterung gut durch, ehe Sie dieses Gerät (vollständig) gebrauchen.

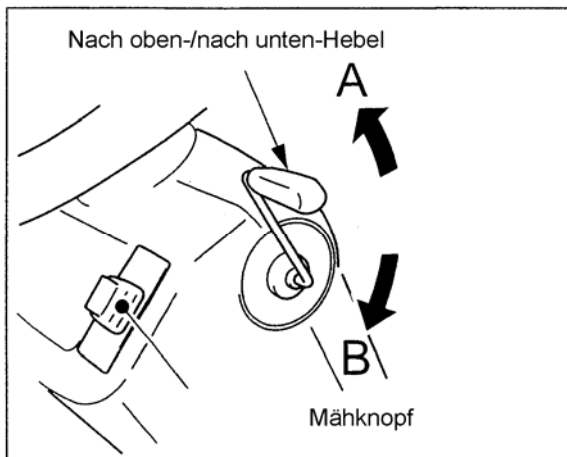
① **Mähknopf**

Gebrauchen Sie diesen Knopf, um die Messer rotieren zu lassen oder anzuhalten. Das Lämpchen leuchtet auf, wenn Sie auf den Mähknopf drücken. Die Messer fangen an zu rotieren, wenn man den Hubhebel in Richtung B dreht. Das Lämpchen geht aus und die rotierenden Messer werden angehalten, wenn noch einmal auf den Knopf gedrückt wird. Wenn Probleme oder Fehler im Regelgerät festgestellt werden, leuchtet das Lämpchen auf.



② Nach oben-/ Nach unten-Hebel

Der Hebel wird gebraucht, um den Mäher anzuheben oder sinken zu lassen.



< Das Lämpchen im Mähknopf ist aus.>

Indem man den Hebel in Richtung B nach unten schiebt, lässt man den Mäher sinken, indem man ihn in Richtung A nach oben schiebt, wird der Mäher nur angehoben, während der Hebel bedient wird.

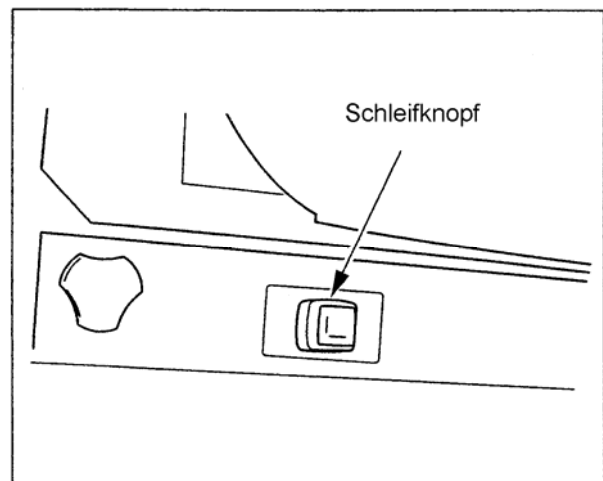
< Das Lämpchen im Mähknopf ist AN:>

Indem man den Hebel in Richtung B nach unten schiebt, lässt man den Mäher sinken und rotiert das Messer.

Indem man ihn in Richtung A nach oben schiebt, hält das rotierende Messer an und geht nur nach oben, wenn der Hebel bedient wird.

③ Schleifknopf

Gebrauchen Sie diesen Knopf, um die Messer entgegengesetzt rotieren zu lassen. Wenn Sie auf den Schleifknopf drücken und das Lämpchen leuchten lassen und danach den Nach oben/ Nach unten-Hebel in Richtung B nach unten schieben, werden sich die rotierenden Messer umdrehen. Indem man den Knopf in Richtung A nach oben schiebt, wird das Messer angehalten.



⚠ Warnung

Drücken Sie nicht gleichzeitig auf den Mäh- und Schleifknopf.

Teil 5 Kontrollen vor Betrieb und Ausführung von Arbeiten

Kontrollieren Sie die Maschine vor Betrieb und Beginn der Arbeiten.

Gefahr

- Stoppen Sie die Maschine und aktivieren Sie die Parkbremse, ehe Sie Kontrollen, Wartungsarbeiten oder Anpassungen an der Maschine vornehmen.
- Füllen Sie nie Öl nach, wenn der Motor läuft oder noch heiß ist. Sie könnten sich verbrennen.
- Füllen Sie nie Kraftstoff nach, wenn Sie rauchen und gebrauchen Sie nie offenes Feuer. Wenn der Kraftstoff nachgefüllt ist, müssen Sie die Kappe kräftig festdrehen und den verkleckerten Kraftstoff gründlich entfernen. Sonst könnte Brand entstehen.
- Wenn die Kraftstoffleitung beschädigt ist, kann Kraftstoff durchsickern. Kontrollieren Sie die Ölleitung. Sonst kann Brand entstehen.

Warnung

- Um einen sicheren und problemlosen Betrieb zu garantieren, muss die Person, welche die Maschine bedient, diese jeden Tag vor Inbetriebnahme kontrollieren. Reparieren Sie jeden angetroffenen Fehler sofort. Kontrollieren Sie nach Betrieb, ob Abweichungen aufgetreten sind.
- Stellen Sie die Maschine bei Kontroll- oder Wartungsarbeiten auf einem flachen und stabilen Untergrund auf und blockieren Sie die Räder, um zu vermeiden, dass die Maschine umfällt oder in Bewegung gerät. Sonst kann die Maschine umfallen und einen ersten Unfall verursachen.
- Wenn Sie den Motor zwecks Kontrollen vor Beginn der Arbeiten starten, müssen Sie darauf achten, dass die Maschine in einem abgeschlossenen Raum steht.
- Lassen Sie bei Kontrollen vor Beginn der Arbeiten niemand (vor allem keine Kinder) in die Nähe der Maschine kommen.

Achtung

- Kontrollieren oder warten Sie die Maschine nachdem der Schalldämpfer, der Motor und andere heiße Teile völlig abgekühlt sind. Sie könnten sich sonst verbrennen.
- Vergessen Sie nicht, die Abdeckungen, die Sie vor der Kontrolle oder den Wartungsarbeiten entfernt haben, wieder anzubringen. Sonst könnten Sie zwischen die sich bewegenden Teile der Maschine geraten und sich verletzen.

1. Körperliche Verfassung und Kleidung der bedienenden Person.

① Körperliche Verfassung

Sie müssen während der Arbeit gesund sein. Wenn Sie sich wegen Müdigkeit, Arzneimittelgebrauch oder aus anderen Gründen nicht auf die Arbeit konzentrieren können, sollten Sie diese Arbeit nicht verrichten. Besonders, wenn Sie zu viel getrunken haben, schwanger oder jünger als 18 sind, sollten Sie nicht arbeiten.

② Kleidung

- Tragen Sie keine lockere Kleidung, die hinter Bedienungshebeln oder Maschineteilen hängen bleiben kann.
- Tragen Sie Sicherheitsschuhe oder Schuhe mit weichen Sohlen.
- Tragen Sie einen Schutzhelm.
- Tragen Sie eine Schutzbrille, eine Schutzmaske, Handschuhe und andere Schutzmittel, die Sie eventuell benötigen.
- Gebrauchen Sie kein Handtuch als Stirnband und legen Sie es nicht um Ihren Nacken. Binden Sie auch kein Handtuch um Ihre Taille.

2. Kontrollen

Um zu garantieren, dass sicher und problemlos gearbeitet werden kann, muss die Person, die die Maschine bedient, diese jeden Tag vor Inbetriebnahme anhand des folgenden Verfahrens kontrollieren. Reparieren Sie eventuelle Mängel sofort. Bei Problemen während des Betriebs die Maschine sofort kontrollieren und Fehler beheben.

① Laufen Sie um die Maschine herum und kontrollieren Sie:	Seite
• Reifen auf Druck, Abnutzung, Schaden.....	62
• Lockere Befestigung von Radmontagebolzen.....	62
• Kraftstoffpegel, undichte Stellen, Beschädigung Kraftstoffleitung	52
• Pegel und Ölverschmutzung im Öltank, Öllecke	53
• Elektrolytpegel Batterie	59
• Verformung, Schaden und Flecken auf allen Teilen	
• Schaden an Fahrzeugteilen, lockere Befestigung von Bolzen	

② Öffnen Sie die Motorhaube und kontrollieren Sie:	
• Pegel und Verschmutzung Motoröl, Kraftstoffleck	52,53
• Kühlwasserpegel, Leck, Schaden am Schlauch.....	57
• Verschmutzung Luftfilter	58
• Ausdehnung und Beschädigung des Kühlventilatorriemens	61
• Abfall oder Abfallgras im Kühler, Ölkühler oder im Motorraum	61
• Lockere Isolationsbekleidung der Verdrahtung oder lockere Verbindungen.....	62

③ Mäher	
• Verformung, Schaden und Abnutzung an rotierenden Messern und am untersten Messer.....	41-48
• Verformung, Schaden oder Abnutzung an Verbindungen	
• Schaden oder Abnutzung am Roller	

④ Sitzbediener	
• Gutes Funktionieren der Bremse.....	63
• Gutes Funktionieren des Fahrpedals	27
• Spielraum Lenkrad	37

⑤ Starten Sie den Motor und kontrollieren Sie:	
• Farbe der Abgase.....	62
• Funktionieren von Lampen und Messgeräten.....	25,26
• Geräusch oder Vibrieren des Motors	

Teil 6 Bedienung und Betrieb

1. Einfahren (erste 50 Stunden)

Die Bedienung eines neuen Fahrzeugs in den ersten 50 Stunden ist sehr wichtig. Die Bedienung in dieser Periode hat Einfluss auf die Lebensdauer und die Leistungen der Maschine. Achten Sie in dieser Periode besonders auf Folgendes:

- (1) Starten Sie das Fahrzeug nicht unerwartet oder aktivieren Sie die Bremse nicht unerwartet.
- (2) Vermeiden Sie zu hohe Geschwindigkeiten und Belastung.
- (3) Lassen Sie den Motor genügend warmlaufen, ehe Sie diesen gebrauchen.
- (4) Drosseln Sie die Geschwindigkeit und fahren Sie langsam auf ungleichmäßigen Wegen und Böschungen.
- (5) Nachdem Sie die Maschine 50 Stunden gebraucht haben, müssen Sie jedes Einzelteil kontrollieren und das Öl ersetzen, wie unter "1. Übersicht der periodischen Kontrollen", Seite 50 beschrieben wird.

2. Das Starten und Abstellen des Motors

Warnung

- Bei dem Starten des Motors müssen Sie auf dem Fahrersitz sitzen, den Stand des Hebels kontrollieren und nachsehen, ob die Umgebung sicher ist. Sonst kann Schaden entstehen.
- Starten Sie den Motor nicht in einem abgeschlossenen Raum. Starten Sie ihn in der frischen Luft, wo die Ventilation gut ist. Wenn Sie den Motor doch in einem Raum starten müssen, muss der Raum gut entlüftet werden. Sonst kann durch Abgase Vergiftung auftreten, was tödlich sein kann.

Achtung

- Kontrollieren und warten Sie die Maschine vor und nach Betrieb der Maschine. Kontrollieren und warten Sie besonders die Bremse, die Hebel und übrige Bedienungseinheiten, um einen korrekten Gebrauch zu garantieren. Sonst kann Körper- oder Maschinenschaden die Folge sein.
- Aktivieren Sie die Parkbremse während der Motor warmläuft. Sonst könnte die Maschine

vielleicht zu fahren anfangen und einen Unfall verursachen.

[Warnung für das Bedienen)

- Der Selbststartmotor verbraucht viel Strom. Lassen Sie ihn nie länger als 10 Sekunden hintereinander arbeiten. (Wenn der Motor nicht innerhalb von 10 Sekunden gestartet worden ist, müssen Sie den Schalter länger als 1 Minute in den ausgeschalteten Stand (AUS) bringen und dann die Schritte nach 4 wiederholen.)
- Drehen Sie den Schlüsselschalter nie in den [Start]-Stand, während der Motor läuft.

<Sicherheit bei dem Starten>

Der Motor kann nur gestartet werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind.

- Die bedienende Person sitzt auf dem Fahrersitz.
- Sie tritt auf das Bremspedal, oder die Parkbremse ist aktiviert.
- Das Vorwärts/Rückwärts-Pedal steht im neutralen Stand.

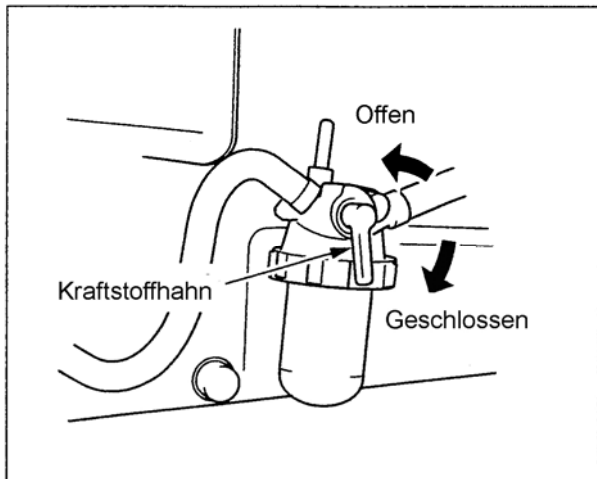
<Sicherheit, wenn die bedienende Person den Fahrersitz verlässt. >

Wenn der Fahrersitz verlassen wird, wird der Sicherheitsschalter aktiviert, so dass der Motor automatisch stoppt, ausser wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Parkbremse ist aktiviert.
- Das Vorwärts/Rückwärts-Pedal steht im neutralen Stand.

Wenn unter den obenerwähnten Umständen der Motor startet oder nicht automatisch stoppt, kann es sein, dass die Sicherungsvorrichtung nicht funktioniert. Lassen Sie diese nötigenfalls von einem Händler kontrollieren und reparieren.

① Das Starten des Motors



- (1) Drehen Sie den Hahn in den [Offen]-Stand.
- (2) Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
- (3) Treten Sie voll auf die Bremse oder aktivieren Sie die Parkbremse.
- (4) Sorgen Sie dafür, dass sich das Vorwärts/Rückwärts-Pedal im neutralen Stand befindet (nicht darauf treten).
- (5) Schieben Sie den Schalthebel nach vorn.
- (6) Indem Sie den Schlüsselschalter in den Stand [ERW.] drehen, leuchtet die Glühlampe zwischen den Monitorlämpchen auf.
- (7) Wenn das Glühlämpchen erlischt, den Schlüsselschalter in den [START]-Stand drehen. Lassen Sie den Schlüssel stehen, wenn der Motor startet. Kontrollieren Sie, ob das Aufladelämpchen und das Öldrucklämpchen der Monitorlämpchen erlöschen. Wenn die Lämpchen nicht ausgehen, müssen Sie sofort anhalten und die Ursache herausfinden.
- (8) Ziehen Sie den Schalthebel wieder nach hinten und lassen Sie den Motor einige Minuten im Leerlauf warmlaufen.

<Erwärmen>

Diese Maschine arbeitet hydraulisch. Wenn Sie das Warmlaufen auslassen, kann eine Störung im Hydrauliksystem entstehen und ein Unfall verursacht werden.

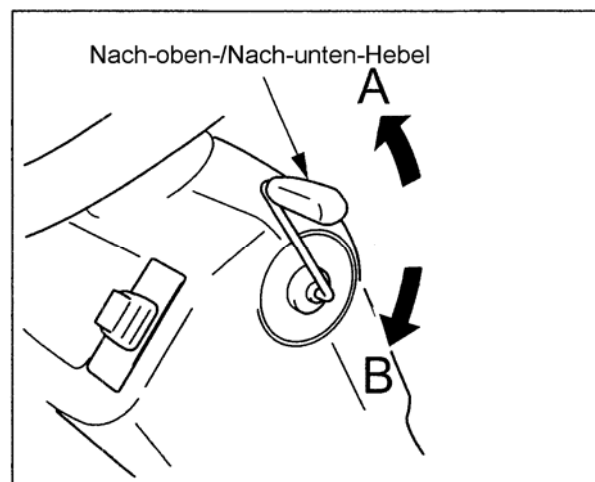
In einer kalten Umgebung kann die Ölviskosität durch die niedrige Temperatur zunehmen, so dass der hydraulische Betrieb langsamer wird oder der normale Druck nicht erreicht werden kann.

Lassen Sie also den Motor warmlaufen, um derartige Probleme zu vermeiden.

② Das Abstellen des Motors

- Indem Sie den Schalthebel in den Stand [Niedrige Geschwindigkeit] bewegen und den Hauptschalter in den Stand [AUS] bringen, wird der Motor abgestellt.

3. Das Anheben und Senken des Mähers



Wenn Sie den Nach-oben-/Nach-unten-Hebel in Richtung A bewegen, wird der Mäher angehoben, wenn Sie den Hebel in Richtung B bewegen, wird der Mäher gesenkt.

Wenn Sie den Nach-oben-/Nach-unten-Hebel loslassen, geht er automatisch in den neutralen Stand zurück.

4. Starten, wenden und stoppen

Warnung

- Wenn Sie die Maschine starten, müssen Sie Personen, die bei der Maschine stehen, warnen. Kontrollieren Sie, ob die Umgebung sicher ist und starten Sie die Maschine vorsichtig und nicht unerwartet, um Schaden zu vermeiden.
- Diese Maschine ist für das Fahren auf öffentlichen Wegen nicht zugelassen. Sie machen sich strafbar wegen Verletzung der Verkehrsregeln.
- Tragen Sie einen Schutzhelm während die Maschine in Betrieb ist und wenn Sie die Maschine aus Sicherheitsgründen verlagern.
- Lassen Sie niemand anders als den Fahrer zu der Maschine zu.
- Plötzlich starten, wenden, stoppen oder zu hohe Geschwindigkeit sind verboten. Arbeiten Sie vorsichtig mit der Maschine.

① Starten Sie folgendermaßen

Warnung

- Ändern Sie die Geschwindigkeit nicht auf einer Böschung. Sonst kann die Maschine durch ihr eigenes Gewicht zu fahren anfangen, was Tod oder Schaden zur Folge haben kann.
- (1) Bringen Sie den Geschwindigkeitshebel in den gewünschten Stand.
 - (2) Heben Sie den Mäher mit dem Nach-oben-/Nach-unten-Hebel an.
 - (3) Lösen Sie die Parkbremse.
 - (4) Die Maschine fährt, wenn auf das Fahrpedal getreten wird.

[Warnung vor Betrieb]

- Steigern Sie die Motorgeschwindigkeit während des Fahrens. Sonst kann eine Störung auftreten.
- Halten Sie die Maschine an, wenn Sie den Hebel für Geschwindigkeitsänderung betätigen wollen. Wenn Sie den Hebel gebrauchen, während die Maschine in Bewegung ist, kann eine Störung die Folge sein.
- Bewegen Sie den Hebel für Geschwindigkeitsänderung gut in den richtigen Stand. Im mittleren Stand kann der Gang entkuppelt werden.

<Hinweis>

Es kann geschehen, dass die Geschwindigkeit wegen der Klauenkupplung nicht leicht geändert werden kann.

Die Geschwindigkeit kann leicht geändert werden, indem man den Hebel betätigt und gleichzeitig vorsichtig auf das Fahrpedal tritt.

② Wenden Sie folgendermaßen

Warnung

- Drosseln Sie die Fahrgeschwindigkeit genügend, ehe Sie die Maschine wenden. Wenn Sie eine hohe Geschwindigkeit beibehalten, kann die Maschine umfallen und Schaden verursachen.
- Wenn Sie wenden, kontrollieren Sie den Boden des Geländes nach Beendigung der Arbeiten.

③ Stoppen und parken Sie folgendermaßen

Warnung

- Wenn Sie die Maschine verlassen, müssen Sie eine flache und stabile Oberfläche auf einem festen Untergrund wählen, um die Maschine zu parken.
- Wenn Sie aus irgendeinem Grund auf einer Böschung anhalten müssen, müssen Sie die Maschine auf der Seite parken und die Vorderräder blockieren.

- (1) Nehmen Sie den Fuß vom Gaspedal zurück und treten Sie auf das Bremspedal. Die Maschine stoppt.
- (2) Senken Sie das Werkzeug vollständig.
- (3) Aktivieren Sie die Parkbremse.

5. Das Mähen

In die Maschine ist ein Regelgerät mit einem Mikrocomputer eingebaut worden, mit dem eine hohe Arbeitseffizienz erreicht werden kann. Um alle Möglichkeiten gut benutzen zu können, müssen Sie Nachstehendes gut verstehen.

Warnung

- Entfernen Sie vorher alle Hindernisse im Gelände. Sonst können die rotierenden Messer und das Mähergehäuse beschädigt werden und können Defekte an der Maschine auftreten. Dies ist besonders gefährlich.

① Warnungen vor dem Betrieb des Mähers

- (1) Wenn Sie den Mäher zum ersten Mal gebrauchen oder die Maschine nicht gut kennen, müssen Sie diese erst auf einem flachen Untergrund ausprobieren.
- (2) Bestimmen Sie eine geeignete Mähmethode für die Größe oder Form des Geländes unter Berücksichtigung der Situierung von Bäumen oder anderen Objekten. Im Allgemeinen müssen Sie das Gras verschiedene Bahnen vom Rand ab rechtsherum mähen und danach zur Mitte hin linksherum.

② Das Mähen von Gras

- (1) Starten Sie den Motor.
(Siehe Seite 32, Starten Sie folgendermaßen)
- (2) Fahren Sie die Maschine zu dem Punkt, wo Sie mit dem Mähen anfangen wollen.
(Siehe Seite 34, Starten Sie folgendermaßen)
- (3) Stellen Sie den Geschwindigkeitshebel auf Niedrige Geschwindigkeit.
- (4) Steigern Sie die Motorgeschwindigkeit bis zum höchsten Wert.
- (5) Drücken Sie auf den Mähknopf, um das Lämpchen aufleuchten zu lassen.
- (6) Der Mäher wird gesenkt, indem der Nach-oben/Nach-unten-Hebel zur Auto-Seite nach unten geschoben wird. Wenn der Mäher den Boden beinahe berührt, fangen die Messer zu rotieren an.
- (7) Treten Sie auf das Vorwärts-Fahrpedal, um das Gras zu mähen.
- (8) Ziehen Sie nach dem Mähen den Nach-oben/Nach-unten-Hebel nach oben, um den Mäher anzuheben.

Achtung

- Nach dem Mähen müssen Sie das Lämpchen im Mähknopf ausschalten.

Gefahr

- Achten Sie darauf, dass während des Rotierens der Messer Ihre Hände oder Füße nie in die Nähe der Mäheinheit kommen.

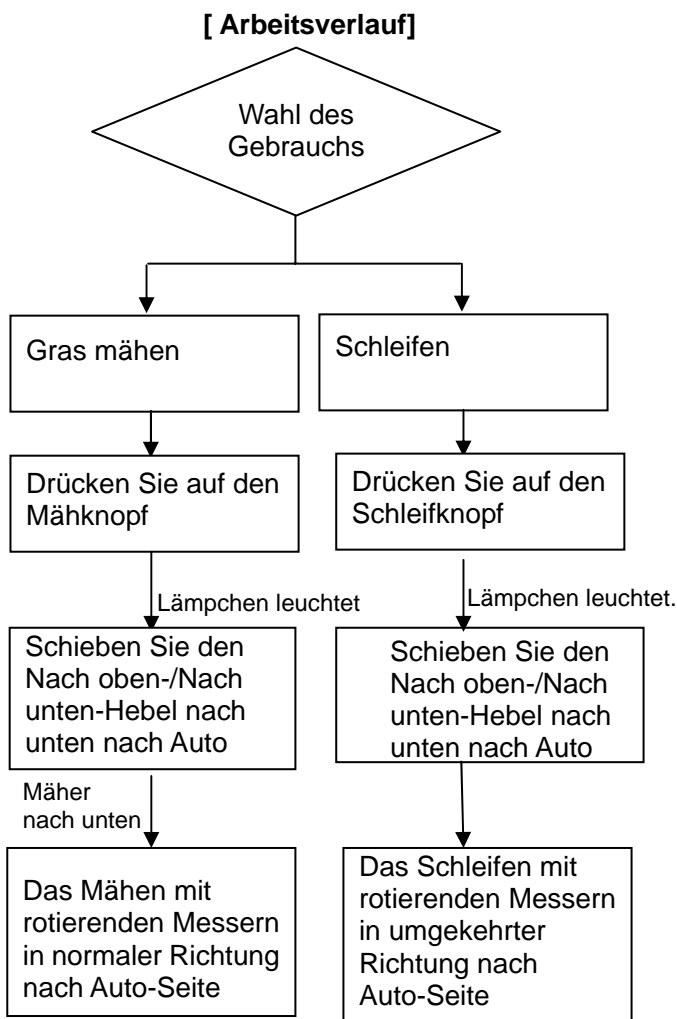
③ Mähgeschwindigkeit

Um reibungslos zu mähen, müssen Sie immer die höchste Rotationsgeschwindigkeit der Mähmesser beibehalten. Indem Sie den Schalthebel der Maschine in den höchsten Stand der Motorgeschwindigkeit bringen, kann die höchste Geschwindigkeit der Schneidmesser und die optimale Motorleistung erreicht werden. Wählen Sie die Betriebsgeschwindigkeit der Maschine aus auf der Basis vom Zustand des Grasses, der Ausführung, der Erfahrung der bedienenden Person und anderer Bedingungen. Bei Überbelastung Mähen vermeiden.

④ Das Mähen auf einer Böschung

Gefahr

- Gebrauchen Sie die Maschine nicht an einer Stelle, wo sie umfallen oder rutschen kann. Wenn es gerade geregnet hat, kann die Maschine rutschen. Gebrauchen Sie die Maschine unter diesen Umständen nicht.
- Wenn Sie die Maschine auf einer Böschung gebrauchen, müssen Sie das ganze Gelände erst erkunden.
- Wenden Sie die Maschine an einer Stelle, wo das Gelände kaum abschüssig ist.
- Gebrauchen Sie die Maschine nicht auf einer steilen Böschung von über 20 Grad.



6. Das Aufladen auf einen und Abladen von einem Lastkraftwagen

⚠️ Warnung

- Bei dem Aufladen oder Abladen der Maschine auf einen oder von einem Lastkraftwagen müssen Sie den LKW auf einem flachen Untergrund parken, wo Sie vom Verkehr nicht behindert werden. Stellen Sie den Motor des Lastkraftwagens ab, aktivieren Sie die Seitenbremse und blockieren Sie die Räder.
- Nehmen Sie Fahrplanken, die breit, lang und stark genug sind und nicht rutschen. Befestigen Sie den Haken solide am Träger des Lastkraftwagens, so dass die Fahrplanken nicht herausrutschen können.
- Laden Sie die Maschine auf, indem Sie rückwärts fahren.
- Entfernen Sie Schlamm usw. von den Reifen, so dass das Fahrzeug auf der Fahrplanke nicht rutschen kann.
- Ändern Sie nie die Richtung des Fahrzeugs auf der Fahrplanke. Wenn die Richtung geändert werden muss, müssen Sie das Fahrzeug abladen und dieselben Schritte wiederholen.

① Aufladen und Abladen mit Fahrplanken

<Normen für Fahrplanken >

- Länge: Länger als 3,5-mal die Höhe des Lastkraftwagenträgers
- Breite: breiter als 40 cm
- Tragkraft: Die Planke muss ein Gewicht von 1500 kg tragen können.
- Die behandelte Oberfläche darf nicht glatt sein.
- Installieren Sie die rechte und linke Fahrplanke gut in der gleichen Höhe, symmetrisch hinsichtlich der Mitte des Trägers.

<Aufladen>

- (1) Heben Sie das Werkzeug an.
- (2) Laden Sie das Werkzeug vorsichtig in einer geraden Richtung hinsichtlich der Fahrplanken auf.
- (3) Betätigen Sie den Steuerhebel vorsichtig, so dass die Räder nicht neben die Fahrplanken geraten.
- (4) Bringen Sie nach dem Aufladen den Hauptschalter in den [AUS]-Stand und befestigen Sie das Fahrzeug solide mit einem Seil.

<Abladen>

- (1) Laden Sie die Maschine in der umgekehrten Reihenfolge ab, in der diese aufgeladen worden ist.

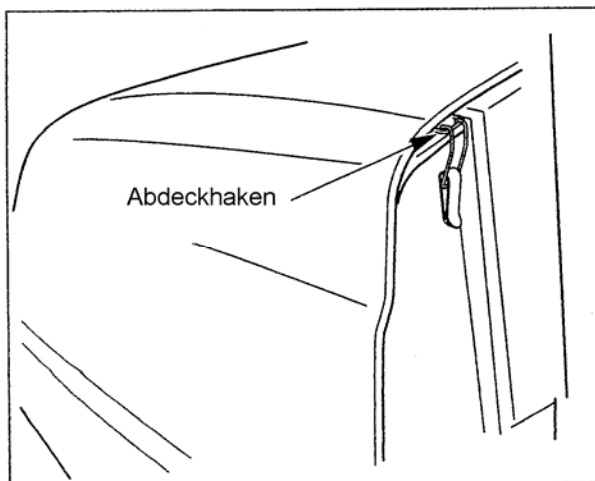
② Transport

⚠️ Warnung

- Befestigen Sie das Fahrzeug solide mit einem Seil. Sonst kann es von dem Träger fallen, wenn der Lastkraftwagen plötzlich bremst, wodurch ein Unfall stattfinden kann.

⚠️ Achtung

- Wenn Sie die Maschine auf einem Lastkraftwagen transportieren, müssen Sie die Abdeckung mit dem Abdekhaken befestigen, um zu vermeiden, dass sie loslässt. Sonst kann die Abdeckung durch den Wind hochgeweht werden und einen Unfall verursachen.



7. Servolenkung

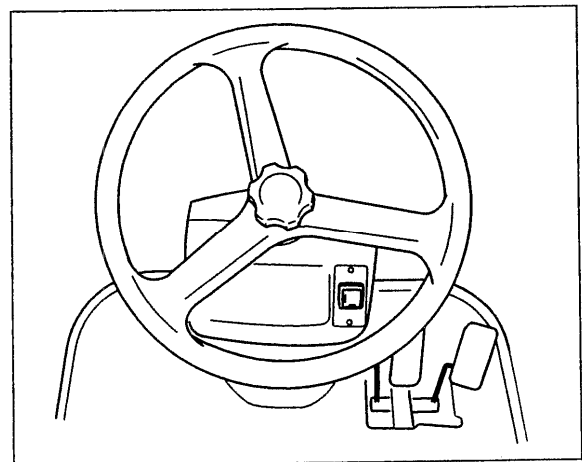
⚠️ Achtung

- Wenn der Motor läuft, kann das Lenkrad leicht betätigt werden. Seien Sie bei hohen Geschwindigkeiten vorsichtig. Sonst kann ein Unfall verursacht werden.

Die Servolenkung ist nur aktiv, wenn der Motor läuft. Wenn die Motorgeschwindigkeit niedrig ist, kann das Lenkrad etwas schwerfälliger arbeiten. Dies ist kein Defekt.


















[Warnung vor Betätigung]

- Wenn das Lenkrad vollständig gedreht worden ist, wird das Entlastungsventil aktiviert und ertönt ein Signal. Dies kann kurz negiert werden, aber der Betrieb darf nicht fortgesetzt werden, während dieser Alarm ertönt.
- Drehen Sie nicht am Lenkrad, wenn das Fahrzeug stillsteht, es sei denn, dass dies nötig ist, weil zum Beispiel der Reifen oder die Felge beschädigt worden sind.



8. Beschreibung zu den Abbildungen

(Folgende Abbildungen werden für den Frontmäher verwendet)

 Integrierte Zeit (insgesamt)	 Niedrige Geschwindigkeit	 (Kraftstoff) niedrig
 Temperatur Kühlwasser	N Neutral	 (Kraftstoff) hoch
 Luftreiniger	 Hohe Geschwindigkeit	 Batterie
 Druck Motoröl	 Glühen	 Niedrige Geschwindigkeit
 Vollständiger Allradantrieb	 Motor abstellen	 Hohe Geschwindigkeit
 Automatischer Allradantrieb	 Motor starten	
 Kraftstoff (insgesamt)	(P) Parkbremse	

Teil 7 Wartung nach dem Betrieb

1. Wartung nach dem Gebrauch

⚠ Gefahr

- Wenn Sie die Maschine mit einem Tuch abdecken, müssen Sie den Motor abstellen und kontrollieren, ob der Motor und Schalldämpfer völlig abgekühlt sind. Wenn dies nicht der Fall ist, kann Brand entstehen.

Waschen Sie die Maschine nach dem Betrieb mit Wasser, trocknen Sie sie danach und fetten Sie die Fettnippel ein.

⚠ Achtung

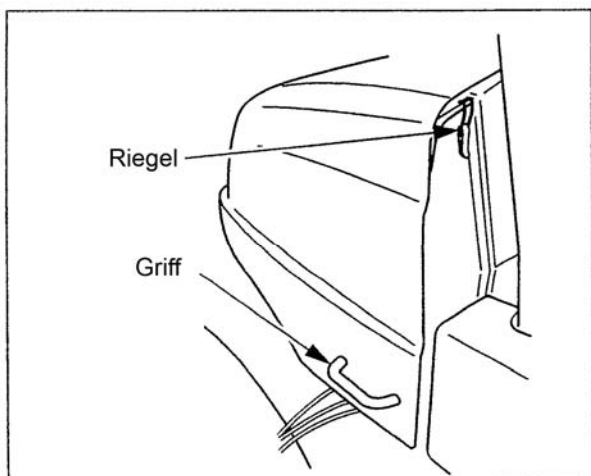
- Stellen Sie den Motor der Maschine ab, wenn Sie ihn kontrollieren, warten oder reparieren. Sonst können Verletzungen die Folge sein.
- Sie müssen die Maschine kontrollieren und warten, nachdem Schalldämpfer, Motor oder andere heiße Teile völlig abgekühlt sind. Sonst können Sie sich verbrennen.

[Warnung vor Betätigung]

- Vermeiden Sie so viel wie möglich, dass Wasser auf die elektrischen Komponente tropft. Sonst können Störungen verursacht werden.

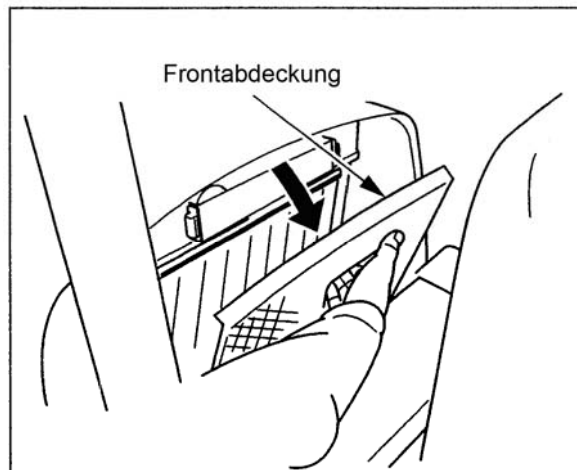
2. Das Öffnen und Schließen der Motorhaube

Entfernen Sie den Riegel der Motorhaube und heben Sie diese am Griff hoch.

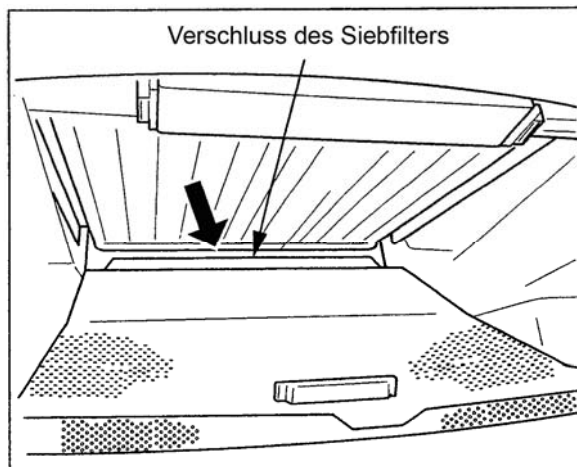


3. Das Reinigen des Kühlers

- (1) Ziehen Sie die Frontabdeckung nach vorn und nach unten.



- (2) Entfernen Sie Gras und weiteren Staub von der Oberfläche des Kühlers. Nach unten gefallenes Gras kann entfernt und abtransportiert werden, indem der Verschluss des Siebfilters geöffnet wird.



4. Wartung, wenn die Maschine längere Zeit nicht verwendet wird

Warnung

- Falls die Maschine längere Zeit gelagert wird, müssen Sie die Batterie entfernen, den Schlüssel herausnehmen und gut aufbewahren. Sonst kann ein Unfall verursacht werden.

Falls das Fahrzeug längere Zeit (länger als 1 Monat) gelagert wird, müssen Sie erst folgende Wartungsarbeiten durchführen.

- (1) Legen Sie irgendwo eine Platte hin und senken Sie das Werkzeug in einem trockenen und gut belüfteten Raum.
- (2) Bringen Sie ein wenig Öl, Motoröl oder Fett an Einzelteilen an, die leicht rosten können.
- (3) Füllen Sie den Kraftstofftank mit Kraftstoff nach. Wenn der Tank leer ist, können sich Wassertropfen bilden, die Rost verursachen. Achten Sie darauf, dass der Kraftstoffhahn geschlossen bleibt [AUS]-Stand.
- (4) Laden Sie die Batterie völlig auf, legen Sie diese an einer Stelle so weit wie möglich von der Maschine entfernt. Bewahren Sie die Batterie an einer gut ventilierten, kühlen und dunklen Stelle. Falls Sie die Batterie auf dem Fahrzeug aufbewahren, müssen Sie nicht vergessen, die Seite der Erdung (-) zu entkoppeln.
- (5) Lassen Sie das Kühlwasser aus dem Kühler laufen.
- (6) Ziehen Sie den Schlüssel heraus und bewahren Sie ihn nicht in der Nähe des Fahrzeugs.

[Warnung vor Betätigung]

- Die Batterie wird auf natürliche Weise entladen, auch wenn die Maschine nicht in Betrieb ist. Laden Sie die Batterie jeden Monat völlig mit einem Ladegerät.

Teil 8 Betätigung des Mähers

1. Das Abnehmen des Mähers

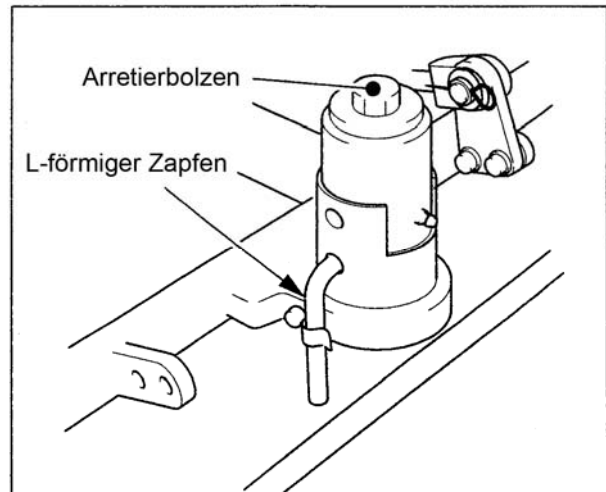
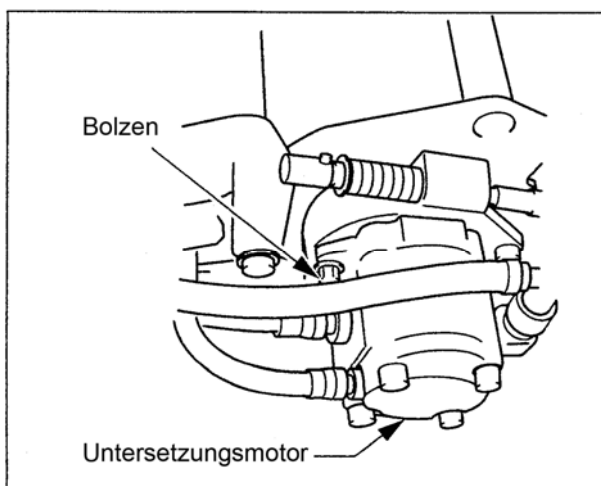
⚠️ Warnung

- Installieren oder entfernen Sie den Mäher auf einem flachen und stabilen Untergrund. Im Dunkeln gut beleuchten, um Unfälle zu vermeiden.
- Wenn Sie den Mäher installieren oder entfernen, indem Sie die Maschine bewegen, darf sich niemand in der Nähe der Maschine oder zwischen der Maschine und dem Mäher befinden. Sonst kann Schaden die Folge sein.

- (1) Senken Sie die Mäheinheit.
 - (2) Lösen Sie den Bolzen, der den Untersetzungsmotor arretiert und entfernen Sie den Untersetzungsmotor.
 - (3) Ziehen Sie den L-förmigen Zapfen aus dem Senkarm.
 - (4) Entfernen Sie den Arretierbolzen über dem Senkarm und entfernen Sie die Mäheinheit.
- Installieren Sie den Mäher in umgekehrter Reihenfolge.

[Warnung vor Betätigung]

- Installieren Sie den Untersetzungsmotor so, dass sich das rotierende Messer nicht zu viel bewegt.



2. Das Einstellen für eine gute Mähqualität

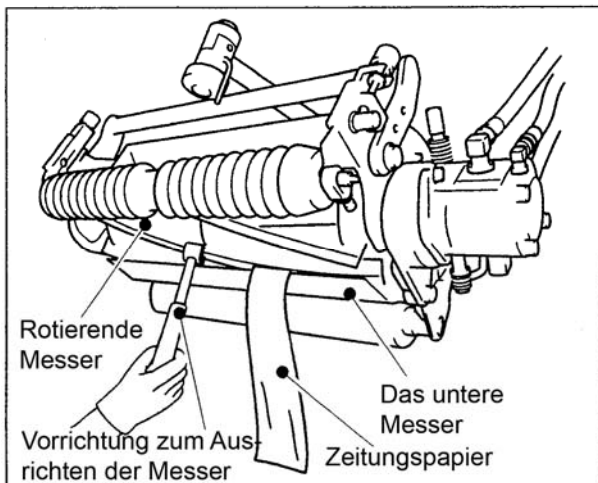
- Um während des Transports Unfälle mit den rotierenden Messern zu vermeiden, wurde für einen breiten Zwischenraum zwischen den rotierenden Messern und dem unteren Messer gesorgt. Dieser Zwischenraum muss vor dem Mähen angepasst werden.
- Wenn sich die Mähqualität während der Betätigung verschlechtert, müssen die rotierenden Messer geschliffen werden und muss der Zwischenraum zwischen den rotierenden Messern und dem unteren Messer angepasst werden.

⚠️ Gefahr

- Vergessen Sie bei dem Abstimmen nicht, den Motor auszuschalten und warten Sie, bis die Messer nicht mehr rotieren.
- Gebrauchen Sie zum Wenden der rotierenden Messer die Vorrichtung zum Auswuchten der Messer.
- Berühren Sie die rotierenden Messer nie direkt mit der Hand.

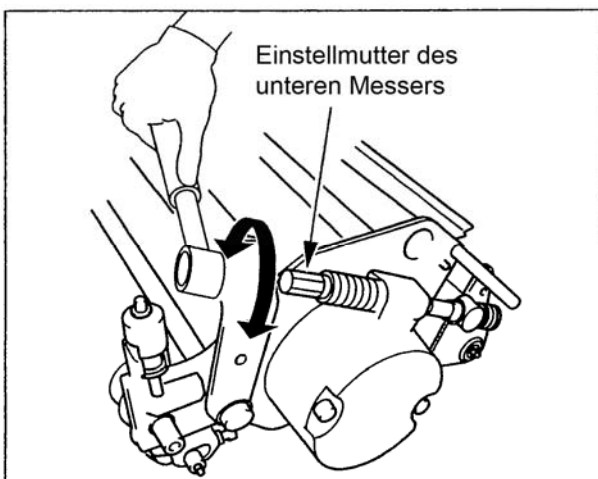
- (1) Bringen Sie in der Mitte einen Streifen Zeitungspapier zwischen den rotierenden Messern und dem unteren Messer und an der linken und rechten Seite der rotierenden Messer an; drehen Sie mit Hilfe der Vorrichtung zum Auswuchten der Messer die rotierenden Messer in die Richtung des unteren Messers und testen Sie die Mähqualität.

- Wenn der Zwischenraum zu groß ist, müssen Sie diesen gemäß nachstehendem Verfahren abstimmen.



(2) Drehen Sie die Einstellmutter (rechts und links) mit einem Schraubenzieher nach rechts und verkleinern Sie den Zwischenraum zwischen den rotierenden Messern und dem unteren Messer.

- Der Zwischenraum zwischen den rotierenden Messern und dem unteren Messer wird kleiner, indem man die Einstellmutter nach links dreht und wird größer, indem man diese nach rechts dreht.



(3) Testen Sie die Mähqualität mit einem Streifen Zeitungspapier in der Mitte und an der rechten und linken Seite der rotierenden Messer. Wiederholen Sie dieses Verfahren bis das Zeitungspapier problemlos zerschnitten wird.

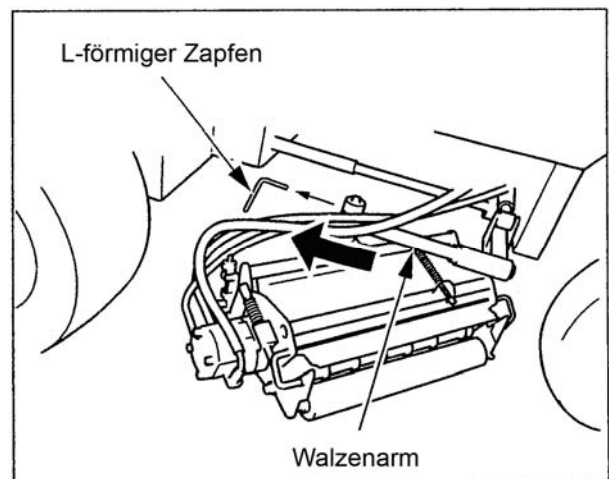
- Sorgen Sie dafür, dass das Zeitungspapier bei jedem Stand aller Messer auf die gleiche Weise geschnitten werden kann, und dass sich das Messer reibungslos dreht.
- Wenn die Mähqualität durch diese

Abstimmung nicht verbessert wird, müssen Sie das Messer schleifen. (Siehe Mähqualität abstimmen durch Schleifen, Seite 46.)

3. Positionierung Mäheinheiten Nr. 4 und 5 für Wartung

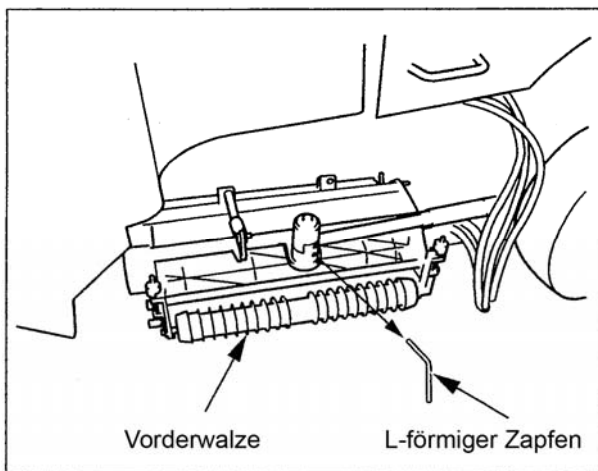
- Die Mäheinheiten 4 und 5 können gemäß nachstehender Abbildung zwecks Wartung positioniert werden.

(1) Position bei dem Ersetzen des Hinterwalzenbügels und der Abfuhrabdeckung



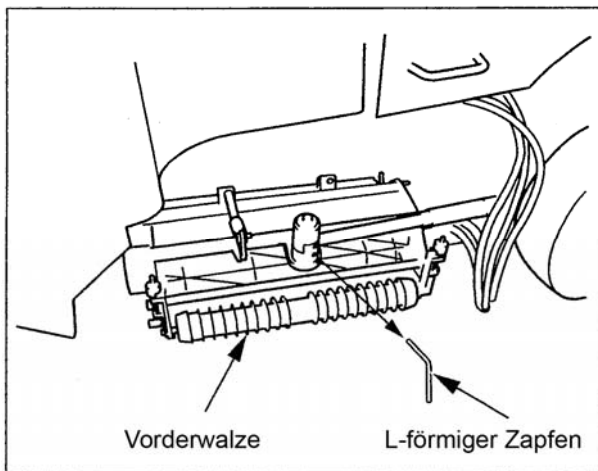
- Senken Sie die Spule auf einem flachen und stabilen Untergrund.
- Ziehen Sie den L-förmigen Zapfen aus dem Walzenarm.
- Drehen Sie die Hinterwalze der Spuleneinheit nach vorn.

(2) Stand bei dem Schleifen

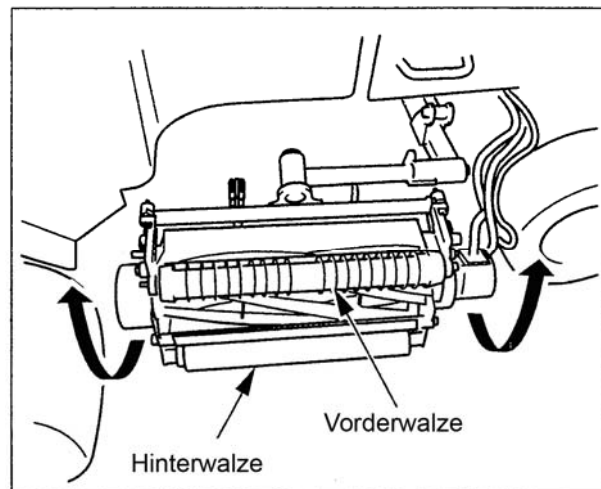


- Senken Sie die Spule auf einem flachen und stabilen Untergrund.
- Ziehen Sie den L-förmigen Zapfen aus dem Walzenarm.
- Drehen Sie die Vorderwalze der Spuleneinheit nach vorn.

(3) Stand bei dem Abstimmen der Mähhöhe



- Bestimmen Sie den Stand auf die gleiche Weise wie bei dem Schleifen.
- Halten Sie beide Ränder der Vorderwalze fest und drehen Sie die Walze nach oben.



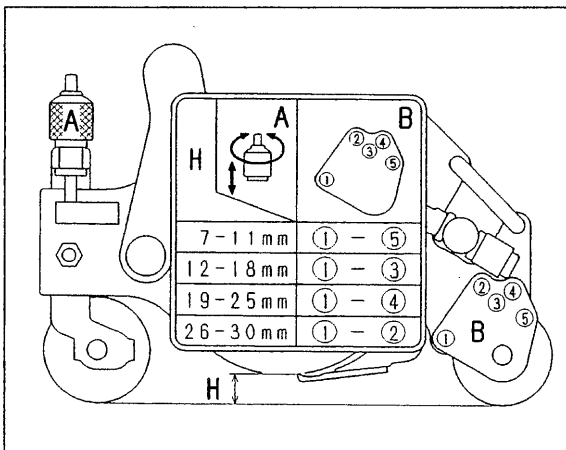
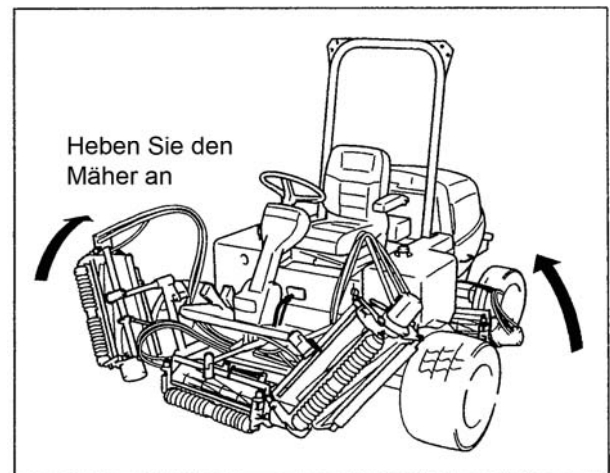
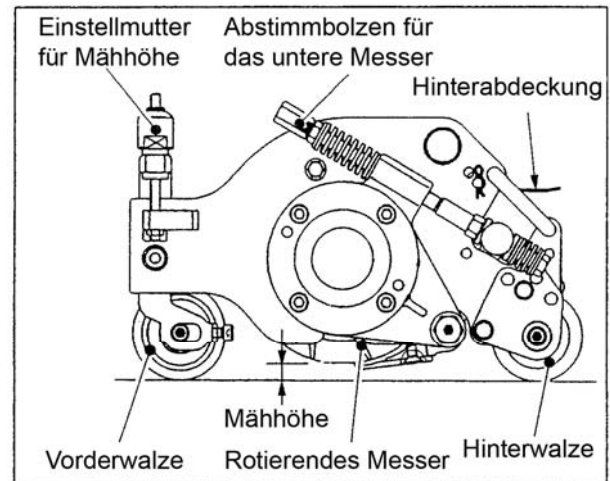
- Um in den ursprünglichen Stand zurückzukehren, müssen Sie den Motor starten und den Nach-oben/Nach-unten-Hebel zur Hubseite hin bewegen. Wenn die Spuleneinheit vom Boden hochgehoben worden ist, müssen Sie den Nach-oben/Nach-unten-Hebel zur Senkseite hin bewegen. Danach kehren die Mäher in den Schleifstand zurück.

4. Das Einstellen der Mähhöhe

- Ehe Sie die Mähhöhe abstimmen, müssen Sie erst die rotierenden Messer und das untere Messer ausrichten.
- Passen Sie die Mähhöhe für alle 5 Mäheinheiten an.
- Um das Gras in der gewünschten Höhe gleichmäßig zu mähen, müssen Sie die Vorder- und Hinterwalzen abstimmen.

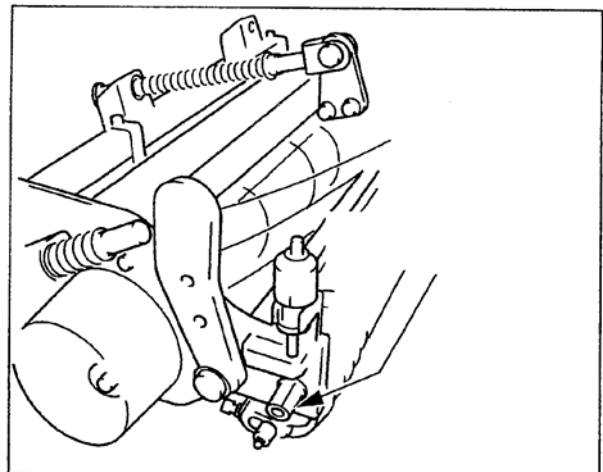
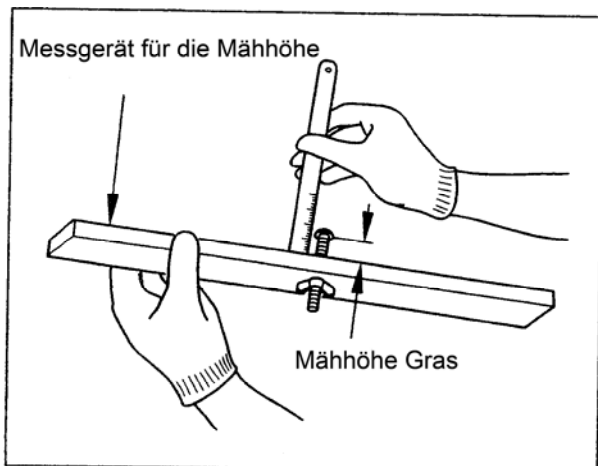
- (1) Heben Sie den Mäher an und schalten Sie den Motor ab.
- (2) Bringen Sie die Einheiten 4 und 5 in den Wartungsstand.
- (3) Ziehen Sie den Bügel der Hinterwalze an, um die gewünschte Mähhöhe abzustimmen.

Anziehposition des Hinterwalzenbügels für die Mähhöhe.

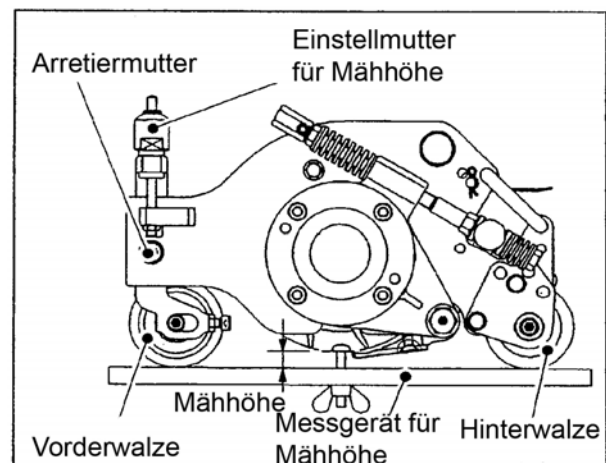


- (3) Lösen Sie die Flügelmutter des Mähhöhemessgerätes, messen Sie den Spielraum zwischen der Unterseite des Schraubenkopfes und dem Messelement (unter dem Schraubenhals) mit einem Lineal, passen Sie das Maß an die Mähhöhe an und befestigen Sie die Schraube, indem Sie die Flügelmutter anziehen.

- Dieses Maß ist die Mähhöhe für das Gras.



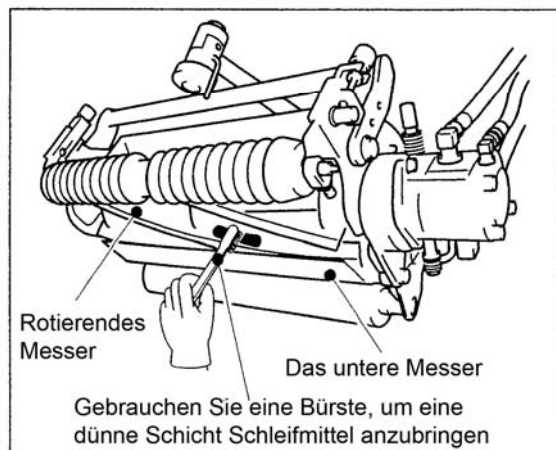
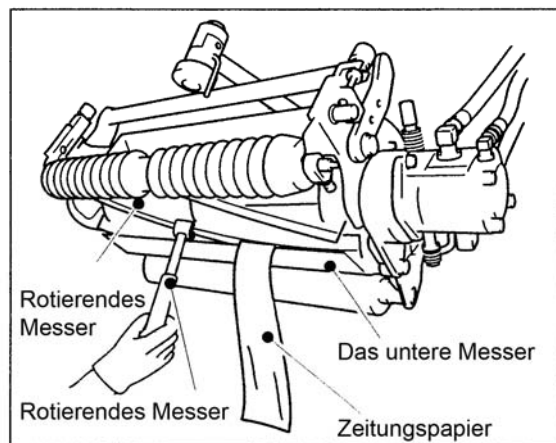
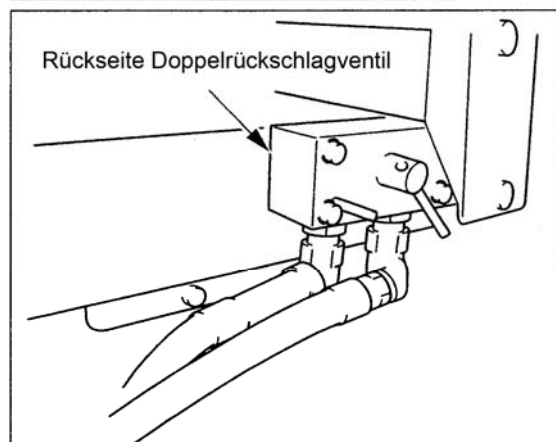
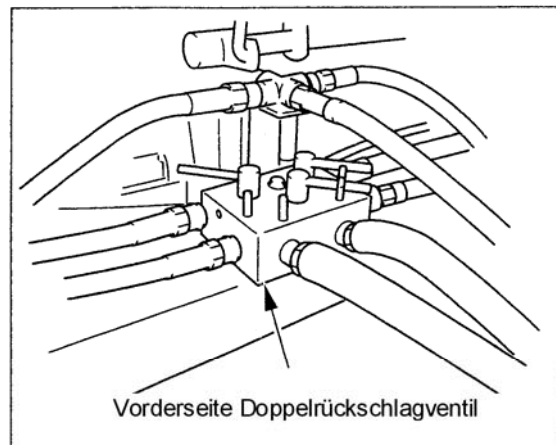
- (4) Lösen Sie die Schraube, mit welcher der Bügel der Vorderwalze befestigt ist.
- (5) Wenden Sie das Mähhöhemessgerät an dem Punkt der Vorderwalze an, der mit dem Boden und der Hinterwalze in Kontakt kommt und stimmen Sie diese mit der Abstimmerschraube ab, so dass der Schraubenhals unten bei der Mitte des Messgerätes mit der oberen Fläche des unteren Messers ausgerichtet worden ist.
- (6) Stimmen Sie die rechte und linke Seite auf die gleiche Weise ab.
- (7) Ziehen Sie die Arretierschraube an, um den Bügel der Vorderwalze solide zu befestigen.



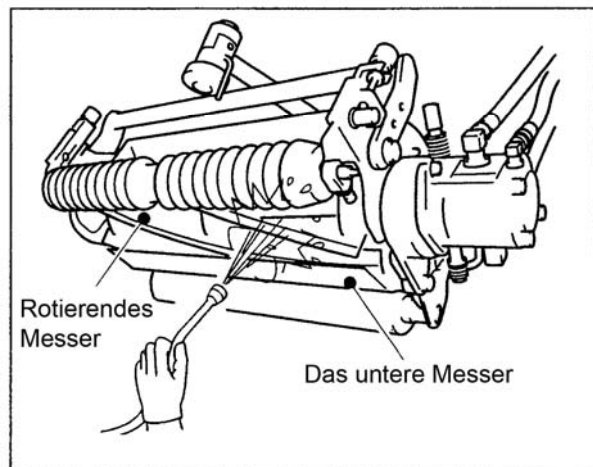
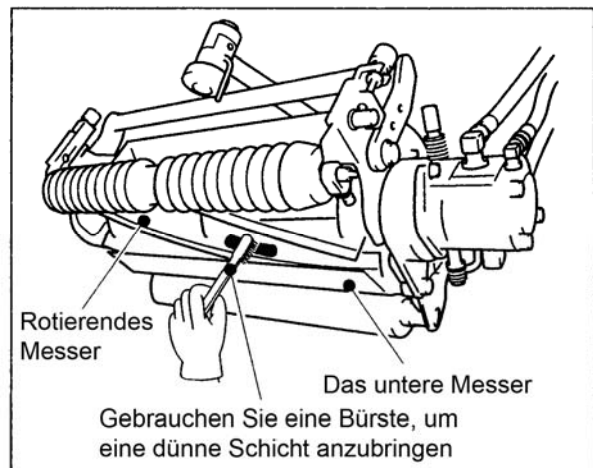
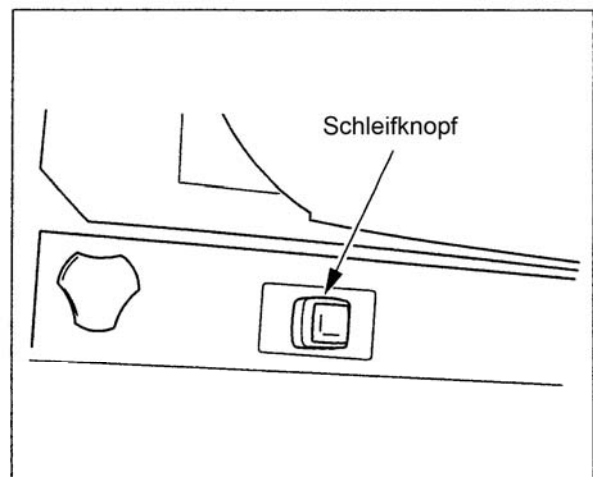
5. Das Einstellen der Mähqualität durch Schleifen

⚠ Warnung

- Gebrauchen Sie die Vorrichtung zum Ausrichten der Messer, um das rotierende Messer zu wenden.
 - Gebrauchen Sie eine Bürste, um das rotierende Messer mit einer dünnen Schicht Schleifmittel zu versehen.
- (1) Stimmen Sie die Doppelrückschlagventil-Hebel auf der Halteseite auf 5 Punkte ab.
 - (2) Bringen Sie einen Streifen Zeitungspapier zwischen den rotierenden Messern und dem unteren Messer an, drehen Sie das Spulenmesser mit der Vorrichtung für das Ausrichten der Messer nach links, um das Zeitungspapier zu schneiden und die Mähqualität zu kontrollieren. Markieren Sie einen Punkt mit guter Mähqualität mit Kreide, usw.
- Testen Sie die Mähqualität mit obenerwähntem Verfahren für jedes Messer über die gesamte Breite.
- (3) Senken Sie den Mäher und bringen Sie die Einheiten Nr. 4 und 5 in den Schleifstand. (Siehe Wartungsstand für die Einheiten Nr. 4 und 5 auf Seite 42.)
 - (4) Bringen Sie das Schleifmittel auf einer Bürste an und verteilen Sie gleichmäßig eine dünne Schicht auf der oberen Fläche des rotierenden Messers, das oben (2) markiert worden ist.
 - Das Schleifmittel wurde in einem Bereich mit guter Mähqualität angebracht, da die scharfen Punkte höher sind, während die stumpfen Punkte abgenutzt und niedriger sind. Die höheren Punkte des Messers müssen geschliffen werden, um die Höhe der rotierenden Messer aneinander anzugleichen. (Bringen Sie nie Schleifmittel auf den stumpfen Stellen an.)
 - Verwenden Sie eine Zusammensetzung von gemischtem Schleifmittel (#120 - #180) und Öl (oder ein neutrales Reinigungsmittel) in einem Verhältnis von 1 : 3 – 4.
 - 5) Starten Sie den Motor und drücken Sie auf den Schleifknopf, um das Lämpchen aufleuchten zu lassen.

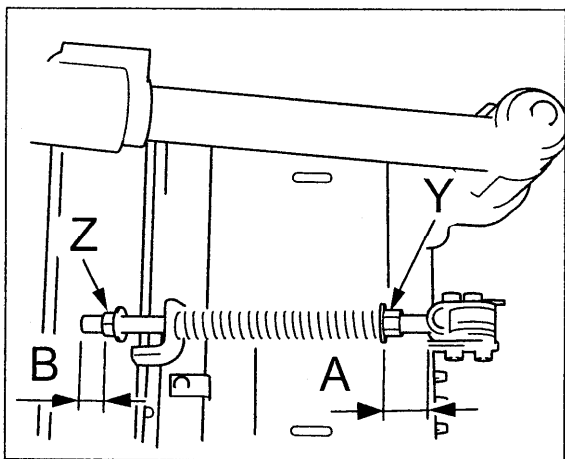


- (6) Bewegen Sie den Doppelrückschlagventil-Hebel allmählich zur Drehseite hin. Das rotierende Messer fängt an zu rotieren. Stimmen Sie die Rotationsgeschwindigkeit mit dem Hebel auf den gewünschten Wert ab.
- (7) Schleifen Sie einige Zeit. Wenn das Kontaktgeräusch verstummt, muss der Doppelrückschlagventil-Hebel zur Halteseite hin bewegt werden, um das Rotieren zu beenden und den Motor anzuhalten.
- (8) Verteilen Sie das Schleifmittel schrittweise auf Stellen mit einer niedrigen Mähqualität (wo keine Markierung angebracht worden ist 2) und wiederholen Sie den Schleifprozess.
- (9) Halten Sie den Motor an, nachdem das rotierende Messer gleichmäßig geschliffen worden ist. Bringen Sie gleichmäßig Schleifmittel auf dem rotierenden Messer an und schleifen Sie noch etwa 1 Minute, um das Schleifen zu vollenden.
- (10) Nach einem letzten Schleifvorgang müssen die rotierenden Messer und das untere Messer mit Wasser abgespült werden, um das Schleifmittel zu entfernen.
- (11) Testen Sie die Mähqualität und stimmen Sie diese ab. (Für das Abstimmen der Mähqualität siehe Seite 41.)
- (12) Drehen Sie den Doppelrückschlagventil-Hebel zur Drehseite.



6. Nach unten drückende Feder

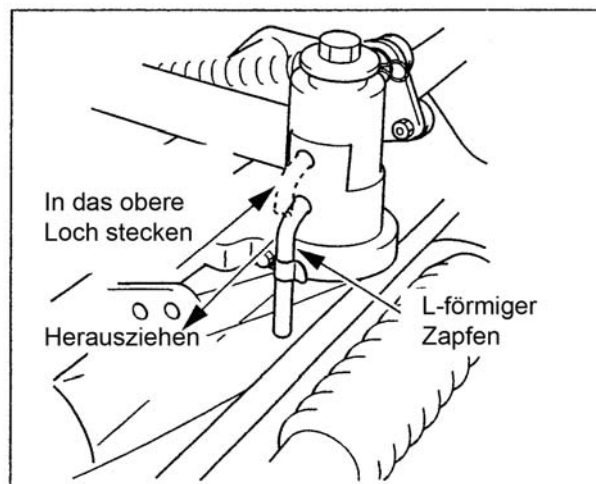
- Jeder Mäher ist mit einer nach unten drückenden Feder versehen. Die Feder sorgt dafür, dass Mäher und Boden immer miteinander in Kontakt sind, um die Mähqualität zu verbessern. Um die Mähqualität zu ändern oder zu optimieren, müssen Sie die Feder immer kontrollieren und anpassen.



- (1) Nach dem Abstimmen der Mähhöhe für jede Einheit muss die Mäheinheit auf den flachen Boden gesenkt werden und das Maß der Feder genommen werden.
- (2) Lösen Sie die Mutter Z, um die Größe A auf $30 \text{ mm} \pm 2 \text{ mm}$ abzustimmen. Durch diese Abstimmung wird die nach unten drückende Belastung aller 5 Einheiten konstant.
- (3) Stimmen Sie die Mutter Y so ab, dass die Größe B $5 \text{ mm} \pm 2 \text{ mm}$ beträgt. Durch diese Abstimmung wird der an die Winkelform anzupassende Winkel konstant.

7. Das Arretieren des Lenkwinkels des Mähers

- Jeder Mäher ist mit einem Lenkwinkel versehen, damit der Schaden am Rasen bei dem Wenden der Maschine reduziert wird. Der Lenkwinkel kann – abhängig von den Gebrauchsbedingungen - arretiert werden.



- (1) Senken Sie die Mäheinheit auf einem flachen Untergrund und ziehen Sie den L-förmigen Zapfen heraus.
- (2) Stecken Sie den L-förmigen Zapfen in das obere Loch. Wenn dies schwierig ist, müssen Sie den Lenkwinkel der Mäheinheit bewegen und versuchen, den Zapfen aufs neue hineinstecken.

Teil 9 Periodische Kontrollen und Wartung

Warnung

- Periodische Kontrollen und Wartung müssen an einer Stelle durchgeführt werden, wo der Verkehr keine Gefahr darstellt. Stellen Sie die Maschine auf einem flachen und stabilen Untergrund, aktivieren Sie die Parkbremse und blockieren Sie die Räder, so dass das Fahrzeug nicht umfallen oder in Bewegung geraten kann. Sonst können Unfälle die Folge sein.

Achtung

- Führen Sie alle sechs Monate Kontrollen und Wartung an der Maschine aus. Ersetzen Sie alle 2 Jahre das Kraftstoffrohr und den Schlauch für die Servolenkung. Sonst können Unfälle oder Maschinenstörungen verursacht werden.
- Stellen Sie während der Kontrollen, der Wartung oder Reparatur der Maschine den Motor ab.
- Vergessen Sie nicht, die im Zusammenhang mit den Kontrollen und der Wartung entfernten Abdeckungen wieder anzubringen. Sonst können Sie zwischen sich bewegenden Teilen der Maschine eingeklemmt werden und sich verletzen.

Durch tägliche Kontrolle und Wartung sorgen Sie dafür, dass die Maschine sicher und reibungslos funktioniert.

Um Probleme durch überfällige Instandhaltungsarbeiten zu vermeiden, müssen Sie die Maschine halbjährlich periodisch von dem Händler kontrollieren und warten lassen. Damit sind Sie versichert, dass jedes Einzelteil einwandfrei funktioniert. Ersetzen Sie auf jeden Fall alle 2 Jahre das Kraftstoffrohr, den Schlauch für die Servolenkung, den Kühlerschlauch und andere Gummiteile sowie die elektrische Verdrahtung, damit die Maschine gut ausgerüstet bleibt und diese sicher betrieben werden kann.

1. Übersicht periodischer Kontrollen Hauptmaschine

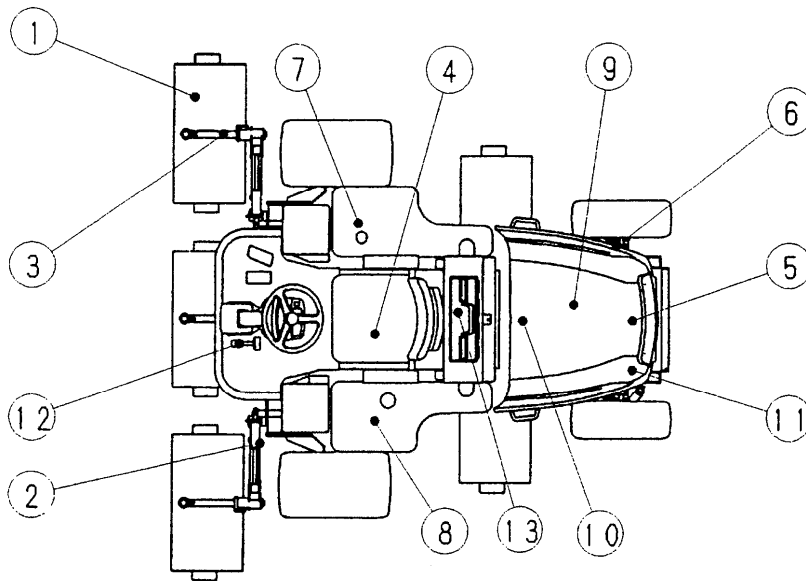
○ Kontrolle ● Wechsel

Zeit auf Betriebsanzeige Zu kontrollierendes Einzelteil	50 Stunden	100 Stunden	150 Stunden	200 Stunden	250 Stunden	300 Stunden	350 Stunden	400 Stunden	450 Stunden	500 Stunden	550 Stunden	600 Stunden	Siehe Seite
	Motoröl	Alle 5 Stunden nach Betriebsbeginn kontrollieren.											
HST-Öl	○	○	○	○	○	●	○	○	○	○	○	●	53
Getriebeöl		○		○		○		○		○		●	54
Öl für Hinterachse		○		○		○		○		○		●	54
Motoröl-Element	●				●				●				55
Filter für hydraulisches Öl	●						●						55
HST-Ölfilter	●						●						55
Ölsaugkorb						●						●	56
Kraftstoff-Filter (Element)	Alle 100 Stunden waschen, alle 600 Stunden ersetzen.												56
		Was		Was		Was		Was		Was		●	
Element für Luftreiniger	Vor dem Betrieb kontrollieren oder nach 10-stündigem Betrieb; alle 100 Stunden reinigen, ersetzen nach 6 Mal reinigen.												58
Kühllüfter-Riemen	○	○	○	Stel af	○	○	○	Stel af	○	○	○	Stel af	61
Batterieelektrode	Alle 25 Stunden kontrollieren.												59
Fett	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	60
Kühlwasser des Kühlers	Vor dem Betrieb oder alle 10 Stunden reinigen (jedes Jahr ersetzen).												57
Den angesammelten Staub von dem Kühler entfernen.	Vor dem Betrieb oder alle 10 Stunden reinigen.												61
Reifendruck	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	62
Anzugsmoment Rad mit Reifen	○				○				○				62

2. Öl, Fett und Frostschuttlösung

Kraftstoff (F)	Helles Dieselöl
Motoröl (E.O.)	10W-30 (API-Klassifizierung CC, CD-Klasse)
Hydraulisches Öl (H.O.)	SHIBAURA echtes HST-Öl (ISOVG 46)
Kühlwasser (C)	Gefrierschutz, Gusswalze LLC-95 (Beim Versand basiert das Mischungsverhältnis für das Gefrierschutzmittel auf einer Außentemperatur von -30°.)
Fett (C.G.)	Universelles Fett Nr. 2
Batterieelektrolyt (D.W.)	Destilliertes Wasser
Getriebeöl (G.O.)	SAE90
Öl für die Hinterachse (G.O.)	SAE80

3. Übersicht der Öl- und Wasserzufuhr



	Einzelteil Öl für Wartung	Öltyp	Ölmenge	Zeitraum Ölkontroll en	Zeitraum Ölwechse _	Service- Punkt
①	Werkzeug (Spule)	C.G.		50		40
②	Zylinder	C.C.		50		10
③	Hebearm	C.G.		50		15
④	Hydraulisches Öl für Getriebe	G.O.	32	50	600	1
⑤	Gehäuse Hinterachse	G.O.	1.3	50	600	1
⑥	Hinterachse Ende	G.O.	0.5	50	600	2
⑦	Tank hydraulisches Öl	G.O.	38	50	600	1
⑧	Kraftstofftank	F.	42	Vor Betrieb		1
⑨	Motoröl	E.O.	5.5	50	100	1
⑩	Kühler	W.	6.5	Vor Betrieb		1
⑪	Steuersystem	C.G.		50		2
⑫	Pedalachse	C.G.		50		5
⑬	Batterie	D.W.		50		1

Gebrauchtes Öl

E.O.
Diesel Motoröl
Alle Jahreszeiten, SAE10W/30
-5°C~25°C: SAE20W
10°C~35°C: SAE30

G.O.
HST-Öl, entspricht ISO VG46
C.G.

Fahrwerk-Fett oder universelles
Fett Nr. 2

F: Helles Öl

W: Kühlmittel

D.W: Destilliertes Wasser

Achtung:

Sowohl E.O als auch G.O nach
den ersten 50 Stunden
wechseln.

Wenn Sie Öl nachfüllen den
Motor abstellen und Feuer
fernhalten.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie
den Kühlersverschluss öffnen und
der Motor (noch) heiß ist.

Wenn nötig müssen Sie andere Zapfen und Kopplungen mit Öl versehen.

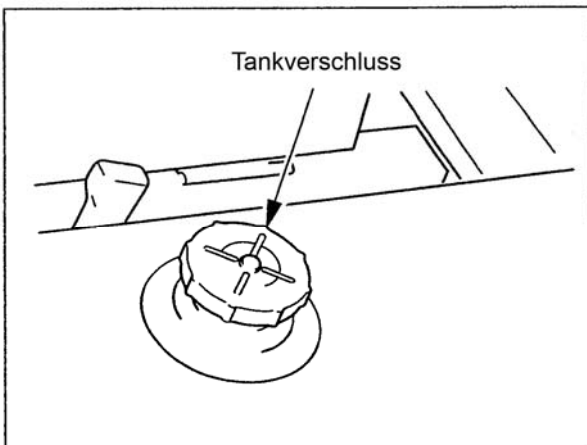
Shibaura Deutschland GmbH

4. Kontrolle des Kraftstoffniveaus und das Nachfüllen von Öl

⚠ Gefahr

- Füllen Sie keinen Kraftstoff nach während Sie rauchen und leuchten Sie nicht mit offenem Feuer.
- Nachdem Sie Kraftstoff nachgefüllt haben, den Tankverschluss festdrehen und den gekleckerten Kraftstoff entfernen.
- Füllen Sie nie Öl nach während der Motor läuft oder heiß ist. Sonst kann Brand entstehen.

- (1) Kontrollieren Sie den Ölstand auf dem Kraftstoffanzeiger. Wenn der Ölstand (zu) niedrig ist, müssen Sie den Tankverschluss an der linken Seite der Maschine entfernen und über die Nachfüllöffnung Kraftstoff nachfüllen.



[Warnung vor Betätigung]

- Wenn die Kraftstoffmenge im Tank gering ist, kann die Kraftstoffzufuhr nachlassen, wenn Sie auf einer Böschung fahren. Füllen Sie rechtzeitig Öl nach.
- Wenn die Außentemperatur niedriger als -10° ist, müssen Sie helles Spezialöl Nr. 3 verwenden, damit der Kraftstoff fließend bleibt.

5. Kontrollieren Sie das Öl und bei jedem Einzelteil Öl wechseln

⚠ Gefahr

- Füllen Sie kein Öl nach während der Motor läuft oder heiß ist, sonst kann Brand entstehen oder können Brandwunden die Folge sein.

⚠ Achtung

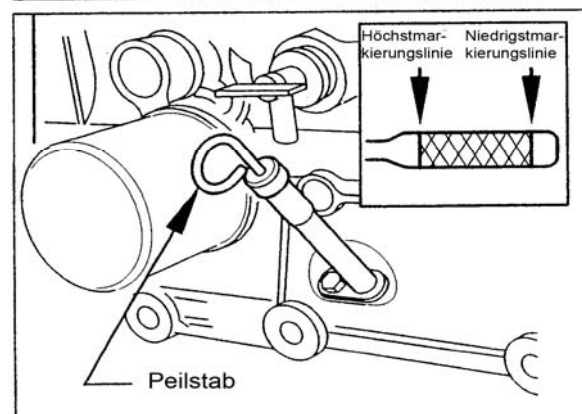
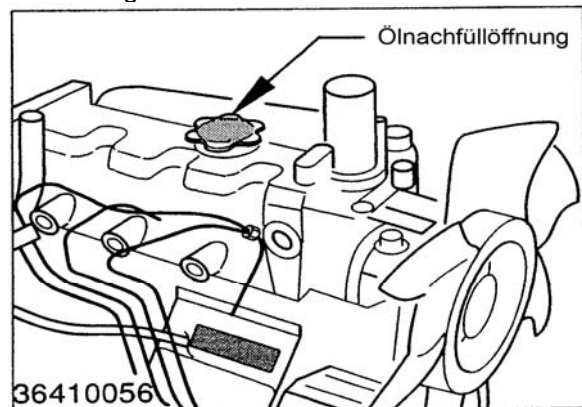
- Wechseln Sie das Öl nicht direkt nachdem der Motor abgestellt wurde, sonst kann Brand entstehen oder können Brandwunden die Folge sein.

① Motoröl

Wechseln Sie das Öl nach 50-stündigem Betrieb und danach alle 100 Stunden.

Kontrolle

Ziehen Sie den Peilstab heraus und reinigen Sie ihn gut. Bringen Sie ihn wieder ein und ziehen Sie ihn heraus. Kontrollieren Sie, ob sich das Öl zwischen der Höchst- und Niedrigstmarkierung auf dem Peilstab befindet. Im Falle einer unzureichenden Menge müssen Sie über die Ölnachfüllöffnung Öl bis zur angegebenen Markierung auf dem Peilstab nachfüllen.

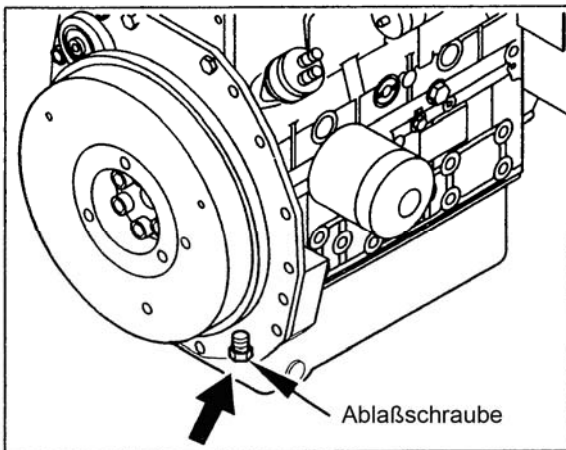


[Warnungen vor Betätigung]

- Kontrollieren Sie den Ölstand bevor Sie den Motor starten oder wenn dieser kalt ist.
- Stoppen Sie die Maschine auf einem horizontalen Untergrund und kontrollieren Sie den Ölstand in horizontalem Zustand.
- Lassen Sie nie altes Öl in einen Fluss oder eine Abwasserleitung fließen. Lassen Sie das Öl von einem sachkundigen Händler entsorgen oder treffen Sie andere geeignete Maßnahmen.

Ölwechsel

Zapfen Sie über die Ablassschraube unter dem Motor Öl ab. Nachdem alle Öl abgeführt worden ist, müssen Sie die Ablassschraube festdrehen und über den Öleinlass neues Öl nachfüllen.

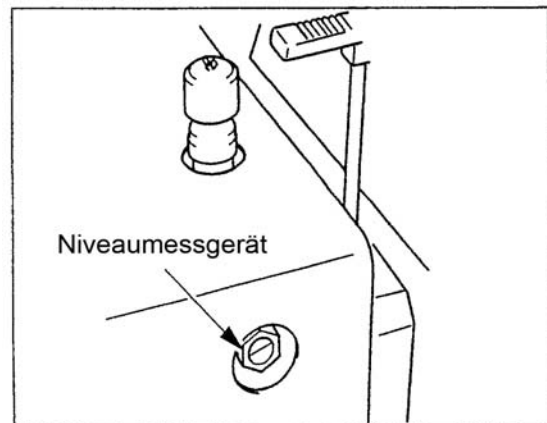


② HST-Öl

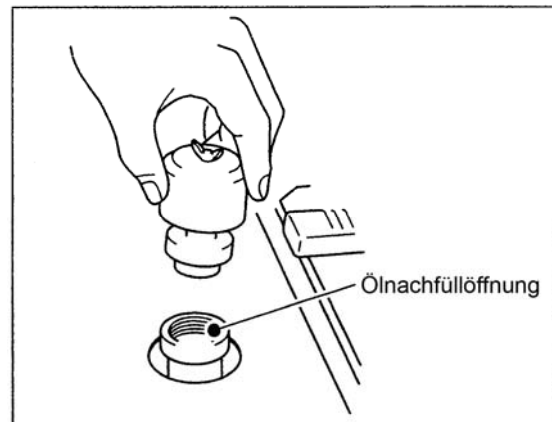
Wechseln Sie alle 300 Stunden HST-Öl.

Kontrolle

Lassen Sie das Werkzeug senken und kontrollieren Sie den Ölstand mit dem Peilstab im hydraulischen Tank (rechte Seite). Wenn sich der Ölstand unter der Mitte-Markierung befindet, müssen Sie über die Ölnachfüllöffnung Öl bis zur angegebenen Markierung (1/2 bis 2/3 auf dem Peilstab) nachfüllen.



Das Entfernen des Einfüllverschlusses für das Öl

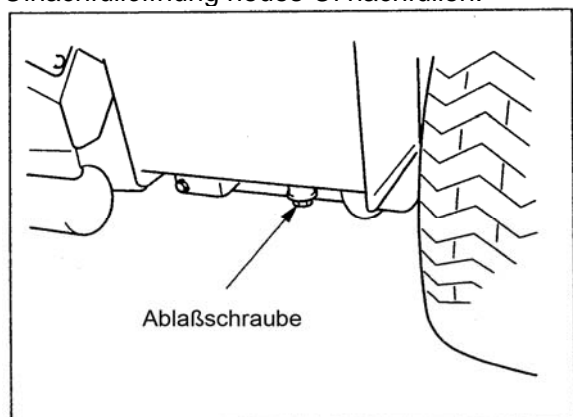


Öffnen Sie die Vorder- und Hinterabdeckung. Indem Sie den Bolzen, der die Oberabdeckung des hydraulischen Tanks arretiert, lösen, kann die Abdeckung entfernt werden. Nachdem Öl nachgefüllt worden ist, den Bolzen wieder festdrehen.

Ölwechsel

Zapfen Sie über die Ablassschraube unter dem hydraulischen Öltank Öl ab. Dies geschieht am leichtesten, wenn das Öl noch warm ist (jedoch nicht zu heiß!).

Wenn alle Öl abgezapft worden ist, müssen Sie die Ablassschraube zudrehen und über die Ölnachfüllöffnung neues Öl nachfüllen.



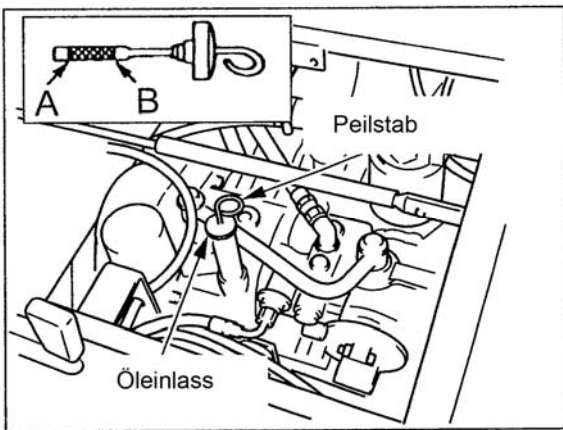
③ Getriebeöl

Wechseln Sie das Getriebeöl alle 600 Stunden.

Kontrolle

Ölnachfüllöffnung und Peilstab befinden sich unter dem Sitz. Ziehen Sie den Sitz nach vorn, kontrollieren und wechseln Sie das Öl.

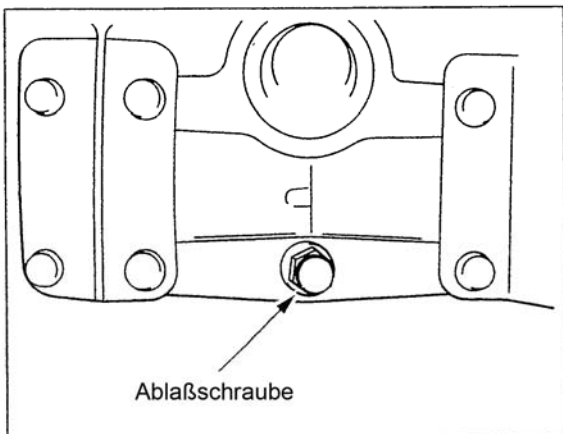
Ziehen Sie den Peilstab heraus und reinigen Sie die Spitze. Bringen Sie ihn wieder ein, ziehen Sie ihn heraus und kontrollieren Sie, ob sich der Ölstand zwischen der Höchst- und Niedrigstmarkierung auf dem Peilstab befindet. Wenn das Ölniveau zu niedrig ist, müssen Sie über die Ölnachfüllöffnung Öl nachfüllen bis zur Markierung auf dem Peilstab.



Ölwechsel

Lassen Sie über die Ablassschraube unter dem Getriebe Öl ab. Tun Sie dies, wenn das Öl warm ist (aber nicht zu heiß!)

Wenn alle Öl abgelassen worden ist, müssen Sie die Ablassschraube zudrehen und über die Füllöffnung neues Öl nachfüllen.

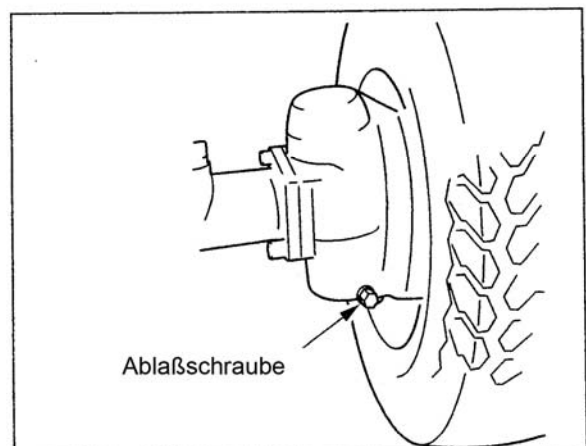
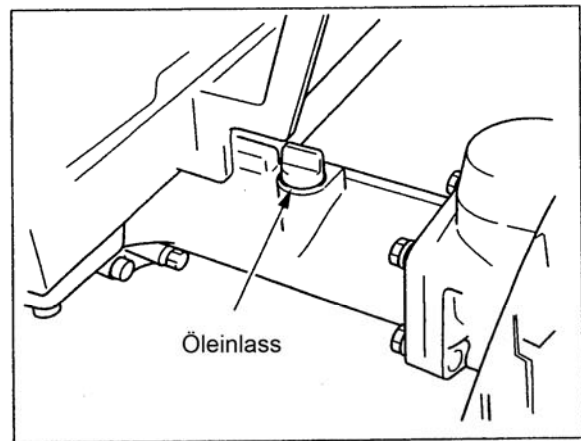


④ Öl für Hinterachse

Wechseln Sie alle 600 Stunden das Öl für die Hinterachse.

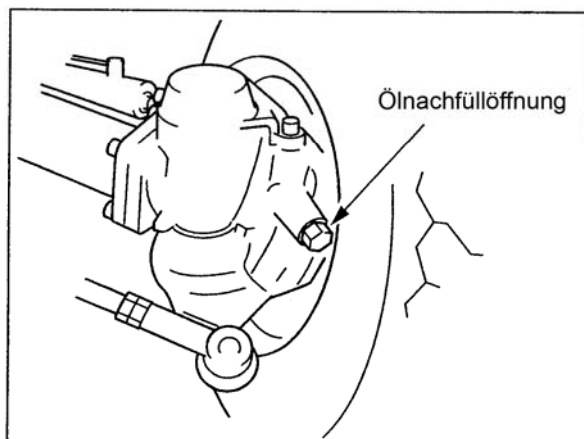
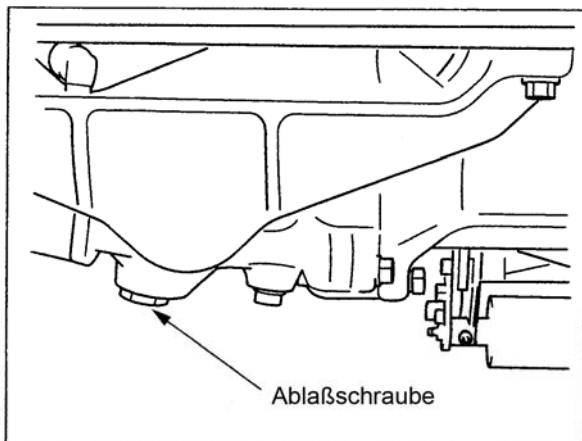
Kontrolle

Ziehen Sie die Ablassschraube aus der Füllöffnung an der linken Seite über der Hinterachse heraus. Reinigen Sie die Oberseite des Peilstabs. Bringen Sie den Stab wieder ein ohne in festzuschrauben und ziehen Sie ihn dann wieder heraus. Kontrollieren Sie, ob sich das Öl zwischen der Höchst- und Niedrigstmarkierung befindet. Wenn das Ölniveau zu niedrig ist, müssen Sie über die Ölnachfüllöffnung Öl nachfüllen bis zur angegebenen Markierung auf dem Peilstab.



Ölwechsel

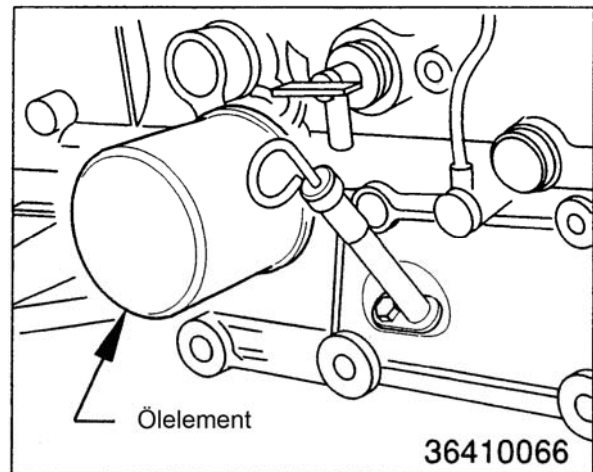
Zapfen Sie das Öl ab der Mitte der Hinterachse und der rechten und linken Ablasschrauben unter der Hinterachse ab. Wenn alle Öl abgezapft ist, müssen Sie die Ablasschraube wieder zudrehen und über die Füllöffnung an der linken Seite über der Hinterachse und an der rechten und linken Seite neues Öl nachfüllen.



6. Das Ersetzen von Elementen

① Motoröl-Element

Das Element ist ein Patronentyp. Ersetzen Sie das Element erstmals nach 50 Stunden, danach alle 200 Stunden.

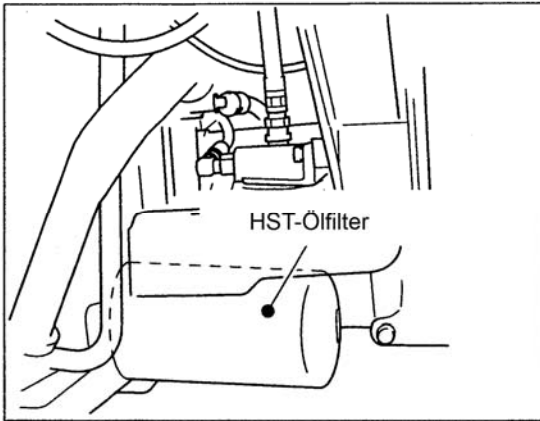


Ölwechsel

- (1) Nachdem das Motoröl abgezapft ist, drehen Sie die Patrone nach rechts und entfernen diese mit einem Ölfilterschlüssel.
- (2) Bringen Sie eine dünne Schicht Öl auf dem Gummiring an der Unterseite der neuen Patrone an und installieren Sie diese solide mit der Hand.
- (3) Nach dem Motorölwechsel starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen bis die hydraulische Kontrollleuchte erlischt.
- (4) Wenn die hydraulische Kontrollleuchte nicht mehr brennt, stellen Sie den Motor ab und kontrollieren Sie nochmals das Ölniveau mit einem Peilstab und füllen, wenn nötig, Öl nach.

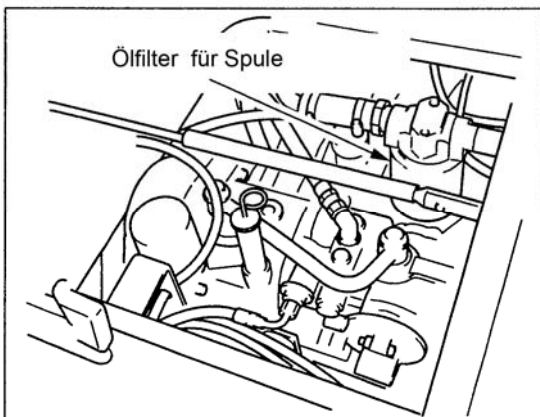
② Ölfilter

Der Ölfilter ist ein Patronentyp. Ersetzen Sie den Ölfilter erstmals nach 50 Stunden und danach alle 300 Stunden.



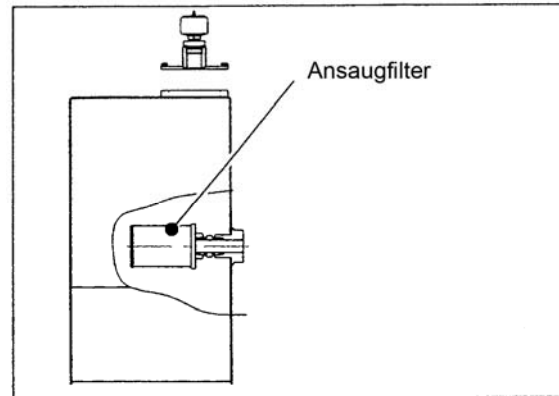
Ölwechsel

- (1) Nachdem Sie das hydraulische Öl abgezapft haben, drehen Sie die Filterpatrone nach links und entfernen diese.
- (2) Bringen Sie eine dünne Schicht Öl auf dem Gummiring an der Unterseite des neuen Filters an und installieren Sie diesen solide mit der Hand.
- (3) Nachdem Sie das hydraulische Öl gewechselt haben, müssen Sie das Ölniveau auf dem Peilstab kontrollieren während der Motor im Leerlauf ist; wenn nötig Öl nachfüllen.



③ Ölsaugkorb

Beim HST-Ölwechsel müssen Sie den Saugkorb ersetzen.



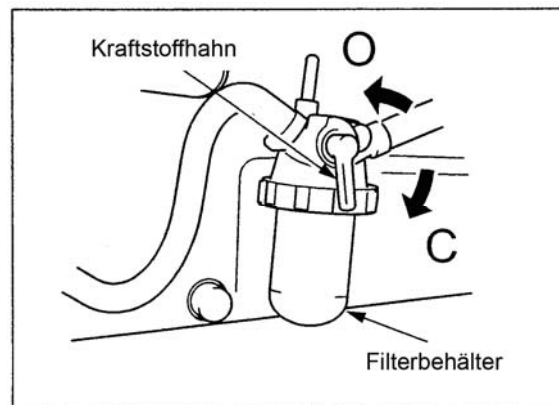
- (1) Nachdem Sie das HST-Öl abgezapft haben, müssen Sie den Korb im hydraulischen Tank nach rechts drehen und entfernen.
- (2) Montieren Sie einen neuen Korb solide.

④ Kraftstofffilter

Waschen Sie den Kraftstofffilter alle 100 Stunden und ersetzen Sie diesen alle 600 Stunden.

Reinigung und Ersatz

- (1) Bringen Sie den Kraftstoffhahn in Stand "C" (geschlossen).
- (2) Entfernen Sie den Filterbehälter sowie das Wasser und den Staub aus dem Filterbehälter.
- (3) Bringen Sie nach dem Waschvorgang den Filter wieder in die ursprüngliche Position und bringen Sie den Kraftstoffhahn in Stand "O" (geöffnet).



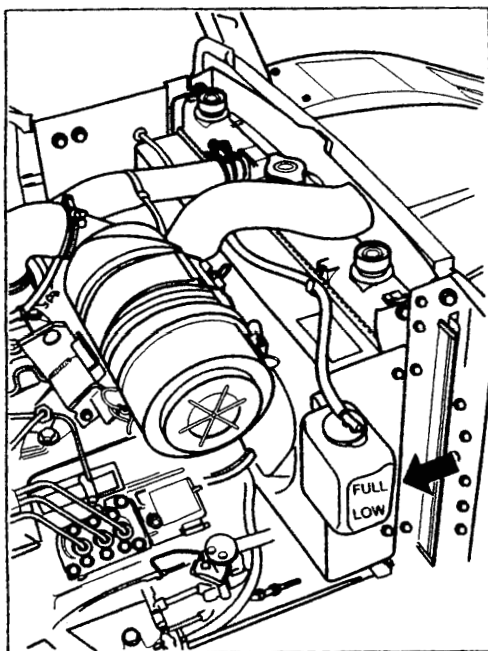
Die Maschine ist mit einem automatischen Kraftstoffluft-Auslass ausgerüstet. Sie müssen also keine Luft abführen.

- (4) Ersetzen Sie den Kraftstofffilter alle 200 Stunden.

7. Kontrolle und Wechsel des Kühlwassers

⚠ Gefahr

- Öffnen Sie den Kühlerverschluss nicht während der Motor läuft oder nachdem Sie den Motor gerade abgestellt haben. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie bis er abgekühlt ist, bevor Sie den Deckel öffnen. Sonst kann heißes Wasser herausfließen und können Sie sich verbrennen.

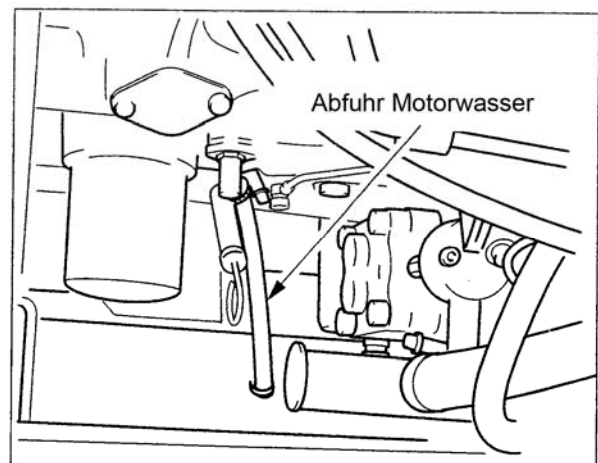


Kontrolle

Öffnen Sie die Motorhaube und kontrollieren Sie, ob sich das Wasserniveau im Ausgleichsbehälter zwischen der Höchst- und Niedrigstmarkierung befindet. Wenn das Wasserniveau zu niedrig ist, müssen Sie über die Füllöffnung des Ausgleichsbehälters ein Frostschutzmittel zufügen.

Kühlwasserersatz

- (1) Entfernen Sie den Kühlerverschluss, lösen Sie die Ablassschraube und lassen Sie das Wasser völlig aus dem Kühler laufen.
- (2) Drehen Sie den Auslasshahn an der rechten Seite des Motors auf und zapfen Sie das Wasser im Motor ab.



- (3) Spülen Sie die Innenseite des Kühlers mit normalem Wasser bis kein Staub oder keine Rostpartikel mehr im Kühler vorhanden sind.
 - * Die Innenseite des Kühlers kann völlig gereinigt werden, indem Wasser, das mit Reinigungsmitteln für den Kühler vermischt ist, zugeführt wird und Sie den Motor länger als 15 Minuten im Leerlauf laufen lassen und das Wasser abführen.
- (4) Drehen Sie die Ablassschraube fest, fügen Sie Frostschutz bis zum angegebenen Niveau zu und fügen Sie frisches Wasser zu bis das Wasser überströmt.
- (5) Befestigen Sie den Kühlerverschlussdeckel, starten Sie den Motor, um den Frostschutz und das Wasser zu vermischen.

<Gebrauch von Frostschutzmittel>

Ein Frostschutzmittel senkt die Gefrieretemperatur von Wasser. Diese Temperatur schwankt abhängig von dem Mischungsverhältnis des Frostschutzmittels. Wählen Sie für eine kalte Umgebung eine Sicherheitsdichte anhand der nachstehenden Tabelle. Das Frostschutzmittel basiert bei Versand ab dem Werk auf einer Außentemperatur von -30°C .

Mischungsverhältnis des Frostschutzmittels

Verh.	Temperatur frischer Luft	-5°C	-10°C	-15°C	-20°C	-25°C	-30°C
Wasser (%)		82	73	66	61	55	49
Frostschutz (%)		18	27	34	39	45	51

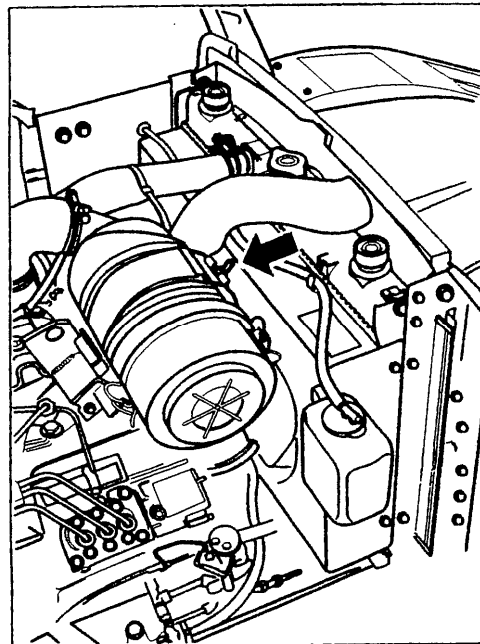
[Warnungen vor Betätigung]

- Bei dem Kühlwasserwechsel müssen Sie eine Korrosionsschutzlösung zufügen. Lassen Sie den Motor 5 Minuten im Leerlauf laufen, um die Korrosionsschutzlösung vermischen zu lassen.
- Abhängig von dem Hersteller unterscheidet sich das Mischungsverhältnis. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers gemäß der Gebrauchsanweisung.
- Wenn sich die Kühlwassermenge auf natürliche Weise verringert, müssen Sie nur mit frischem Wasser nachfüllen. (Falls ein semi-permanentes Lösungsmittel verwendet wird, müssen Sie messen, um das spezifische Verhältnis zu bestätigen.)
- Die effektive Gebrauchsperiode eines Frostschutzmittels beträgt ein Jahr. Wechseln Sie das Frostschutzmittel jährlich.

8. Das Reinigen und Ersetzen des Luftreinigungselements

Der Luftreiniger entfernt Sand aus einströmender Luft, wodurch Abnutzung der Zylinderverkleidung und des Kolbenrings vermieden wird. Zudem wird ein problemloses Funktionieren des Motors gewährleistet.

Der Luftreiniger ist aus einem Innen- und Außenelement zusammengesetzt.



Reinigen Sie das Außenelement alle 100 Stunden und ersetzen Sie es nachdem das Element 6 Mal gereinigt wurde. Wenn die Maschine in einer Umgebung mit viel Staub betrieben wird, müssen Sie das Außenelement öfters reinigen und muss es vor dem angegebenen Zeitraum ersetzt werden.

Ersetzen Sie das Innenelement alle 3 Male nachdem das Außenelement ersetzt worden ist oder wenn davon nicht eher die Rede ist nach 1000 Stunden.

<Das Reinigen des Luftreinigers>

- (1) Öffnen Sie die Motorhaube.
- (2) Entfernen Sie die Klemme, den Staubbehälter und nehmen Sie das Element aus dem Staubbehälter heraus. Blasen Sie die Luft aus der Innenseite des Elements oder entfernen Sie den Staub durch Schwingungen. Achten Sie darauf, dass Sie den Lüfter nicht beschädigen.

9. Kontrolle der Batterie

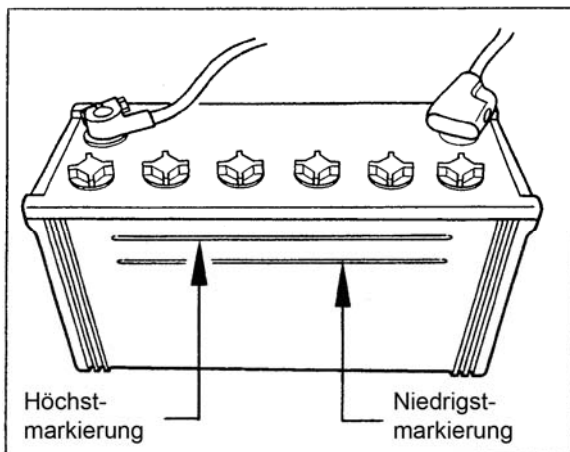
⚠ Gefahr

- Die Batterie nie in der Nähe von Feuer kontrollieren oder aufladen. Sonst kann das Elektrolyt Feuer fangen und können Sie sich verletzen.
- Achten Sie darauf, dass das Batterie-Elektrolyt nicht mit Ihrem Körper oder Ihrer Kleidung in Berührung kommt. Falls Elektrolyt mit dem Körper oder der Kleidung in Berührung kommt, diese sofort auswaschen, sonst kann die Kleidung beschädigt werden oder können Sie sich verbrennen.

⚠ Achtung

- Bei der Montage der Batterie müssen Sie erst die Plusplatte (+) anschließen. Wenn Sie die Batterie entfernen erst die Minusplatte (-) lösen, sonst kann die Batterie Kurzschluss verursachen und können Sie sich verbrennen.

Kontrollieren Sie, ob sich das Elektrolytniveau zwischen den Höchst- und Niedrigstmarkierungslinien der Kontrollöffnung des Zellendeckels befindet. Wenn eine bestimmte Zelle ungenügend Elektrolyt enthält, müssen Sie destilliertes Wasser bis zur Höchstmarkierungslinie nachfüllen.



[Warnung vor Gebrauch]

- Wenn zu viel Elektrolyt in eine Batteriezelle gelangt, läuft das Elektrolyt beim Laden über und fangen die Metallteile zu korrodieren an.
- Laden Sie die Batterie nicht zu schnell auf.
- Ersetzen Sie die Batterie durch eine neue mit der in der Anleitung beschriebenen Kapazität.
- Achten Sie auf die Umwelt und werfen Sie die Batterie nicht weg. Bringen Sie die Batterie

zurück zum Laden, wo Sie diese gekauft haben. Die Batterie kann dann wiederaufbereitet werden.

⚠ Warnung

- Das Batterieniveau muss sich zwischen der Höchst- und Niedrigstmarkierung befinden. Sie müssen vermeiden, dass es unter das Niedrigstniveau gelangt. Sonst ragt der Polanschluss über dem Elektrolyt heraus. Wenn danach beim Starten des Motors ein Funke entsteht, kann das Gas im Behälter explodieren.

10. Kontrolle der Leitungen

⚠ Gefahr

- Kontrollieren Sie das Kraftstoffrohr, den Kühlerschlauch und den Schlauch für die Servolenkung auf Schäden, Kraftstoff-, Öl- oder Wasserleckage und auf lockere Spannbänder. Ersetzen Sie Leitungen und Schläuche alle 2 Jahre, auch wenn keine Beschädigungen vorkommen.

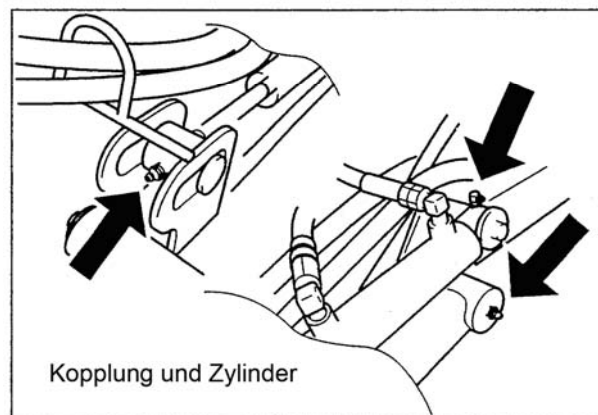
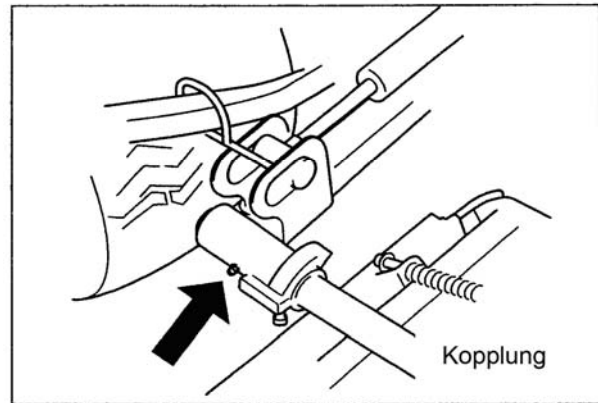
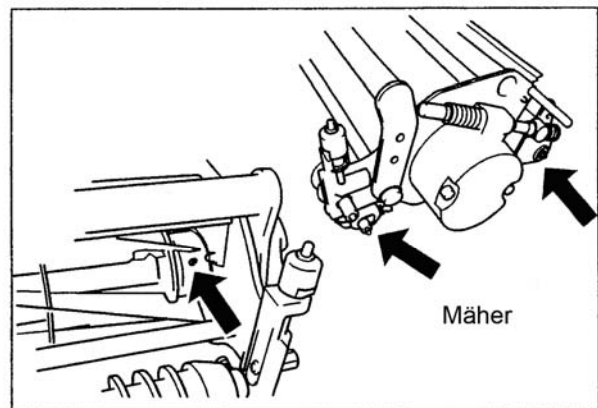
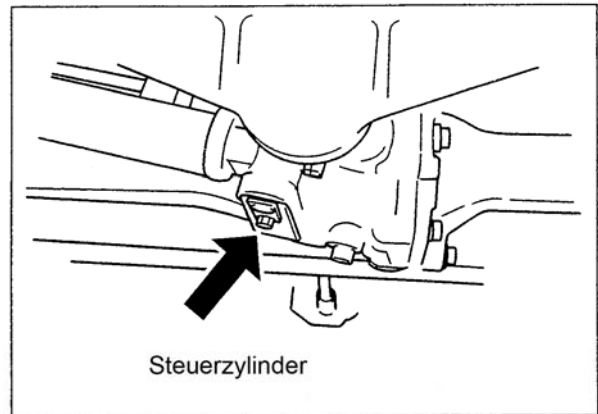
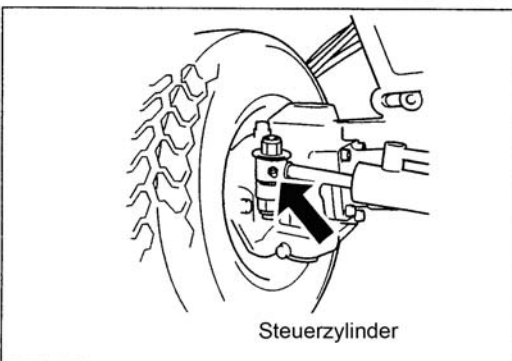
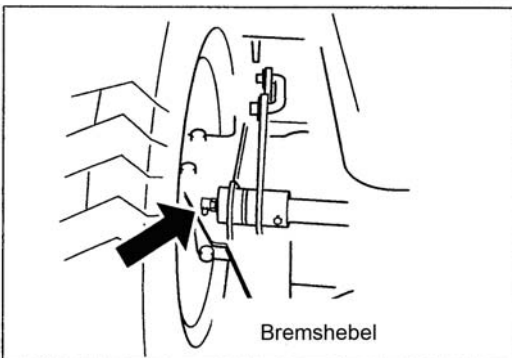
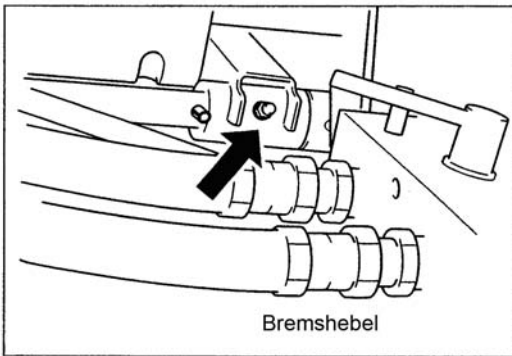
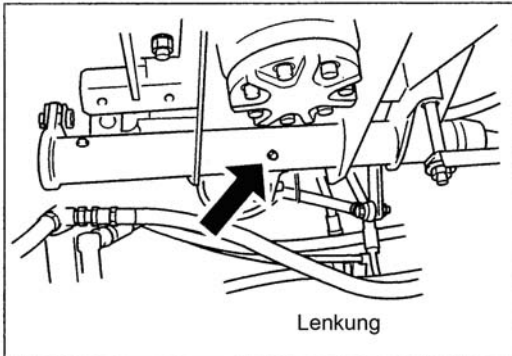
11. Kontrolle der elektrischen Verdrahtung

⚠ Warnung

- Kontrollieren Sie, ob die Verdrahtung nicht mit anderen Einzelteilen in Berührung kommt, und, ob sich die Isolationsverkleidung gelöst hat oder auf lockere Verbindungen. Tun Sie dies jeden Tag bevor Sie mit der Arbeit anfangen.
- Entfernen Sie vor und nach den Arbeiten das Gras oder den Schmutz bei der Batterie und Verdrahtung. Sonst kann durch Kurzschluss Brand verursacht werden.

12. Schmierung (durchführen)

Kontrollieren Sie alle 50 Stunden die Schmierung. Kontrollieren Sie die Schmierung auch bei jedem Einzelteil vor dem Gebrauch und fügen Sie, wenn nötig, Fett zu.

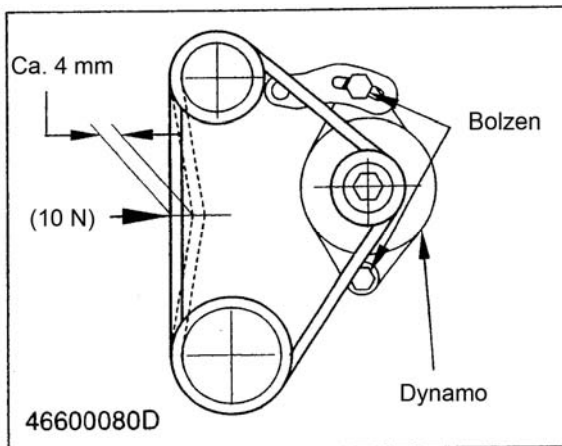


13. Kontrolle und Einstellung des Lüfterriemens

⚠ Achtung

- Vergessen Sie nicht, den Motor abzustellen.
- Sie müssen den Lüfterriemen kontrollieren und einstellen, wenn der Motor kalt ist. Sonst können Sie sich verbrennen.

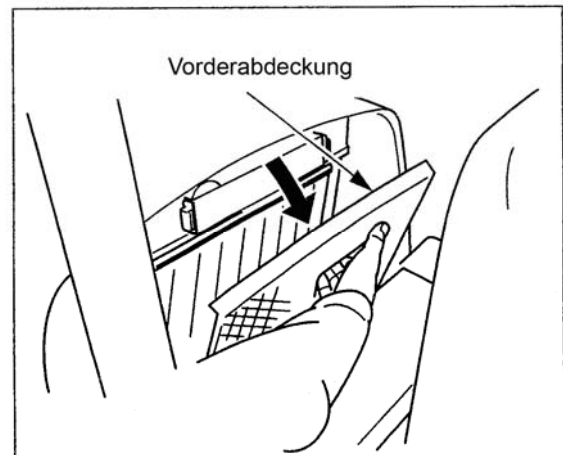
Öffnen Sie die Hinterabdeckung, drücken Sie mit einer Kraft von ca. 10N (1 kgf) auf die Mitte des Lüfterriemens, um zu kontrollieren, ob die Riemenabweichung ca. 4 mm beträgt und kontrollieren Sie den Riemen auf Beschädigungen. Bei einer falschen Abweichung müssen Sie den Arretierbolzen des Drehstromdynamos lösen und den Dynamo umstellen, um die Riemen Spannung anzupassen. Wenn der Riemen nach dem Umstellen des Dynamos noch immer schlüpft, müssen Sie ihn durch einen neuen ersetzen.



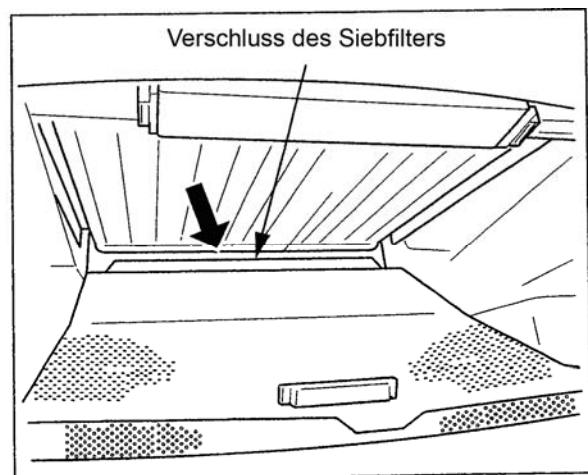
14. Die Reinigung des Kühlers

⚠ Warnung

- Entfernen Sie Schmutz oder Gras, das sich im Kühler oder im Bereich von bestimmten Einzelteilen angesammelt hat. Vor allem Gras, das sich bei dem V-Riemen oder Motor angesammelt hat, muss sofort entfernt werden. Sonst kann Brand entstehen.



- (1) Öffnen Sie die Motorhaube.
- (2) Ziehen Sie an dem Hebel an der Rückseite des Sitzes und heben Sie den Sitz an.
- (3) Ziehen Sie die Vorderabdeckung nach vorn und gleichzeitig nach unten.
- (4) Entfernen Sie Gras und weiteren Schmutz. Lassen Sie den Staub von oben zwischen der Vorderabdeckung und dem Kühler herunterfallen.
- (5) Indem Sie die Abdeckung an der Unterseite des Kühlers öffnen, kann das Gras oder den Schmutz herunterfallen.

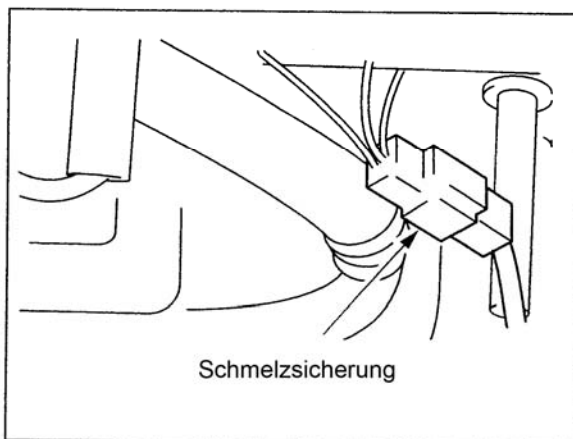
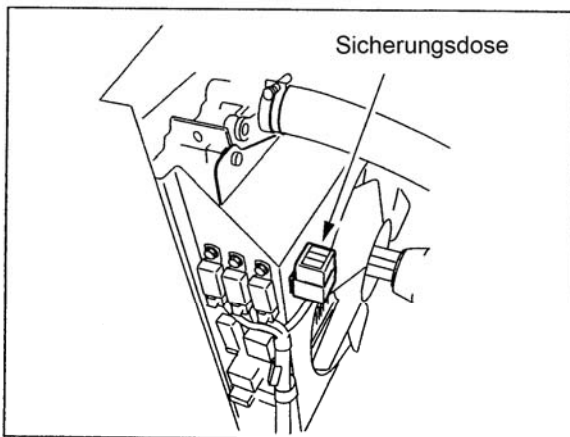


Gras, das am Kühler festsetzt, kann Überhitzung verursachen. Nach dem Betrieb müssen Sie den Kühler kontrollieren und reinigen. Abhängig von den Betriebsbedingungen den Kühler auch während des Betriebs kontrollieren.

15. Sicherung und Schmelzsicherung kontrollieren und ersetzen

Entfernen Sie die Abdeckung der Sicherungsdose und kontrollieren Sie die Sicherung. Wenn die Sicherung gesprungen ist, müssen Sie diese durch eine neue mit der angegebenen Kapazität ersetzen.

Stellen Sie den Motor ab und kontrollieren Sie die Schmelzsicherung. Die Schmelzsicherung ist eine Typensicherung. Wenn zu viel Strom durch das Bordnetz strömt (Schaltkreis, zu dem der Strom meistens strömt), schmilzt die Schmelzsicherung und wird die Stromzufuhr gesperrt. Wenn die Schmelzsicherung geschmolzen ist, hat sich die Außenverkleidung (Vinyl) verfärbt. Lassen Sie in diesem Fall von Ihrem Händler eine Kontrolle durchführen.

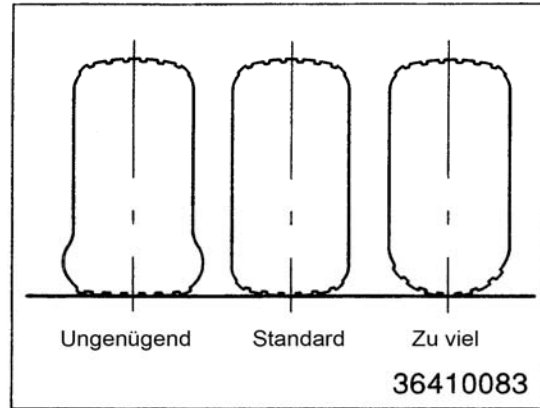


16. Reifenkontrolle

① Das Kontrollieren der Reifen

Kontrollieren Sie Vorder- und Hinterräder auf den richtigen Reifendruck.

Siehe dazu nachstehende Abbildung



Standard Fülldruck

	Reifengröße	Fülldruck kPa (kgf/cm ²)
Vorderrad	24x13.00-12	88 (0.9)
Hinterrad	20x8.00-12	98 (1.0)

Kontrollieren Sie die Reifen auf Schäden und Risse.

② Kontrolle der Radbefestigungsbolzen

Kontrollieren Sie alle Befestigungsbolzen auf Festigkeit. Lockere Bolzen müssen Sie gemäß den Angaben in nachstehender Tabelle festdrehen.

Rad	Anzugsmoment Nm (kgf-cm)
Vorderrad	13±216Nm (1400±160kgf-cm)
Hinterrad	50±5.9Nm (500±60kgf-cm)

17. Farbe des Abgases

Wenn der Motor gestartet ist, bekommt das Abgas eine schwarzartige Farbe. Farblos ist normal.

Schwarz Zu viel Kraftstoff bewirkt eine unvollständige Verbrennung

Weiß Motoröl verbrennt. Wenn die Außentemperatur zu niedrig ist, kann Kraftstoffverdunstung jedoch auch die Ursache sein.

Wenn sich das Abgas schwarz oder weiß färbt, selbst wenn keine Belastung angebracht wurde, müssen Sie die Maschine von dem Händler warten lassen.

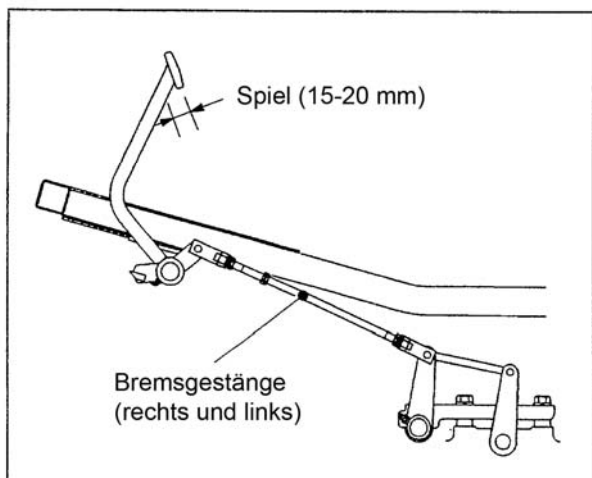
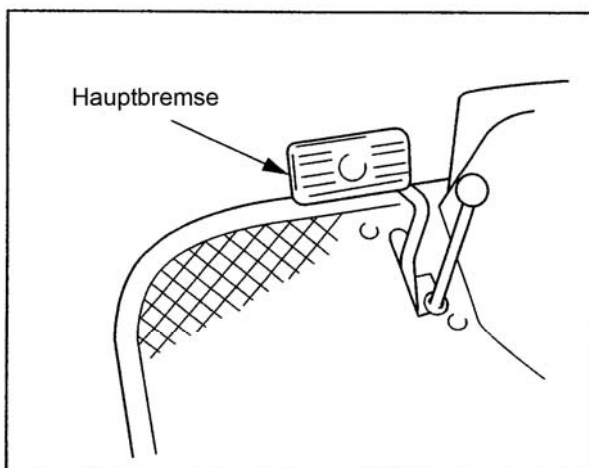
18. Kontrolle und evt. Anpassung der Bremse

⚠️ Warnung

- Achten Sie darauf, dass die Bremse auf die richtige Weise und nicht unregelmäßig funktioniert. Sonst kann ein Unfall verursacht werden.

Treten Sie auf das Bremspedal und kontrollieren Sie das angegebene Spiel (15 – 20 mm) und das gleichzeitige Funktionieren auf die linken und rechten Räder. Wenn das Spiel nicht der Standardnorm entspricht, müssen Sie es mit Hilfe des Bremsgestänges auf 15 bis 20 mm nachstellen.

Kontrollieren Sie, ob den Hebel der Parkierbremse richtig funktioniert, wenn das Bremspedal völlig durchgetreten ist.



Teil 10 Diagnose

Warnung

- Wenn der Motor nicht gebührendermaßen funktioniert, müssen Sie diesen anhalten und anhand der nachstehenden Liste eine Diagnose stellen.

1. Motor

Zustand	Zu kontrollierendes Einzelteil	Lösung
Startmotor läuft nicht, wenn der Schlüsselschalter umgedreht wird.	Funktionieren Sicherheitsschalter	Treten Sie kräftig auf das Bremspedal und drehen Sie den Schlüsselschalter in den [Start]-Stand.
	Niveau Elektrolytlösung Batterie bei der angegebenen Linie. Abzapfen.	Füllen Sie Elektrolyt nach bis zur angegebenen Linie und laden Sie die Batterie vollständig auf.
	Lockerer Batterie-Anschluss oder Rost.	Anschluss reinigen und gut befestigen. Bringen Sie eine dünne Schicht Fett an, um Rost zu vermeiden.
	Geschmolzene Sicherung.	Ersetzen Sie die Sicherung durch eine neue.
	Defekter Schalter	Beauftragen Sie die Servicewerkstatt, diesen zu reparieren oder zu ersetzen.
	Defekter Selbststartmotor	Beauftragen Sie die Servicewerkstatt, diesen zu reparieren oder zu ersetzen.
Startmotor läuft, aber der Motor startet nicht.	Kraftstoff im Kraftstofftank	Füllen Sie helles Öl nach.
	Luft vermischt mit Kraftstoff	Kontrollieren Sie die Kraftstoffleitung vom Kraftstofftank zur Einspritzpumpe.
	Kraftstoffhahn in Stand [C]	Bringen Sie den Kraftstoffhahn in Stand [ON].
	Solenoidverkabelung Schlüsselstöpsel nicht in der richtigen Position	Befestigen Sie die Verkabelung solide.
Motor läuft unregelmäßig.	Luft vermischt in Kraftstoff	Kontrollieren Sie die Kraftstoffpumpe vom Kraftstofftank zur Einspritzpumpe.
	Defekte Einspritzpumpe	Reparieren oder ersetzen.
	Wasser vermischt in Kraftstoff	Zapfen Sie Wasser ab und ersetzen Sie es durch neues, helles Öl.
	Verstopftes Einspritzstück	Reparieren oder ersetzen.
	Verstopfter Kraftstoff-Filter	Waschen oder ersetzen.
Motor ist überhitzt	Zu wenig Kühlwasser	Füllen Sie Kühlwasser nach.
	Looser oder defekter Ventilatorriemen	Passen Sie die Spannung an oder ersetzen Sie den Riemen.
	Verstopfte Kühlerflosse	Reinigen.
	Zu wenig Motoröl	Füllen Sie Öl nach.
	Betrieb bei Überbelastung	Verringern Sie die Belastung.
Motorleistung zu gering	Verstopfter Luftfilter	Kontrollieren Sie den Luftfilter
	Blockierte Düse	Reparieren durch Servicewerkstatt.
	Zu geringe Kompressionsleistung	
	Abstimmung Ventilspiel	
	Zeitliche Abstimmung Einspritzung	
Zustand	Zu kontrollierendes Einzelteil	Lösung

Weißer Rauch aus dem Dämpfer	Zu viel Motoröl	Entfernen Sie Öl bis zur richtigen Menge.
	Zu niedrige Viskosität Motoröl	Gebrauchen Sie anderes Öl mit der richtigen Viskosität.
Lampe für Motoröldruck leuchtet während des Betriebs auf	Weniger Motoröl	Füllen Sie Öl bis zum angegebenen Niveau nach.
	Defekter Druckschalter	Ersetzen Sie den Schalter.
	Defekte Ölpumpe	Reparieren durch Servicewerkstatt.
Lampe für das Aufladen leuchtet während des Betriebs auf.	Defekter Dynamo	Reparieren durch Servicewerkstatt.
	Loser oder zerrissener Ventilatorriemen	Passen Sie die Spannung an oder ersetzen Sie den Riemen.

2. Bremse

Zustand	Zu kontrollierendes Einzelteil	Lösung
Bremse funktioniert nicht gut oder unregelmäßig.	Bremsspiel	Passen Sie das Pedalspiel an.
	Abgenutzter Bremsbelag	Ersetzen Sie den Bremsbelag.
Bremspedal kehrt nicht reibungslos zurück oder quietscht.	Beschädigte Bremsfeder	Ersetzen Sie die Bremsfeder.
	Schiebende Teile haben kein Fett mehr	Rost entfernen und einfetten.

3. Hydraulisches System

Zustand	Zu kontrollierendes Einzelteil	Lösung
Werkzeug kann nicht angehoben werden.	Zu wenig HST-Öl	Nachfüllen bis zum angegebenen Niveau.
	Luft angesaugt vom Einlassrohrsystem	Befestigen Sie Ölfilter und andere Installationspunkte erneut. Ersetzen Sie das rissig gewordene Rohr oder den beschädigten O-Ring, wenn nötig.
	Verstopfter Ölfilter	Ersetzen Sie Ölfilter.
	Defekte Pumpe	Reparieren durch Servicewerkstatt.
	Staub bei Regelventil oder defekter O-Ring	Reparieren durch Servicewerkstatt.
	Defekter Zylinder	Reparieren durch Servicewerkstatt.
Werkzeug kann nicht gesenkt werden.	Staub bei Regelventil	Reparieren durch Servicewerkstatt.
	Defekter Zylinder	Reparieren durch Servicewerkstatt.

4. Elektrische Installation

Zustand	Zu kontrollierendes Einzelteil	Lösung
Lampe leuchtet nicht auf (Option)	Glühlämpchen durchgebrannt	Ersetzen Sie das Glühlämpchen.
	Sicherung gesprungen	Ersetzen Sie die Sicherung.
	Verkabelung ragt aus Fassung heraus	Kontrollieren und reparieren.
	Falscher Kontakt	Kontrollieren und reinigen Sie die Erdung und den Anschluss.
Lampe leuchtet nicht auf.	Glühlämpchen durchgebrannt	Ersetzen Sie das Glühlämpchen.
	Sicherung gesprungen	Ersetzen Sie die Sicherung.
	Falscher Anschluss Verkabelung	Kontrollieren und korrekt anschließen.
	Defekter Schalter	Ersetzen Sie den Schalter.
	Falsche Erdung	Befestigen Sie Erdungsleitung korrekt an Fahrzeugkarosserie.
	Batterie leer	Aufladen.

Teil 11 Sonstiges

1. Wichtige Bedienungseinzelteile

Motor

Einzelteil-Kode	Name	Menge/Einh.	Bemerkungen
080109061	Lüfterriemen	1	
140517020	Ölfilter	1	
360720020	Kraftstoffelement	1	Kraftstoff

Öldruck, Luftreiniger, Riemen

Einzelteil-Kode	Name	Menge/Einh.	Bemerkungen
A52360030	Ölsaugkorb	1	Ölbehälter
340500750	Ölfilterkolben	1	
340501000	Ölfilter HST	1	
314531177	Luftfilterelement: innen	1	
314531176	Luftfilterelement: außen	1	

Elektrische Installation

Einzelteil-Kode	Name	Menge/Einh.	Bemerkungen
385120700	Ventil (23W)	1	Scheinwerfer
385470301	Ventil (3W)	5	Monitorleuchte
385470302	Ventil (2W)	1	Instrumentenbrett
385120730	Ventil (1.4W)	1	Lichtschalter
385410080	Sicherung	3	Kontrollleuchte
385410130	Sicherung	3	10A
385603370	Schmelzsicherung	1	20A

Mäher

Einzelteil-Kode	Name	Menge/Einh.	Bemerkungen
A70151140	Rotierendes Messer (7)	5	7-teiliges Messer
A70151160	Rotierendes Messer (9)	5	9-teiliges Messer
A70151180	Rotierendes Messer (11)	5	11-teiliges Messer
A70430170	Das untere Messer	5	

2. Standardzubehör

Name	Menge/Einheit	Bemerkungen
Werkzeugkasten	1	
Vorrichtung für das Fluchten der Messer	1	
Messgerät für das Einstellen der Mähhöhe	1	
Gebrauchsanweisung	1	

3. Spezifikationen

Hauptmaschine

Modell		SR525	
Maße	Gesamte Länge (mm)		2700 (2970)
	Gesamte Breite	Bei Betrieb (mm)	2900
		Beim Fahren (mm)	2240
	Gesamte Höhe (mm)		2040 (Gestell)
	Achsabstand (mm)		1510
	Achsabstand	Vorn (mm)	1730
		Hinten (mm)	1045
	Min. Bodenabstand (mm)		160
Bereifung	Vorn	24x12.00 – 12 4PR	
	Hinten	20x8.00 – 10 4PR	
Motor	Modell		SHIBAURA N843L
	Typ		Wassergekühlt, 4-Umläufe Dieselmotor, vertikal
	Anzahl Zylinder		3
	Hubraum (cc)		1662
	Leistungsvermögen [kW (PS) U/min.]		27.9(38) / 2850
Fahrgestell	Antrieb		HST variable Geschwindigkeit automatischer Allradantrieb
	Bremsanlage		Benetzte mehrfache Scheibe
	Lenkung		Völlig hydraulische Servolenkung
	Änderung der Geschwindigkeit	Vorwärts (Anzahl)	2
		Rückwärts (Anzahl)	2
	Geschwindigkeit	Vorwärts (km/Std.)	L:0 – 10.0 H:0 – 17.1
		Rückwärts (km/Std.)	L:0 – 7.0 H:0 – 11.9
Gewicht Hauptkonstruktion		1320	
Inhalt	Kraftstofftank (L)		41
	Batterie		75D26L
Spindelmäher	Gesamte Mähbreite (mm)		2500
	Rotierendes Messer (mm)		ø178
	Anzahl Messer (mm)		9 (11, 7-teiliges Messer erhältlich)
	Mähhöhe (mm)		7 – 32
Arbeitskapazität (a/h)		(Bei Arbeitsgeschwindigkeit 9km/Std., Effizienz 0.8) 183	

4. Schaltschemas
 (1) Schaltbild

